

Zum Verbleib beim Bieter bestimmt! Nicht mit dem Angebot zurückgeben!

KEV 110.1
(B) A

Gemeinde Biederbach

Aufforderung zur Angebotsabgabe nach VOB/A Abschnitt 1

Dorfstraße 18

79215 Biederbach

02.04.2024

(Vergabestelle)

(Datum)

Vergabe-/Projekt Nr.:
Vergabeart <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe

Ablauf der Angebotsfrist Datum: 08.05.2024 Uhrzeit: 14.00

<input type="checkbox"/> entfällt, da nur elektronische Angebote zugelassen sind. ¹⁾ Eröffnungstermin Datum: 08.05.2024 Uhrzeit: 14.00 Submissionsstelle: Rathaus Biederbach PLZ: 79215 Ort: Biederbach Straße: Dorfstraße 18 Zimmer: Rathaussaal
--

Bindefrist endet am: 06.06.2024

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

Liste der Anlagen:

A) Anlagen, die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- Teilnahmebedingungen - KEV 112.1 (B) TB - (1-fach)*
- Ergänzende Teilnahmebedingungen - KEV 174 TBErg Stamm - (1-fach)*
- Information Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - KEV 169 Info DSGVO - (1-fach)*
- _____ (___ -fach)*
- _____ (___ -fach)*

1) Bei Ausschreibungen im Unterschwellenwertbereich hat der Auftraggeber die Möglichkeit (nicht aber die Pflicht), ausschließlich elektronische Angebote zuzulassen, vgl. dazu § 13 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A. Für diesen Fall sieht § 14 VOB/A vor, dass nur noch eine rein interne Öffnung der Angebote durchgeführt wird (wie es bei EU-Vergaben der Fall ist).

* Die Angabe der Exemplare gilt nicht für die Bereitstellung der Vergabeunterlagen im Rahmen elektronischer Vergaben.

B) Anlagen, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Besondere Vertragsbedingungen - KEV 116.1 (B) BVB - (1-fach)*
- Weitere Besondere Vertragsbedingungen Seite 1 u. 2 - KEV 116.2 (B) WBVB - (1-fach)*
- Weitere Besondere Vertragsbedingungen Seite 3 - KEV 116.3 (B) WBVB - (1-fach)*
- Zusätzliche Vertragsbedingungen - KEV 117 (B) ZVB - (1-fach)*
- Besondere Vertragsbedingungen LTMG-BW ²⁾ - KEV 117.3 (B) BVB Tariftreue/Mindestlohn - (1-fach)*
- Stoffpreisgleitung - KEV 184 AngErg StGI - (1-fach)*
- Verzeichnis der Zusätzl./Ergänzenden Technischen Vertragsbedingungen im Straßenbau - KEV 172.1 ZTV-ETV StB - (1-fach)*
- Verzeichnis der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen im Ingenieurbau - KEV 172.2 ZTV-Ing - (1-fach)*
- Pläne/Zeichnungen Nr. Anlagen 1-7 (1 -fach)*
_____ (_____ -fach)*
- Besondere Vertragsbedingungen Wartung - KEV 146 (W) BVB - (1-fach)*
- Bestandsliste - KEV 148 (W) Bestand - (1-fach)*
- Arbeitskarte - KEV 149 (W) Arbeit - (1-fach)*
- _____ (_____ -fach)*
- _____ (_____ -fach)*

C) Anlagen, die soweit erforderlich ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind: ³⁾

- Angebotsschreiben - KEV 115.1 (B) Ang - (2-fach)*
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (2-fach)*
- Erklärung der Bietergemeinschaft ⁴⁾ - KEV 175 AngErg Bietergem - (2-fach)*
- Teilleistungen der Nachunternehmen - KEV 176.1 u. 176.2 AngErg NU Nr. 1 u. Nr. 2 - (2-fach)*
- Eigenerklärungen zur Eignung ⁵⁾ - KEV 179 AngErg Eignung - (2-fach)*
- Verpflichtungserklärung Mindestlohn LTMG-BW ²⁾ - KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn - (2-fach)*
- Lohnleitung ZVB und Änderungssätze - KEV 183 AngErg LGI - (2-fach)*
- Angebotsschreiben Wartung während der Verjährungsfrist - KEV 145.1 (W) Ang Nr. 1 - (2-fach)*
- Aufgliederung der Angebotssumme Vordruck Preis 1a und Preis 1b - KEV 180.1 Preis 1a und KEV 180.2 Preis 1b - (je 2-fach)*
- Aufgliederung wichtiger Einheitspreise - KEV 182 AngErg Preis 2 - (2-fach)*
- Verwertung bzw. Beseitigung von Bau- und Abbruchabfall (Nebenangebot) - KEV 185 AngErg Bauabfall - (2-fach)*
- _____ (_____ -fach)*
- _____ (_____ -fach)*

D) Anlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind: ³⁾

- Aufgliederung der Angebotssumme Vordruck Preis 1a und Preis 1b - KEV 180.1 Preis 1a und KEV 180.2 Preis 1b - (je 2-fach)*
- Aufgliederung wichtiger Einheitspreise - KEV 182 AngErg Preis 2 - (2-fach)*
- _____ (_____ -fach)*
- _____ (_____ -fach)*

E) Sonstige Anlagen:

- Kenn- und Hinweiszettel für Angebotsumschlag - KEV 189.1 (B) Kenn CertiFORM - (1-fach)*

1. Es ist beabsichtigt, die in der Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und auf Rechnung der Gemeinde

Biederbach zu vergeben.

Es ist außerdem beabsichtigt, Wartungsarbeiten gemäß beigefügter Vertragsunterlagen zu vergeben. Die für die Inspektion und Wartung angebotenen Jahrespauschalen und Gleitklauseln werden in die Wertung des Angebotes für die Herstellung der Anlage einbezogen. ⁶⁾

2. Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform
- auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- In Kombination: bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform, danach schriftlich oder in Textform

Stelle Henne Korn PartGmbH PLZ/Ort 79115 Freiburg
 _____ Tel. 0761 8889337-0
 _____ Fax 0761 8889337-99
 Straße Lörracher Straße 9 E-Mail info@hennekorn.de

2) Hier ankreuzen, falls der Vertrag unter das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für Baden-Württemberg (LTMG) fällt, vgl. § 2 LTMG.
 3) Die angekreuzten Vordrucke sind bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot separat ausgefüllt einzureichen, es sei denn, der jeweilige Vordruck trifft nicht für alle Hauptangebote zu (z.B. Nachunternehmenssatz bei Hauptangebot 1, nicht jedoch bei Hauptangebot 2).
 4) Diese Erklärung ist im Regelfall nur bei öffentlicher Ausschreibung anzukreuzen und beizufügen.
 5) Nicht einzureichen bei Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben und bei Abgabe einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Außerdem nicht vom Bieter einzureichen bei Beschränkten Ausschreibungen und Freihändigen Vergaben.
 6) siehe KVHB-Bau Teil 0, Hinweise 0.1.2.1 Nr. 1.5
 *Die Angabe der Exemplare gilt nicht für die Bereitstellung der Vergabeunterlagen im Rahmen elektronischer Vergaben.

3. Unterlagen und Preisangaben

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

KEV 110.1 (B) A

3.1 Unterlagen, die mit dem Angebot einzureichen sind

Die nachfolgend angekreuzten Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise) sind, soweit erforderlich, mit dem Angebot einzureichen. Soweit es sich dabei um Vordrucke oder um das Leistungsverzeichnis/die Leistungsbeschreibung handelt, sind diese ausgefüllt einzureichen.

- Die unter Rubrik C) der Liste der Anlagen (s. Seite 2 dieses Schreibens) angekreuzten Anlagen
Bei Nebenangeboten: Nachweis der Gleichwertigkeit bzw. Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen
Urkalkulation

3.1.1 Ausschluss der Nachforderung von Unterlagen (§ 16a Abs. 3 VOB/A)

- Fehlende Unterlagen, die mit Angebotsabgabe einzureichen waren, werden nicht nachgefordert.
Der Ausschluss der Nachforderung gilt jedoch nicht für folgende Unterlagen:

Auch wenn die vorstehende Erklärung nicht angekreuzt ist, werden folgende Unterlagen nicht nachgefordert:

- Bei Nebenangeboten: Nachweis der Gleichwertigkeit bzw. Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen

3.1.2 Ausschluss der Nachforderung von Preisangaben (§ 16a Abs. 3 VOB/A)

- Fehlende Preisangaben werden nicht nachgefordert.

3.2 Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind

Die nachfolgend angekreuzten Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise) sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Soweit es sich dabei um Vordrucke handelt, sind diese ausgefüllt vorzulegen.

- Die unter Rubrik D) der Liste der Anlagen (s. Seite 2 dieses Schreibens) angekreuzten Anlagen
Die unter Nr. 5 der Teilnahmebedingungen (- KEV 112.1 (B) TB -) genannten Unterlagen, soweit sie auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind.
Urkalkulation

4. Nebenangebote

- Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 2.5 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 2.5 der Teilnahmebedingungen), ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Nachlässe mit Bedingungen beinhalten
für die gesamte Leistung
nur für nachfolgend genannte Bereiche:
mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
unter folgenden weiteren Bedingungen:
nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

Sind Nebenangebote für die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle zugelassen, müssen diese unter Verwendung des Vordrucks - KEV 185 AngErg Bauabfall - eingereicht werden.

5. Es gelten die beigefügten Teilnahmebedingungen.

5.1 Abweichend von diesen Teilnahmebedingungen gilt Folgendes:

5.2 Wegen Sicherheiten wird auf Nr. 8 - KEV 116.1 (B) BVB - hingewiesen.

7) Es handelt sich dabei um "C) Anlagen, die soweit erforderlich ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind".
8) Nach Nr. 2.5 Abs. 5 der Teilnahmebedingungen - KEV 112.1 (B) TB - wird das Nebenangebot von der Wertung ausgeschlossen, wenn der Nachweis der Gleichwertigkeit bzw. der Nachweis der Erfüllung der Mindestanforderungen nicht mit Abgabe des Nebenangebots vorliegt.
9) Es handelt sich dabei um "D) Anlagen, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind".
10) Dazu gehören z.B. die in der Eigenklärung zur Eignung (-KEV 179 Ang ErgEignung -) genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen, mit denen die in die engere Wahl gekommenen nicht präqualifizierten Unternehmen bei Öffentlichen Ausschreibungen ihre Eigenklärungen bestätigen.

5.3 Losweise Vergabe

- nein
- ja, Angebote sind möglich
 - nur für ein Los
 - für ein Los oder mehrere Lose

Vergabe/Projekt Nr.: _____

5.4 Abgabe mehrerer Hauptangebote:

Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist

- zugelassen
- zugelassen, allerdings nur unter der Voraussetzung, dass sie sich nicht nur im Preis, sondern auch inhaltlich voneinander unterscheiden.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

- nicht zugelassen

5.5 Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis

6. Bis zum Ablauf der Bindefrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden.

7. Zahlungen und Finanzierungsbedingungen

siehe Weitere Besondere Vertragsbedingungen - KEV 116.2 (B) WBVB - bzw.
 Zusätzliche Vertragsbedingungen - KEV 117 (B) ZVB -.

8. Weitere Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 1 VOB/A

8.1 Angebote können abgegeben werden:

- schriftlich.
- elektronisch in Textform.
- elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

8.2 Nachprüfungsstelle gemäß § 21 VOB/A ¹¹⁾

Landratsamt Emmendingen, Kommunal- und Prüfungsamt, Bahnhofstraße 2-4

79312 Emmendingen

- Die Leistung gehört zu einer Baumaßnahme über dem EU-Schwellenwert. Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20 % Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 3 Abs. 9 VgV):
 Vergabekammer (§ 156 GWB)

8.3 - entfällt -

8.4 Dem Angebot ist ein Datenträger zur Preisübergabe nach Datenart GAEB DA84 beizulegen

9. Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beiliegende Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in einem verschlossenen Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die im Briefkopf genannte Stelle

- nicht an die im Briefkopf genannte, sondern an folgende Stelle *):

_____ zu senden oder dort abzugeben.

Der Umschlag ist mit dem anliegenden Kenn- und Hinweiszettel - KEV 189 Kenn - zu versehen. Er muss Ihren Firmennamen, Ihre Anschrift und - soweit nicht vorgedruckt - die Angabe "Baumaßnahme..." und "Angebot für..." (entsprechend den Angaben auf Seite 1) enthalten.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur / dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle baldmöglichst davon zu unterrichten (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung).

(Unterschrift)

R. Mathis

¹¹⁾ siehe KVHB-Bau Teil 0, Hinweise 0.1.2.1 Nr. 1.3

*) Soll das Angebot nicht an die im Briefkopf genannte Stelle, sondern an eine andere Stelle gesandt bzw. dort abgegeben werden, ist diese Alternative anzukreuzen. Außerdem ist die andere Stelle hier anzugeben.

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen

nach VOB/A Abschnitt 1

Hinweis

Der Auftraggeber verfährt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A 2019, Abschnitt 1)

1. Mitteilungen von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2. Form und Inhalt der Angebote

2.1 (1) Bei schriftlicher Angebotsabgabe muss das Angebot im verschlossenen Umschlag (auf direktem Weg oder per Post) eingereicht werden und an der dafür vorgesehenen Stelle unterschrieben sein.

Elektronisch übermittelte Angebote dürfen nur abgegeben werden, wenn dies in der Bekanntmachung oder in der Aufforderung zur Angebotsabgabe - KEV 110.1 (B) A - ausdrücklich zugelassen ist. Sie müssen die dort genannten Bedingungen erfüllen.

(2) Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

(3) Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.

(4) Die Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw. sind mit höchstens zwei Nachkommastellen und ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebots hinzuzufügen.

(5) Alle Eintragungen des Bieters müssen dokumentenecht sein.

(6) Erklärungen und Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

2.2 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in "Mischkalkulationen" auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

2.3 Selbst gefertigte Abschriften oder Kurzfassungen des Leistungsverzeichnisses können verwendet werden. Das vom Auftraggeber aufgestellte Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

2.4 Beabsichtigt der Bieter, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutzrechtes zu verwenden, hat er in seinem Angebot darauf hinzuweisen.

2.5 Nebenangebote

(1) Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

(2) Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenden Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten. Es müssen alle Leistungen erfasst sein, die zu einer einwandfreien Ausführung erforderlich sind.

(3) Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

(4) Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

(5) Werden die Anforderungen der Absätze 1 bis 4 nicht erfüllt, dann werden die Nebenangebote von der Wertung ausgeschlossen.

2.6 Preisnachlässe

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben - KEV 115.1 (B) Ang - bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebots und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

- 2.7 Zur Bekämpfung von Beschränkungen des Wettbewerbs hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist. Dies gilt insbesondere für Bietergemeinschaften.

3. Bietergemeinschaften

- 3.1 Bei schriftlicher Angebotsabgabe haben Bietergemeinschaften mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterschriebene Erklärung nach dem Vordruck - KEV 175 AngErg Bietergem - abzugeben.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist die Erklärung nach dem Vordruck - KEV 175 AngErg Bietergem - mit dem Angebot abzugeben. Auf Verlangen der Vergabestelle ist sie von allen Mitgliedern fortgeschritten oder qualifiziert zu signieren oder mit einem fortgeschrittenen oder qualifizierten Siegel zu versehen.

- 3.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeförderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

4. Nachunternehmen

Beabsichtigt der Bieter, Teilleistungen von Nachunternehmen ausführen zu lassen, muss er in den Vordrucken - KEV 176.1 AngErg NU Nr. 1 - und - KEV 176.2 AngErg NU Nr. 2 - Art und Umfang der durch Nachunternehmen auszuführenden Teilleistungen angeben und auf Verlangen die vorgesehenen Nachunternehmen benennen.

5. Eignung

5.1 Öffentliche Ausschreibung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Unter Nr. 5.2 des Angebotsschreibens - KEV 115.1 (B) Ang - sind die Nummern anzugeben, unter denen das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen ist. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" nach Vordruck - KEV 179 AngErg Eignung - vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen nach Vordruck - KEV 179 AngErg Eignung - auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" (- KEV 179 AngErg Eignung -) genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

5.2 Beschränkte Ausschreibungen/Freihändige Vergaben

Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der "Eigenerklärung zur Eignung" (- KEV 179 AngErg Eignung -) genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten Nachunternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte Nachunternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

6. Gleitklausel

Ist in Nr. 9 der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen - KEV 116.2 (B) WBVB - eine Lohngleitung vorgesehen, dann sind dafür im Vordruck - KEV 183 AngErg LGI - die v.T.-Änderungssätze anzubieten. Sie werden in die Angebotswertung einbezogen.

7. Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn

- (1) Vor der Auftragsvergabe wird der Auftraggeber bei Vergaben > 50.000 Euro bei der Melde- und Informationsstelle ²⁾ Auskünfte über die Zuverlässigkeit des Bieters einholen.
- (2) Ein Ausschluss wegen schwerer Verfehlungen (z. B. Straftaten, die im Geschäftsverkehr oder in Bezug auf diesen begangen worden sind) wird der Melde- und Informationsstelle nach Anlage 2 der VwV Korruptionsverhütung und -bekämpfung vom 19. Dezember 2005 (GABl. 2006, S. 125) mitgeteilt.

²⁾ siehe KVHB-Bau Teil 0, Hinweise 0.2.5

(Name und Anschrift des Bieters) 1)

Vergabestelle: *) (Anschrift)

Gemeinde Biederbach

Dorfstraße 18
79215 Biederbach

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Vergabearbeit *)

Öffentliche Ausschreibung

Beschränkte Ausschreibung

Freihändige Vergabe

Ablauf der Angebotsfrist: *)

Datum: 08.05.2024

Uhrzeit: 14.00

Bindefrist endet am: *)

06.06.2024

Angebot

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1 *)

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

(Platz für Sicherungs- und Prüfvermerke des Auftraggebers)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber auszufüllen oder anzukreuzen

1) Bei Öffentlicher Ausschreibung vom Bieter, bei den anderen Vergabeverfahren vom Auftraggeber auszufüllen

Vergabe-/Projekt Nr.:

1.1 Anlagen **), die Vertragsbestandteil werden:

- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung bzw. selbst gefertigte Kurzfassung oder Abschrift des Leistungsverzeichnisses mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- Erklärung der Bietergemeinschaft - KEV 175 AngErg Bietergem -
- Teilleistungen von Nachunternehmen - KEV 176.1 AngErg NU Nr. 1 - bzw. - KEV 176.2 AngErg NU Nr. 2 -
- Verpflichtungserklärung Mindestlohn LTMG-BW ²⁾ - KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn -
- Lohnleitung ZVB und Änderungssätze - KEV 183 AngErg LGI -
- Nebenangebot(e)
- Verwertung bzw. Beseitigung von Bau- und Abbruchabfall (Nebenangebot) - KEV 185 AngErg Bauabfall -
- Angebot für Wartungsarbeiten während der Verjährungsfrist - KEV 145.1 (W) Ang Nr. 1 -
- _____
- _____
- _____

1.2 Nicht beigelegte Vertragsbestandteile: *)

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) Ausgabe 2016
- Besondere Vertragsbedingungen - KEV 116.1 (B) BVB -
- Weitere Besondere Vertragsbedingungen Seite 1 u. 2 - KEV 116.2 (B) WBVB -
- Weitere Besondere Vertragsbedingungen Seite 3 - KEV 116.3 (B) WBVB -
- Zusätzliche Vertragsbedingungen - KEV 117 (B) ZVB -
- Besondere Vertragsbedingungen LTMG-BW ²⁾ - KEV 117.3 (B) BVB Tariftreue/Mindestlohn -
- Stoffpreisleitung - KEV 184 AngErg StGI -
- Verzeichnis der Zusätzlichen/Ergänzenden Techn. Vertragsbedingungen im Straßenbau - KEV 172.1 AErg ZTV-ETV StB -
- Verzeichnis der Zusätzlichen Techn. Vertragsbedingungen im Ingenieurbau - KEV 172.2 AErg ZTV-Ing -
- Pläne/Zeichnungen Nr. _____
- _____
- _____
- _____

1.3 Anlagen **), die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden:

- Eigenerklärungen zur Eignung (nur bei Öffentlicher Ausschreibung) - KEV 179 AngErg Eignung -
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- Aufgliederung der Angebotssumme - KEV 180.1 Preis 1a - bzw. - KEV 180.2 Preis 1b -
- Aufgliederung wichtiger Einheitspreise - KEV 182 AngErg Preis 2 -
- Urkalkulation
- Freistellungsbescheinigung
- _____
- _____
- _____

*) Zutreffendes vom Auftraggeber auszufüllen bzw. anzukreuzen

***) Zutreffendes vom Bieter auszufüllen bzw. anzukreuzen und beizufügen

2) Hier ankreuzen, falls der Vertrag unter das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für Baden-Württemberg (LTMG) fällt, vgl. § 2 LTMG.

Vergabe-/Projekt Nr.:

2. Ich biete/Wir bieten die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.

Die Angebotssumme gemäß Leistungsbeschreibung zum Hauptangebot beträgt:

2.1 Hauptangebot	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) **)	Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme % **)
2.1.1 <input checked="" type="checkbox"/> keine Vergabe nach Losen *) Gesamtsumme	€	
2.1.2 <input type="checkbox"/> Vergabe nach Losen *) 4)		
Los	€	

2.2 Nebenangebote zum Hauptangebot **)

Sofern zugelassen, siehe Nr. 4 "Aufforderung zur Angebotsabgabe" - KEV 110.1 (B) A -

Technische Nebenangebote	Anzahl:
Andere Nebenangebote	Anzahl:
Preisnachlass zum Hauptangebot gilt auch für die Nebenangebote	<input type="checkbox"/> ja

2.3 Technische Nebenangebote ohne Abgabe eines Hauptangebots **)

Sofern zugelassen, siehe Nr. 4 "Aufforderung zur Angebotsabgabe" - KEV 110.1 (B) A -

Nr.: Kurzbezeichnung:	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass)	Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme %
Nr.: Kurzbezeichnung:	€	
Nr.: Kurzbezeichnung:	€	

2.4 An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

3. Sicherheiten

siehe Nr. 8 der Besonderen Vertragsbedingungen Vordruck - KEV 116.1 (B) VVB -

4. Nachweise **)

4.1 Bauabzugsbesteuerung (nur bei Angebotssummen > 5.000 Euro)

- Eine nicht beschränkte Freistellungsbescheinigung (Kopie) liegt bei.
- Eine beschränkte Freistellungsbescheinigung (Original) liegt bei.
- Eine Freistellungsbescheinigung liegt nicht vor. Für meinen/unseren Betrieb ist folgendes Finanzamt zuständig:

Steuernummer: _____

Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48 EStG) dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

*) Zutreffendes vom Auftraggeber auszufüllen bzw. anzukreuzen

**) Zutreffendes vom Bieter auszufüllen bzw. anzukreuzen

4) Bei Vergabe nach Losen nur die jeweilige Summe des Loses (keine Gesamtsumme) angeben

4.2 - frei -

Vergabe-/Projekt Nr.:

4.3 Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

EU-Staat

Nationalität _____

(Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen)

anderem Staat

Wir sind eine Bietergemeinschaft, Angaben zur Nationalität der Unternehmen sind in Vordruck - KEV 175 AngErg Bietergem - gemacht.

Ich bin/wir sind ein kleines oder mittleres Unternehmen - KMU - (< 250 Beschäftigte und < 50 Mio. EUR Jahresumsatz bzw. < 43 Mio. Jahresbilanzsumme) ¹⁾

5. Erklärungen **)

5.1 Einsatz von Nachunternehmen

Ich werde/Wir werden alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen.

Ich werde/Wir werden Leistungen, auf die mein/unser Betrieb

nicht eingerichtet ist, (Vordruck - KEV 176.1 AngErg NU Nr. 1 -)

eingerichtet ist, (Vordruck - KEV 176.2 AngErg NU Nr. 2 -)

an Nachunternehmen vergeben. Diese Leistungen sind in den genannten Vordrucken aufgeführt.

5.2 Nachweise über die Eignung **)

Ich bin/Wir sind präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer **) _____

Ich bin/Wir sind nicht präqualifiziert und gebe/geben im Vordruck - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab.

Wir sind eine Bietergemeinschaft, Angaben zur Präqualifikation bzw. zur Eignung sind im Vordruck - KEV 175 AngErg Bietergem - gemacht.

5.3 Nebenangebot über die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle **) (nur möglich, wenn Nebenangebote insoweit zugelassen sind)

Für die Verwertung bzw. Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle biete ich/bieten wir, entsprechend den Bedingungen nach - KEV 185 AngErg Bauabfall -, ein Nebenangebot über eine andere als die in den Vertragsunterlagen genannte Lösung der Verwertung bzw. Beseitigung an.

5.4 Weitere Erklärungen

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugewandene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz "oder gleichwertig" enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.

Ort, Datum, Stempel und Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben,
- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,

wird das Angebot ausgeschlossen.

¹⁾ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

****)** Zutreffendes vom Bieter auszufüllen oder anzukreuzen

Gemeinde Biederbach

 Dorfstraße 18

 79215 Biederbach

 (Vergabestelle)

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Besondere Vertragsbedingungen

Die Paragraphen beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B 2016)

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

1. Allgemein

1.1 Objekt-/Bauüberwachung (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VOB/B)

Die Objekt-/Bauüberwachung obliegt dem Auftraggeber.

Dieser hat einen Architekten/Ingenieur mit der Wahrnehmung beauftragt.

Anordnungen Dritter dürfen nicht befolgt werden.

1.2 Sicherheit und Gesundheitsschutz entspr. Baustellenverordnung

1.2.1 Eine Vorankündigung ist nach § 2 BaustellV

nicht erforderlich. erforderlich. Sie ist erfolgt.

muss noch erfolgen.

1.2.2 Ein Koordinator ist nach § 3 (1) BaustellV

nicht erforderlich. erforderlich. Der Auftraggeber

übernimmt die Aufgabe selbst.

überträgt die Aufgabe einem Dritten (Architekten/Ingenieur oder Gleichgestellten).

1.2.3 Ein SiGe-Plan ist nach § 2 (3) BaustellV

nicht erforderlich. erforderlich;

Er liegt bei der ausschreibenden Stelle zur Einsichtnahme aus.

Er ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Wird noch erstellt

1.3 Bautagesberichte (§ 4 VOB/B)

Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte nach dem Vordruck - KEV 320 Bautgber - arbeitstäglich zu führen und dem Auftraggeber oder dem mit der Bauüberwachung beauftragten Architekten/Ingenieur spätestens wöchentlich zu übergeben.

2. Dem Auftragnehmer werden zur Benutzung überlassen (§ 4 Abs. 4 VOB/B)

2.1 Lager- und Arbeitsplätze:

sind vorhanden

siehe Baubeschreibung im LV

Etwa darüber hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen; die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.

2.2 Verkehrswege innerhalb des Baugeländes:

sind vorhanden

siehe Baubeschreibung im LV

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

2.3 Wasseranschluss

ist nicht vorhanden. ist vorhanden. _____ 1)

Verbrauchskosten

nach § 4 Abs. 4 VOB/B; zuständiges Versorgungsunternehmen

örtlicher Wasserversorger

werden in der Schlussrechnung, bei nachgewiesenem Verbrauch, einschl. etwaiger Kosten für Messer oder Zähler

entsprechend dem tatsächlichen Betrag

trägt der Auftragnehmer

abgesetzt.

trägt der Auftraggeber.

2.4 Stromanschluss

ist nicht vorhanden. ist vorhanden. _____ 1)

Verbrauchskosten

nach § 4 Abs. 4 VOB/B; zuständiges Versorgungsunternehmen

örtlicher Stromversorger

werden in der Schlussrechnung, bei nachgewiesenem Verbrauch, einschl. etwaiger Kosten für Messer oder Zähler

entsprechend dem tatsächlichen Betrag

trägt der Auftragnehmer

abgesetzt.

trägt der Auftraggeber.

2.5 Sonstige Anschlüsse für

1) _____

2) _____

sind vorhanden.

3. Ausführungs- /Vertragsfristen (§ 5 VOB/B)

3.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung

3.1.1 Mit der Ausführung ist zu beginnen

am 01.10.2024 _____ (Datum).

spätestens _____ Werktagen nach Zugang des Auftragschreibens.

in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.

innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Abs. 2 S. 2 VOB/B).

Die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum _____ zugehen.

Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Abs. 2 S. 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.

nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

1) Durchmesser, Leistung, Zustand
2) z.B. Fernheizung, Telefon

Vergabe-/Projekt Nr.:

3.1.2 Die Leistung ist fertig zu stellen (abnahmereif)

- am Ende März 2025 (Datum).
- innerhalb von _____ Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn (3.1.1).
- in der _____ KW _____, spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

3.2 Verbindliche Fristen (= Vertragsfristen) gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B sind:

- vorstehende Frist (3.1.1) für den Ausführungsbeginn
- vorstehende Frist (3.1.2) für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- folgende Einzelfristen
 - aus dem beigefügten Bauzeitenplan werden ausdrücklich als Vertragsfristen vereinbart (§ 5 Abs. 1 Satz 2 VOB/B):
 - _____
 - werden als Vertragsfristen vereinbart:
 - _____

4. Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)

4.1 Vertragsstrafe wegen Verzugs

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

Bei Überschreitung der Fertigstellungsfrist

- _____ Euro
- _____ v. H. der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (netto).

Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 v. H. _____ v. H. *) der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (netto) begrenzt. 4.3 bleibt unberührt.

4.2 Vertragsstrafe wegen Verstößen gegen das LTMG **)

- Für jeden schuldhaften Verstoß des Auftragnehmers gegen die Verpflichtungen nach den §§ 3 bis 7 LTMG wird zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer eine Vertragsstrafe vereinbart, deren Höhe 1 v. H. der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (netto) beträgt.

Dies gilt auch für den Fall, dass der Verstoß durch ein von dem Auftragnehmer eingesetztes Nachunternehmen oder Verleihunternehmen begangen wird, es sei denn, dass der Auftragnehmer den Verstoß bei Beauftragung des Nachunternehmens und des Verleihunternehmens nicht kannte und unter Beachtung der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns auch nicht kennen musste. Bei einer unverhältnismäßig hohen Vertragsstrafe kann der Auftraggeber beim Auftragnehmer die Herabsetzung der Vertragsstrafe verlangen.

Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 v. H. _____ v. H. *) der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (netto) begrenzt. 4.3 bleibt unberührt.

4.3 Wird sowohl eine Vertragsstrafe nach 4.1 als auch eine Vertragsstrafe nach 4.2 vereinbart, wird die Summe beider Vertragsstrafen auf insgesamt 5 v. H. _____ v. H. *) der im Auftragschreiben genannten Auftragssumme (netto) begrenzt.

5. Verjährungsfrist für Mängelansprüche (§ 13 VOB/B)

Vereinbart werden:

- Die Regelfrist nach § 13 VOB/B
- Für den Gesamtauftrag 48 Monate
- Für _____ Monate
(Beschreibung der Bauleistung)
- Für _____ Monate
(Beschreibung der Bauleistung)
- Für den Gesamtauftrag _____ Jahre
- Für _____ Jahre
(Beschreibung der Bauleistung)
- Für _____ Jahre
(Beschreibung der Bauleistung)

*) Soll eine niedrigere Obergrenze als 5 v. H. vereinbart werden, ist die Alternative anzukreuzen und auszufüllen.

**) Beachte in diesen Zusammenhang auch die Besonderen Vertragsbedingungen zum Landestariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG-BW) - KEV 117.3 (B) BVB Tariftreue/Mindestlohn -.

Vergabe-/Projekt Nr.:

6. Abrechnungen (§ 14 VOB/B)

6.1 Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

1 -fach und zugleich

bei Henne Korn PartGmbB

1 -fach einzureichen.

6.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z. B. Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen, örtliche Aufmaße, Hand-
skizzen) sind

einfach

_____ fach

einzureichen.

7. Zahlung (§ 16 VOB/B)

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Abs. 3 Nr. 1
VOB/B und den Eintritt des Verzugs gem § 16 Absatz 5 Nr. 3 VOB/B verlängert auf _____ Tage.

8. Sicherheitsleistung (§ 17 VOB/B)

8.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Vertragserfüllung (- KEV 117 (B) ZVB - Nr. 19.1) ist in Höhe von
5 v.H. der Auftragssumme (incl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit (- KEV 117 (B) ZVB - Nr. 19.2) beträgt 3 v.H.

der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Rückgabezeitpunkt für eine nicht verwertete Sicherheit für Mängelansprüche (§ 17 Abs. 8 Nr. 2 VOB/B):

Für Abschlagszahlungen i. S. § 16 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 VOB/B und für vereinbarte Vorauszahlungen ist Sicherheit durch
Bürgschaft zu leisten.

8.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft.

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür der jeweils einschlägige Vordruck des Auftraggebers zu verwenden oder die
Bürgschaftserklärung muss den Vordrucken des Auftraggebers entsprechen, und zwar für

- die Vertragserfüllung der Vordruck - KEV 310 Sich 1 -

- die Mängelansprüche der Vordruck - KEV 311 Sich 2 -

- vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gemäß
§ 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B der Vordruck - KEV 312 Sich 3 -

Gemeinde Biederbach

 Dorfstraße 18

 79215 Biederbach

 (Vergabestelle)

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Vergabe-/Projekt-Nr.: _____

Weitere Besondere Vertragsbedingungen - Seite 1 und 2 *)

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

Die Paragraphen beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B 2016)

Es gelten nur die ausgewählten Klauseln.

9. Gleitklausel (§§ 2 und 15 VOB/B)

Es wird eine Gleitklausel für

9.1 Lohn nach Maßgabe der Vertragsunterlagen Vordruck - KEV 183 AngErg LGI - vereinbart.

9.2 Stoffpreise nach Maßgabe der Vertragsunterlagen Vordruck - KEV 184 AngErg StGI - vereinbart.

10. Baustelleneinrichtungsplan (§ 4 VOB/B)

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber vor Beginn der Baustelleneinrichtung einen Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen.

11. Baufristenplan (§ 5 VOB/B)

Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Vertragsfristen ergeben sich aus den Besonderen Vertragsbedingungen - KEV 116.1 (B) BVB -. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen sind zu berücksichtigen.

Der Plan ist entsprechend dem Baufortschritt fortzuschreiben und nach Aufforderung durch den Auftraggeber überarbeitet zu übergeben.

Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan durch den Auftragnehmer unverzüglich zu überarbeiten.

Der Plan ist dem Auftraggeber spätestens 10 Werktagen nach Auftragserteilung, bei Überarbeitung unverzüglich jeweils in 1 facher Fertigung zu übergeben.

12. Versicherung (§ 7 VOB/B)

Eine Bauleistungsversicherung nach ABN ABU 1)

Montageversicherung nach AMoB

hat der Auftraggeber abgeschlossen.

wird der Auftraggeber abschließen.

Mitversichert sind die Risiken aller am Bau beteiligten Unternehmen.

Die Selbstbeteiligung je Schadensereignis beträgt _____ v. H. der Entschädigungssumme, mindestens

250 Euro und ist im Schadensfall jeweils von derjenigen Partei zu übernehmen, die nach VOB/B die Gefahr zu tragen hat.

*) Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen.

1) siehe KVHB-Bau Teil 5 Nr. 504.5

Vergabe-/Projekt Nr.:

Vom Auftragnehmer wird ein anteiliger Prämienbetrag von _____ Euro
2 _____ v. T. der Abrechnungssumme (brutto)
gefordert (oder spätestens bei der Schlusszahlung verrechnet).

Der Auftraggeber verzichtet auf eine anteilige Prämienumlage.

13. Vorauszahlungen (§ 16 VOB/B)

- Der Auftraggeber gewährt eine Vorauszahlung (inklusive Umsatzsteuer)
 - bei Auftragserteilung von _____ v. H. der Auftragssumme (brutto)
 - _____ von _____ v. H. der Auftragssumme (brutto)
- die Vorauszahlung wird nicht verzinst.
- die Vorauszahlung wird mit 3 v. H. über dem Basiszinssatz des § 247 BGB _____ v. H. p.a. verzinst. **)

Für die Zahlung ist jeweils Sicherheit durch eine Bürgschaft nach dem Vordruck - KEV 312 Sich 3 - zu leisten (vgl. Nr. 8 Vordruck - KEV 116.1 (B) BVB - und Nr. 21 Vordruck - KEV 117 (B) ZVB -).

14. Ausführung der Leistungen im eigenen Betrieb ²⁾

Die "Stammersonalklausel"

- kommt zur Anwendung
- kommt nicht zur Anwendung

- 14.1 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, von den Leistungen einschließlich etwaiger Nachträge, auf die sein Betrieb eingerichtet ist, mindestens ca. 70 v. H. im eigenen Betrieb auszuführen. In diesem Leistungsumfang wird eine Zustimmung zur Übertragung auf Nachunternehmer versagt (§ 4 Abs. 8).
- 14.2 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei Beauftragung von Nachunternehmern diese zu verpflichten, dass sie die ihnen übertragenen Teile der Leistung vollständig im eigenen Betrieb, d.h. mit eigenem Stammpersonal erbringen, soweit ihr Betrieb auf diese Leistungen eingerichtet ist.
- 14.3 Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf Verlangen eine Liste über das Stammpersonal von seinem Betrieb und von dem Betrieb der beauftragten Nachunternehmer zu übergeben (betr. nur die Lohnempfänger), gegliedert nach Namen, Berufs-/Lohngruppen und Dauer der Beschäftigung. Die Anmeldung an die Sozialversicherung ist nachzuweisen. Die für den Einsatz auf der Baustelle vorgesehenen Arbeitskräfte sind in der Liste gesondert aufzuführen.
- 14.4 Dem Auftraggeber ist der Austausch von Arbeitskräften an der Baustelle schriftlich mitzuteilen.

15. _____

16. bis 19. nicht belegt

Es ist Seite 3 Weitere Besondere Vertragsbedingungen - KEV 116.3 (B) WBVB Seite 3 - angefügt

**) Soll ein anderer Zinssatz als 3 v.H. über dem Basiszinssatz des § 247 BGB vereinbart werden, ist die Alternative anzukreuzen und auszufüllen.
2) Nicht für Vergaben nach VOB/A EG bzw. SektVO

Gemeinde Biederbach

 Dorfstraße 18

 79215 Biederbach

 (Vergabestelle)

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Weitere Besondere Vertragsbedingungen - Seite 3

nur bei Straßenbauarbeiten

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

20. Baustofflieferungen Nachweis des Gewichtes (§ 14 Abs 1 und 2)

20.1 Für die Abrechnung von Stoffen nach Gewicht ist der Verbrauch durch Vorlage der Frachtbriefe oder der Wiegescheine einer geeichten automatischen oder einer geeichten handbedienten, mit einem Sicherheitsdruckwerk versehenen Waage (in der Regel Brückenwaage) laufend nachzuweisen. Dies gilt auch für vom Auftraggeber beigegebene Stoffe. Anerkannt werden nur solche Lieferungen, die bei der Anfuhr von dem Beauftragten des Auftraggebers bestätigt worden sind. Der Auftraggeber kann stichprobenartig das Gewicht einzelner Lieferungen durch Nachwägungen des beladenen und des leeren Fahrzeuges auf derselben Waage oder der nächstgelegenen geeichten öffentlichen Waage nachprüfen (Kontrollwägung).

20.2 Die Kosten für
 - die erste Kontrollwägung je Stoff und Abschnitt des Leistungsverzeichnisses und
 - von weiteren Kontrollwägungen, deren Ergebnis um mehr als +/- 1,0 % von dem auf dem Wiegeschein oder Frachtbrief angegebenen Gewicht abweicht,
 werden nicht vergütet.
 - alle anderen Kontrollwägungen werden nur besonders vergütet, wenn das mit ihnen erfasste Liefergewicht 2 % der gesamten Liefermenge übersteigt.

20.3 Zu den Kosten der Kontrollwägung rechnen alle unmittelbar (Transportkosten, Wiegegebühren und dgl.) und mittelbar (Wertminderung der Ladung, Einfluss auf den Baustellenbetrieb und dgl.) durch die Kontrollwägung entstehenden Kosten, jedoch nicht die Kosten für die Beaufsichtigung der Kontrollwägung durch den Beauftragten des Auftraggebers. Sofern die Kosten nach Absatz 1 besonders zu vergüten sind, sind sie im Einzelnen nachzuweisen.

20.4 Abrechnung

Das abzurechnende Gewicht $GA = GU \times 1 - \frac{(U1 + U2 + U3 \dots)}{100 \times NK}$ wird zugrunde gelegt.

Hierbei bedeuten:

- GA = das der Abrechnung zugrunde zu legende Gewicht.
- GU = Gesamtliefermenge wird durch Addition der auf den einzelnen Wiegescheinen angegebenen Gewichte errechnet.
- U1, U2, U3, ... = die bei den einzelnen Kontrollwägungen festgestellte Unterschreitung in % des auf dem zugehörigen Wiegeschein angegebenen Gewichts, wobei jedoch nur die Unterschreitungen U über 1,0 %, diese jedoch voll, berücksichtigt werden.
- NK = Gesamtzahl der durchgeführten Kontrollwägungen.

20.5 Ergebnisse von Kontrollwägungen, die das auf dem Wiegeschein oder Frachtbrief angegebene Gewicht überschreiten oder um nicht mehr als 1,0 % unterschreiten, werden für die Korrektur des Gesamtgewichts also nicht berücksichtigt. Die auf den einzelnen Wiegescheinen oder Frachtbriefen angegebenen Gewichte werden aufgrund der Ergebnisse der Kontrollwägungen für die Ermittlung des Faktors GU nicht korrigiert.

Besondere Vertragsbedingungen zum Landestariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG-BW)

1. Mindestentgelte

Der Auftragnehmer verpflichtet sich,

- (1) für Leistungen, deren Erbringung dem Geltungsbereich des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung unterfällt, seinen Beschäftigten bei der Ausführung des öffentlichen Auftrags wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts zu gewähren, die durch einen für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder eine nach den §§ 7 oder 11 des AEntG erlassene Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden;
- (2) für Leistungen im Bereich des öffentlichen Personenverkehrs auf Straße und Schiene seinen Beschäftigten bei der Ausführung des öffentlichen Auftrags ein Entgelt zu bezahlen, das insgesamt mindestens dem in Baden-Württemberg für diese Leistung in einem der einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifverträge vorgesehenen Entgelt nach den tarifvertraglich festgelegten Modalitäten, einschließlich der Aufwendungen für die Altersversorgung, entspricht, und während der Ausführung des öffentlichen Auftrags eintretende tarifvertragliche Änderungen des Entgelts nachzuvollziehen;
- (3) für Leistungen,
 - deren Erbringung nicht dem Geltungsbereich des AEntG in der jeweils geltenden Fassung unterfallen,
 - die den freigestellten Verkehr betreffen und die nicht vom Anwendungsbereich der einschlägigen und repräsentativen Tarifverträge für den straßengebundenen Personenverkehr umfasst werden,
 - die nicht den öffentlichen Personenverkehr betreffen,
 seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) bei der Ausführung des öffentlichen Auftrags wenigstens ein Entgelt zu bezahlen, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht, es sei denn, bei dem Unternehmen handelt es sich um eine anerkannte Werkstatt für Behinderte oder eine anerkannte Blindenwerkstatt (bevorzugtes Unternehmen gemäß §§ 141 Satz 1 und 143 Sozialgesetzbuch (SGB) Neuntes Buch (IX) - Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) oder der Auftrag wird ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmern eines Nachunternehmens ausgeführt.
- (4) sofern die Voraussetzungen von mehr als einer der in (1) bis (3) getroffenen Regelungen erfüllt sind, die für seine Beschäftigten jeweils günstigste Regelung anzuwenden.

2. Nachunternehmen

Der Auftragnehmer verpflichtet sich,

- (1) seine Nachunternehmen und Verleihunternehmen sorgfältig auszuwählen,
- (2) sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen,
- (3) die von den Nachunternehmen und Verleihunternehmen abgegebene Verpflichtungserklärung oder Versicherung nach den §§ 3 und 4 LTMG dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen,
- (4) Nachunternehmen und Verleihunternehmen davon in Kenntnis zu setzen, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt.

3. Kontrolle

Der Auftragnehmer verpflichtet sich,

- (1) dem Auftraggeber bei einer Kontrolle Entgeltabrechnungen, die Unterlagen über die Abführung von Steuern und Abgaben sowie die zwischen Unternehmen und Nachunternehmen und Verleihunternehmen abgeschlossenen Verträge zum Zwecke der Prüfung der Einhaltung des LTMG vorzulegen,
- (2) seine Beschäftigten auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hinzuweisen,
- (3) dem Auftraggeber ein Auskunfts- und Prüfrecht im Sinne des § 7 Absatz 1 LTMG bei der Beauftragung von Nachunternehmen und Verleihunternehmen einräumen zu lassen,
- (4) vollständige und prüffähige Unterlagen zur Prüfung der Einhaltung der Vorgaben der §§ 3 und 4 LTMG in erforderlichem Umfang bereitzuhalten und auf Verlangen dem Auftraggeber vorzulegen und zu erläutern sowie die Einhaltung dieser Pflicht durch die beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vertraglich sicherzustellen.

4. Sanktionen

- (1) Für jeden schuldhaften Verstoß des Auftragnehmers gegen die Verpflichtungen nach den §§ 3 bis 7 LTMG wird zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer eine Vertragsstrafe nach Maßgabe der Besonderen Vertragsbedingungen - KEV 116.1 (B) BVB - , Nr. 4 vereinbart.
- (2) Die schuldhafte Nichterfüllung einer Verpflichtung nach den §§ 3 bis 7 LTMG durch den Auftragnehmer berechtigt den Auftraggeber zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund. Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen.
- (3) Die Bestimmungen des § 11 VOB/B bzw. VOL/B bleiben hiervon unberührt.
- (4) Bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß des Auftragnehmers sowie der von ihm beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen des LTMG
 - kann der Auftraggeber diese für die Dauer von bis zu drei Jahren von seinen Auftragsvergaben ausschließen,
 - informiert der Auftraggeber die nach dem AEntG für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zuständigen Behörden der Zollverwaltung.

Zusätzliche Vertragsbedingungen

für die Ausführung von Bauleistungen
- Ausgabe November 2023 -

Die Paragraphen beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B 2016).

Inhaltsübersicht

1. Rangfolge der Vertragsbestandteile (§ 1 Abs. 2 VOB/B)
2. Bedarfspositionen (§ 1 VOB/B)
3. Preisermittlungen (§ 2 VOB/B)
4. frei
5. Änderung des Mengenansatzes bei Stundenlohnarbeiten
6. Ausführungsunterlagen (§ 3 VOB/B)
7. Werbung (§ 4 Abs. 1 VOB/B)
8. Umweltschutz (§ 4 Abs. 3 VOB/B)
9. Nachunternehmen (andere Unternehmen) (§ 4 Abs. 8 VOB/B)
10. Ausführung der Leistung (§ 4 Abs. 10 VOB/B)
11. Wettbewerbsbeschränkungen (§ 8 Abs. 4 VOB/B)
12. Unterrichtung des Auftraggebers (§ 10 VOB/B)
13. Abrechnung (§ 14 VOB/B)
14. frei
15. Rechnungen (§§ 14 und 16 VOB/B)
16. Stundenlohnarbeiten (§ 15 VOB/B)
17. Zahlungen (§ 16 VOB/B)
18. Überzahlungen (§ 16 VOB/B)
19. Sicherheitsleistung (§ 17 VOB/B)
20. Bürgschaften (§ 17 VOB/B)
21. Verträge mit ausländischen Auftragnehmern (§ 18 VOB/B)

1. Rangfolge der Vertragsbestandteile (§ 1 Abs. 2 VOB/B)

Bei Widersprüchen in der Leistungsbeschreibung gelten nacheinander:

- das Leistungsverzeichnis
- die Baubeschreibung
- die Zeichnungen

2. Bedarfspositionen (§ 1 VOB/B)

Sind für die Ausführung einer Leistung Bedarfspositionen (Eventual-Positionen) vorgesehen, ist der Auftragnehmer verpflichtet, diese nach Aufforderung durch den Auftraggeber auszuführen. Die Entscheidung über die Ausführung von Bedarfspositionen trifft der Auftraggeber i.d.R. nach Auftragserteilung.

3. Preisermittlungen (§ 2 VOB/B)

3.1 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die Preisermittlung für die vertragliche Leistung (Urkalkulation) dem Auftraggeber verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben.

3.2 Der Auftraggeber darf die Preisermittlung bei Vereinbarung neuer Preise oder zur Prüfung von sonstigen vertraglichen Ansprüchen öffnen und einsehen, nachdem der Auftragnehmer davon rechtzeitig verständigt und ihm freigestellt wurde, bei der Einsichtnahme anwesend zu sein. Die Preisermittlung wird danach wieder verschlossen.

Sie wird nach vorbehaltloser Annahme der Schlusszahlung zurückgegeben.

3.3 Sind nach § 2 Abs. 3, 5, 6, 7 und/oder Abs. 8 Nr. 2 VOB/B Preise zu vereinbaren, hat der Auftragnehmer seine Preisermittlungen für diese Preise einschließlich der Aufgliederung der Einheitspreise (Zeitansatz und alle Teilkostenansätze), spätestens mit dem Nachtragsangebot vorzulegen sowie die erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Hierzu können die Vordrucke des Auftraggebers - KEV 330 (N) Aufst-LV -, - KEV 332 (N) Ford -, - KEV 333 (N) Aufgl Preis 3 - verwendet werden. Diese Vordrucke werden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

3.4 Die Nummern 3.1 bis 3.3 gelten auch für die Preise der Nachunternehmen.

4. frei

5. Änderung des Mengenansatzes bei Stundenlohnarbeiten

Bei Stundenlohnarbeiten gelten die vereinbarten Verrechnungssätze unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden.

6. Ausführungsunterlagen (§ 3 VOB/B)

Der Ausführung dürfen nur Unterlagen zugrunde gelegt werden, die vom Auftraggeber als zur Ausführung bestimmt gekennzeichnet sind.

7. Werbung (§ 4 Abs. 1 VOB/B)

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

8. Umweltschutz (§ 4 Abs. 3 VOB/B)

8.1 Zum Schutz der Umwelt, der Landschaft und der Gewässer hat der Auftragnehmer die durch die Arbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Maß einzuschränken.

Behördliche Anordnungen oder Ansprüche Dritter wegen der Auswirkungen der Arbeiten hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

8.2 Bau- und Abbruchabfälle

8.2.1 Der Auftragnehmer wird sich bemühen, bei der Erbringung seiner Leistung Abfälle zu vermeiden (Bemühensklausel).

8.2.2 Der Auftragnehmer wird mit Aufnahme seiner Tätigkeit Abfallerzeuger und zugleich Besitzer der in der Leistungsbeschreibung näher aufgeführten Bau- und Abbruchabfälle. Er übernimmt die Pflichten des Auftraggebers zur Verwertung und Beseitigung der Bau- und Abbruchabfälle unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen, insbesondere abfallrechtlichen Bestimmungen, sowie des Standes der Technik und führt die von ihm zu erbringenden Nachweise.

8.2.3 Der Auftragnehmer trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um Bau- und Abbruchabfälle nach den geltenden Vorschriften getrennt zu erfassen und zu halten sowie einer sachgerechten Entsorgung zuzuführen.

8.2.4 Die nach den abfallrechtlichen Bestimmungen zum Nachweis einer ordnungsgemäßen Entsorgung erforderlichen Erklärungen, Bestätigungen, Belege usw. sind dem Auftraggeber vorzulegen.

9. Nachunternehmen (andere Unternehmen) (§ 4 Abs. 8 VOB/B)

9.1 Der Auftragnehmer darf Leistungen nur an Nachunternehmen übertragen, die fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig sind; dazu gehört auch, dass sie ihren gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben nachgekommen sind und die gewerberechtlichen Voraussetzungen erfüllen.

Er hat die Nachunternehmen bei Anforderung eines Angebots davon in Kenntnis zu setzen, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt.

9.2 Der Auftragnehmer hat vor der beabsichtigten Übertragung Art und Umfang der Leistungen sowie Name, Anschrift und Berufsgenossenschaft (einschließlich Mitgliedsnummer) des hierfür vorgesehenen Nachunternehmens in Textform bekannt zu geben.

9.3 Sollen Leistungen, die an Nachunternehmen übertragen sind, weiter vergeben werden, ist dies dem Auftraggeber vom Auftragnehmer vor der beabsichtigten Übertragung in Textform bekannt zu machen.

10. Ausführung der Leistung (§ 4 Abs. 10 VOB/B)

Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber rechtzeitig zu informieren, wenn durch die weitere Ausführung Teile der Leistung der Prüfung und Feststellung entzogen werden.

11. Wettbewerbsbeschränkungen (§ 8 Abs. 4 VOB/B)

Wenn der Auftragnehmer aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen hat, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, ist er dem Auftraggeber zu einem pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 v.H. der Abrechnungssumme verpflichtet, es sei denn, ein Schaden in anderer Höhe wird nachgewiesen. Dies gilt auch, wenn der Vertrag gekündigt oder bereits erfüllt ist.

Sonstige vertragliche oder gesetzliche Ansprüche des Auftraggebers bleiben unberührt.

12. Unterrichtung des Auftraggebers (§ 10 VOB/B)

Der Auftragnehmer hat

- Bauunfälle, bei denen Personen- oder Sachschaden entstanden ist und
- wichtige Ereignisse im Bereich der Baustelle z. B. Leitungsbeschädigungen, Beschwerden und Hinweise von Anliegern, Schäden an Nachbargrundstücken und -gebäuden, Hochwasser, Altlasten

dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.

13. Abrechnung (§ 14 VOB/B)

- 13.1 Aus Abrechnungszeichnungen oder anderen Aufmaßunterlagen müssen alle Maße, die zur Prüfung einer Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein.
- 13.2 Die Originale der Aufmaßblätter, Wiegescheine und ähnlicher Abrechnungsbelege erhält der Auftraggeber, die Durchschriften der Auftragnehmer.
- 13.3 Bei Aufmaß und Abrechnung sind
- | | |
|------------------------------|--|
| Längen und Flächen auf | zwei Stellen, |
| Rauminhalte und Gewichte auf | drei Stellen, |
| Geldbeträge auf | zwei Stellen nach dem Komma zu runden. |

14. frei

15. Rechnungen (§§ 14 und 16 VOB/B)

- 15.1 Rechnungen sind ihrem Zweck nach als Abschlags-, Teilschluss- oder Schlussrechnungen zu bezeichnen; die Abschlags- und Teilschlussrechnungen sind durchlaufend zu nummerieren.
- 15.2 In jeder Rechnung sind die Teilleistungen in der Reihenfolge, mit der Ordnungszahl (Position) und der Bezeichnung - gegebenenfalls abgekürzt - wie im Leistungsverzeichnis aufzuführen.
- 15.3 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.
- Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.
- 15.4 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

16. Stundenlohnarbeiten (§ 15 VOB/B)

- 16.1 Der Auftragnehmer hat über Stundenlohnarbeiten arbeitstäglich Stundenlohnzettel in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen außer den Angaben nach § 15 Abs. 3 VOB/B enthalten:
- das Datum,
 - die Bezeichnung der Baustelle,
 - die Bezeichnung des Ausführungsortes innerhalb der Baustelle,
 - die Art der Leistung,
 - die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppe,
 - die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenden Erschwernissen,
 - die Gerätekenngößen.
- 16.2 Die Originale der Stundenlohnzettel behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.
- 16.3 Stundenlohnrechnungen müssen entsprechend den Stundenlohnzetteln aufgliedert werden.

17. Zahlungen (§ 16 VOB/B)

- 17.1 Alle Zahlungen werden bargeldlos in Euro geleistet.
- 17.2 Bei Arbeitsgemeinschaften werden Zahlungen mit befreiender Wirkung für den Auftraggeber an den für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigten Vertreter der Arbeitsgemeinschaft oder nach dessen schriftlicher Weisung geleistet.
- Dies gilt auch nach Auflösung der Arbeitsgemeinschaft.

18. Überzahlungen (§ 16 VOB/B)

- 18.1 Bei Rückforderungen des Auftraggebers aus Überzahlungen (§§ 812 ff. BGB) kann sich der Auftragnehmer nicht auf Wegfall der Bereicherung (§ 818 Abs. 3 BGB) berufen.
- 18.2 Im Falle der Überzahlung hat der Auftragnehmer den überzahlten Betrag zu erstatten.
- Leistet er innerhalb von 14 Kalendertagen nach Zugang des Rückforderungsschreibens nicht, befindet er sich ab diesem Zeitpunkt mit seiner Zahlungsverpflichtung in Verzug und hat Verzugszinsen gemäß §§ 247, 288 Abs. 2 BGB und eine Pauschale gemäß § 288 Abs. 5 BGB zu zahlen.
- Auf einen Wegfall der Bereicherung kann sich der Auftragnehmer nicht berufen.

19. Sicherheitsleistung (§ 17 VOB/B)

- 19.1 Die Sicherheit für die Vertragserfüllung erstreckt sich auf die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.
- 19.2 Die Sicherheit für Mängelansprüche erstreckt sich auf die Erfüllung der Mängelansprüche.

20. Bürgschaften (§ 17 VOB/B)

- 20.1 Die Bürgschaftsurkunden müssen den Anforderungen des Auftraggebers entsprechen (§ 17 Absatz 4 Satz 2 Halbsatz 2 VOB/B). Hierunter fallen ggf. folgende Erklärungen des Bürgen:
- " - Der Bürge [Name und Anschrift des Bürgen] übernimmt hiermit für den Auftragnehmer die unbedingte, unwiderrufliche und selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
Er verpflichtet sich, jeden Betrag bis zu einer Gesamthöhe von [Betrag] Euro an den Auftraggeber zu zahlen.
 - Auf die Einrede der Vorklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
 - Die Bürgschaft ist unbefristet. Sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
 - Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."
- 20.2 Die Urkunde über die Abschlagszahlungsbürgschaft wird zurückgegeben, wenn die Stoffe und Bauteile, für die Sicherheit geleistet worden ist, eingebaut sind.
- 20.3 Die Urkunde über die Vorauszahlungsbürgschaft wird zurückgegeben, wenn die Vorauszahlung auf fällige Zahlungen angerechnet worden ist.

21. Verträge mit ausländischen Auftragnehmern (§ 18 VOB/B)

Bei Auslegung des Vertrags ist ausschließlich der in deutscher Sprache abgefasste Vertragswortlaut verbindlich. Erklärungen und Verhandlungen erfolgen in deutscher Sprache. Für die Regelung der vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Vergabe-/Projekt-Nr.: <hr style="border: none; border-top: 1px solid black;"/>

Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

im/bei ¹⁾

Gemeinde Biederbach

Dorfstraße 18

79215 Biederbach

(Vergabestelle)

bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen.

Die oben im diesem Vordruck - KEV 169 Info DSGVO - genannte Vergabestelle verarbeitet im Rahmen der Vergabe öffentlicher Aufträge neben unternehmensbezogenen auch personenbezogene Daten. Mit diesem Datenschutzhinweis möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung? ²⁾

Gemeinde Biederbach

Dorfstraße 18

79215 Biederbach

2. Wie sind die Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten? ³⁾

Komm.one, Anstalt des öffentlichen Rechts

mail: datenschutzbeauftragte@komm.one

0761 1300-14444

3. Was sind die Rechtsgrundlage und der Zweck der Verarbeitung der personenbezogenen Daten?

Die oben im diesem Vordruck - KEV 169 Info DSGVO - genannte Vergabestelle hat bei der Vergabe öffentlicher Aufträge Vergaberecht zu beachten. Dazu gehören insbesondere das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV), die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/A) bzw. die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO), die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A) sowie die Landeshaushaltsordnung (LHO).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten dient der Durchführung des Vergabeverfahrens und erfolgt auf Grundlage von § 4 LDSG i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. b, c und e DSGVO.

Ohne die Daten sowie die erforderlichen Auskünfte kann kein Zuschlag erteilt werden, da abgegebene Angebote unvollständig und damit auszuschließen sind.

4. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die Daten, die Sie uns im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung stellen. Das sind insbesondere:

- Persönliche Kontaktdaten und Namen von Bietern, soweit es sich um natürliche Personen oder Personengesellschaften handelt, und Kontaktdaten von Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern der Bieter (z.B. Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer),
- Daten zur Qualifikation/Eignung eingesetzter Beschäftigter des Bieters und
- Referenzen über in der Vergangenheit ausgeführte vergleichbare Leistungen.

Eine Datenerhebung darüber hinaus erfolgt nur, sofern wir dazu rechtlich verpflichtet sind oder Sie eingewilligt haben.

5. Wie verarbeiten wir diese Daten?

Ihre Daten werden im Rahmen des Vergabeverfahrens dokumentiert und der Vergabeakte beigelegt.

¹⁾ Hier Name/Bezeichnung und Kontaktdaten der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle eintragen.

²⁾ Hier Name und Kontaktdaten der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Person der Vergabestelle eintragen.

³⁾ Hier die Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten des Auftraggebers eintragen.

6. Werden die personenbezogenen Daten weitergegeben?

Alle personenbezogenen Daten, die im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen verarbeitet werden, werden nur dann weitergegeben, wenn die Übermittlung gesetzlich zulässig ist oder Sie in die Übermittlung eingewilligt haben.

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Zu den Empfängern aufgrund einer gesetzlich zulässigen Übermittlung können insbesondere gehören:

- Unterlegene Bieter, die einen Antrag nach § 62 Abs. 2 VgV stellen bzw. gemäß § 19 Abs. 1 VOL/A (§ 46 Abs. 1 UVgO) oder § 19 Abs. 2 VOB/A über die Merkmale und Vorteile des erfolgreichen Angebotes sowie den Namen des erfolgreichen Bieters zu unterrichten sind.
- Bei der Vergabe öffentlicher Aufträge bei einer Auftragssumme ab 30.000,- Euro (ohne Umsatzsteuer) muss der öffentliche Auftraggeber für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (künftig: Wettbewerbsregister) einholen.
- Für Liefer- und Dienstleistungen gilt: Bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb und Verhandlungsvergaben ohne Teilnahmewettbewerb ab einem Auftragswert von 25.000,- Euro ohne Umsatzsteuer wird für die Dauer von drei Monaten (§ 30 Abs. 1 UVgO) über jeden vergebenen Auftrag auf unserer Internetseite informiert. Diese Information enthält auch den Namen des beauftragten Unternehmens.

Für Bauleistungen gilt: Bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb ab einem Auftragswert über 25.000,- Euro ohne Umsatzsteuer und bei Freihändigen Vergaben ab einem Auftragswert über 15.000,- Euro ohne Umsatzsteuer wird für die Dauer von sechs Monaten (§ 20 Abs. 3 VOB/A) über jeden vergebenen Auftrag auf unserer Internetseite informiert. Diese Information enthält u.a. auch den Namen des beauftragten Unternehmens.

- Die Stelle zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen (Vergabekammer).
- Gerichte im Falle von Klagen.

7. Wie lange werden personenbezogene Daten verarbeitet?

Für die Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten gelten die landesrechtlichen Aufbewahrungsfristen für Vergabeunterlagen.

8. Welche Rechte haben betroffene Personen?

Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Nähere Informationen ergeben sich insbesondere aus Art. 15 bis 18 und 21 DSGVO. In einigen Fällen gilt, dass das Recht nicht in Anspruch genommen werden kann oder darf. Sofern dies gesetzlich unzulässig ist, teilen wir Ihnen den Grund für die Verweigerung mit.

Recht auf Auskunft

Es besteht ein Recht auf Auskunft der von der Vergabestelle verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Recht auf Berichtigung

Es besteht ein Recht auf Berichtigung, sofern die personenbezogenen Daten der betroffenen Person nicht (mehr) zutreffend sind. Bei unvollständigen Daten kann - unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung - eine Vervollständigung verlangt werden.

Recht auf Löschung

Die betroffene Person kann die Löschung ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Der Anspruch hängt jedoch u.a. davon ab, ob die Daten noch zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Recht auf Widerspruch

Soweit die personenbezogenen Daten der Betroffenen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO verarbeitet werden, hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der sie betreffenden Daten zu widersprechen, sofern nicht ein überwiegendes öffentliches Interesse oder eine Rechtsvorschrift dem entgegensteht. Ebenso kann entgegenstehen, wenn die Verarbeitung für die Durchführung des Vergabeverfahrens oder die Abwicklung des Vertrages weiterhin erforderlich ist.

Der Widerspruch ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Person der Vergabestelle (siehe Ziff. 1) zu richten.

Recht auf Widerruf

Jede betroffene Person hat das Recht, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, diese Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt von dem Widerruf unberührt.

Der Widerruf ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Person der Vergabestelle (siehe Ziff. 1) zu richten.

Recht auf Beschwerde

Jede betroffene Person kann sich unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit wenden, wenn sie der Auffassung ist, dass die Auskunft gebende Stelle ihren Pflichten nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen ist.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI BW)
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Telefon: 0711/61 55 41 - 0
Telefax: 0711/61 55 41 - 15
<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

Verzeichnis der Zusätzlichen/Ergänzenden Technischen Vertragsbedingungen

für die Ausführung von Bauleistungen im Straßenbau

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

Folgende (angekreuzte) Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen - ZTV - und Ergänzende Technische Vertragsbedingungen - ETV-BW sind Vertragsbestandteil: ¹⁾

OZ	Zusätzliche/Ergänzende Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien	Ausgabe / Fassung
1	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV-SA 97/01 ... für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen	<u>1997/2001</u>
2	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV E-StB 17 ... für Erdarbeiten im Straßenbau und und <input type="checkbox"/> ETV-StB-BW	<u>2017</u> <u>2017</u>
3	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV SoB-StB 20 ... für den Bau von Schichten ohne Bindemittel	<u>2020</u>
4	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV Asphalt-StB 07/13 ... für den Bau von Fahrbahndecken aus Asphalt und <input type="checkbox"/> ETV-StB-BW, Teil 3	<u>2007/2013</u> <u>2020</u>
5	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV Beton-StB 07 ... für den Bau von Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln und Fahrbahndecken aus Beton	<u>2007</u>
6	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV Ew-StB 14 ... für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau	<u>2014</u>
7	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV A-StB 12 ... für Aufgrabungen in Verkehrsflächen	<u>2012</u>
8	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV BEA-StB 09/13 ... für die bauliche Erhaltung von Verkehrsflächen - Asphaltbauweisen	<u>2009/2013</u>
9	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV BEB-StB 15 ... für die bauliche Erhaltung von Verkehrsflächen - Betonbauweisen	<u>2015</u>
10	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV Fug-StB 15 ... für Fugen in Verkehrsflächen	<u>2015</u>
11	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV M 2013 ... für Markierungen auf Straßen	<u>2013</u>
12	<input checked="" type="checkbox"/> ZTV-Pflaster-StB ...für die Herstellung von Pflasterdecken	<u>aktuelle</u>
13	<input type="checkbox"/>	
14	<input checked="" type="checkbox"/> RStO 2012 Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen	<u>2012</u>

Bezugsquellen:

ZTV FGSV Verlag GmbH, Wesseling Straße 17, 50999 Köln (www.fgsv-verlag.de/catalog) oder
Verkehrsblatt-Verlag, Hohe Straße 39 in 44139 Dortmund (www.verkehrsblatt.de/vkbl)
ETV-BW RP Tübingen, Abteilung 9, Sachgebiet 04 Straßenbefestigungen, Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg (LisRe-StB-BW) (www.rp-tuebingen.de).

¹⁾ Zutreffendes ankreuzen/Verzeichnis erforderlichenfalls um weitere ZTV (siehe KVHB Teil 0.1.3 Nr. 3 und Teil 5 Nr. 524) ergänzen.

Erklärung der Bietergemeinschaft ¹⁾

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft, beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft - Arge - zu bilden.

Dazu erklären wir, dass

- das unten bezeichnete geschäftsführende Mitglied die Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- das geschäftsführende Mitglied berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen (sofern nichts anderes vereinbart wird) und
- alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Geschäftsführendes Mitglied (bevollmächtigter Vertreter) ist:

Die Mitglieder der Bietergemeinschaft und ggf. der Arbeitsgemeinschaft sind:

Firmenname und Adresse:	
	_____ Unterschrift des Mitgliedes:
Ich bin/ <input type="checkbox"/> präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____ Wir sind <input type="checkbox"/> nicht präqualifiziert und geben im Vordruck - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab. <input type="checkbox"/> ein ausländisches Unternehmen aus einem <input type="checkbox"/> EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen) <input type="checkbox"/> anderen Staat	

Firmenname und Adresse:	
	_____ Unterschrift des Mitgliedes:
Ich bin/ <input type="checkbox"/> präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____ Wir sind <input type="checkbox"/> nicht präqualifiziert und geben im Vordruck - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab. <input type="checkbox"/> ein ausländisches Unternehmen aus einem <input type="checkbox"/> EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen) <input type="checkbox"/> anderen Staat	

Firmenname und Adresse:	
	_____ Unterschrift des Mitgliedes:
Ich bin/ <input type="checkbox"/> präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____ Wir sind <input type="checkbox"/> nicht präqualifiziert und geben im Vordruck - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab. <input type="checkbox"/> ein ausländisches Unternehmen aus einem <input type="checkbox"/> EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen) <input type="checkbox"/> anderen Staat	

¹⁾ siehe Teilnahmebedingungen - KEV 112.1 (B) TB - Nr. 3, bzw. - KEV 112.2 (B) TB EU -, bzw. - KEV 112.4 (B) TB SKR -

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Firmenname und Adresse:

Unterschrift des Mitgliedes:

Ich bin/ präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____
Wir sind nicht präqualifiziert und geben im Vordrucken - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab.
 ein ausländisches Unternehmen aus einem EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen)
 anderen Staat

Firmenname und Adresse:

Unterschrift des Mitgliedes:

Ich bin/ präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____
Wir sind nicht präqualifiziert und geben im Vordrucken - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab.
 ein ausländisches Unternehmen aus einem EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen)
 anderen Staat

Firmenname und Adresse:

Unterschrift des Mitgliedes:

Ich bin/ präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____
Wir sind nicht präqualifiziert und geben im Vordrucken - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab.
 ein ausländisches Unternehmen aus einem EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen)
 anderen Staat

Firmenname und Adresse:

Unterschrift des Mitgliedes:

Ich bin/ präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____
Wir sind nicht präqualifiziert und geben im Vordrucken - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab.
 ein ausländisches Unternehmen aus einem EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen)
 anderen Staat

Firmenname und Adresse:

Unterschrift des Mitgliedes:

Ich bin/ präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter der Nummer _____
Wir sind nicht präqualifiziert und geben im Vordrucken - KEV 179 AngErg Eignung - die verlangten Eigenerklärungen ab.
 ein ausländisches Unternehmen aus einem EU-Staat Nationalität _____ (Bitte internationales Kfz-Kennzeichen eintragen)
 anderen Staat

Teilleistungen von Nachunternehmen Betrieb ist nicht eingerichtet

Teilleistungen von Nachunternehmen

Betrieb ist auf wesentliche Teile der Leistung nicht eingerichtet

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

_____) **)
 (Datum)

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1 _____ *)

in: Gemeinde Biederbach _____ *)

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten _____ *)

Bieter: _____ **)

Ich erkläre/Wir erklären, dass mein/unser Betrieb auf die nachfolgend genannten Teile der Leistung nicht eingerichtet ist und deshalb der Einsatz von Nachunternehmen erforderlich wird.

Wegen der Besonderheit des Bauvorhabens sind ausnahmsweise, bereits mit dem Angebot, für die benannten Teilleistungen auch die Namen der Nachunternehmen, sowie deren Anschriften anzugeben. *) 1)

Mir/Uns ist bewusst, dass insbesondere falsche Angaben in dieser Erklärung den Ausschluss von der Angebotswertung, den Ausschluss von der Teilnahme an künftigen Ausschreibungen (§ 16 Abs. 1 Nr. 7 VOB/A) oder ggf. die Kündigung des Bauvertrags zur Folge haben können (§ 8 VOB/B).

Teilleistung Nr. 1: **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr. 2: **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr. 3: **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen

**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

1) Der Auftraggeber sollte diese Option nur in begründeten Ausnahmefällen ankreuzen.

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: ____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Teilleistungen von Nachunternehmen obwohl Betrieb eingerichtet ist

Teilleistungen von Nachunternehmen

obwohl Betrieb auf Teile der Leistung eingerichtet ist

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

_____) **)
 (Datum)

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1 _____ *)

in: Gemeinde Biederbach _____ *)

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten _____ *)

Bieter: _____ **)

Ich erkläre, dass folgende Teile der Leistung, auf die mein Betrieb eingerichtet ist, nicht im eigenen Betrieb erbracht, sondern an Nachunternehmen vergeben werden sollen. ¹⁾)

Wegen der Besonderheit des Bauvorhabens sind ausnahmsweise, bereits mit dem Angebot, für die benannten Teilleistungen auch die Namen der Nachunternehmen, sowie deren Anschriften anzugeben. *) ²⁾)

Mir ist bewusst, dass insbesondere falsche Angaben in dieser Erklärung den Ausschluss von der Angebotswertung, den Ausschluss von der Teilnahme an künftigen Ausschreibungen (§ 16 Abs. 1 Nr. 7 VOB/A) oder ggf. die Kündigung des Bauvertrags zur Folge haben können (§ 8 VOB/B).

Teilleistung Nr. 1: **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr. 2: **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr. 3: **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen

**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)
 1) Bei Angebotsabgabe auf etwaige Stammpersonalklausel (Nr. 14 - KEV 116.2 (B) WBVB -) achten

2) Der Auftraggeber sollte diese Option nur in begründeten Ausnahmefällen auswählen

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
 **) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen				
Nr.	Kurzbeschreibung			
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.	im Bereich
				Handwerk <input type="checkbox"/>
				Industrie <input type="checkbox"/>
				Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Vergabe-/Projekt Nr.: *)

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Teilleistung Nr.: _____ **)

Gewerke, Lose, LV-Titel, LV-Abschnitte oder LV-Positionen			
Nr.	Kurzbeschreibung		
Nachunternehmen Name und Anschrift:		Mitglied bei Berufsgenossenschaft:	Mitglieds-Nr.
			im Bereich
			Handwerk <input type="checkbox"/>
			Industrie <input type="checkbox"/>
			Handel <input type="checkbox"/>

Weitere Leistungen von Nachunternehmen auf folgender Seite **)

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
**) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen oder ankreuzen

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1 *)

in: Gemeinde Biederbach *)

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten *)

Bieter: _____ **)

Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden

Ich/Wir _____ **)

Name und Anschrift

bin/sind Bieter Mitglied der Bietergemeinschaft Nachunternehmen Verleihunternehmen

Ich erkläre/Wir erklären,

- dass meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung erfasst wird, diejenigen Arbeitsbedingungen einschließlich des Entgelts gewährt werden, die nach Art und Höhe mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entsprechen, an den mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes gebunden ist;
- dass meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden), die nicht dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) in der jeweils geltenden Fassung unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung, ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht.
- dass ich mir/wir uns von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse/lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n);
- dass ich sicherstelle/dass wir sicherstellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass

- mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
- mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben,
- zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem/unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird,
- bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines/unseres Unternehmens sowie der von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung
 - den Ausschluss meines/unseres Unternehmens oder der von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
 - mein/unser Unternehmen oder die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können,
 - der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben,
 - der öffentliche Auftraggeber die nach dem AEntG für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zuständigen Behörden der Zollverwaltung informiert.

Diese Verpflichtungserklärung

- ist vom Bieter mit dem Angebot abzugeben und muss hier nicht unterschrieben werden.
- muss vom Mitglied der Bietergemeinschaft, dem Nachunternehmen usw. hier unterschrieben werden.

Datum _____

Unterschriften _____

Firmenstempel _____

*) Vom Auftraggeber ausfüllen oder ankreuzen
 **) Vom Bieter nach Bedarf auszuwählen und ankreuzen

Vergabe-/Projekt Nr.:

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1 *)

in: Gemeinde Biederbach *)

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten *)

Eigenerklärungen zur Eignung - Seite 1 und 2 **)

Ich/Wir: _____

Name, Anschrift

bin/sind

- Bewerber
- Bieter
- Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft
- Nachunternehmer
- anderes Unternehmen/Unterauftragnehmer

und gebe/geben folgende Eigenerklärungen ab:

a) Umsatz des Unternehmens

Mein/unser Unternehmen hatte in den letzten drei ¹⁾ abgeschlossenen Geschäftsjahren folgende Umsätze, die Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und den Anteil bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen einschließen:

Jahr	Umsatz	
_____	_____	€
_____	_____	€
_____	_____	€
_____	_____	€

b) Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind / Referenzen

Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir in den letzten drei ¹⁾ abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen ausgeführt habe/haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Beachte: Wenn diese Erklärung angekreuzt wurde, sind Angaben für mindestens drei ²⁾ Referenzen auf den Seiten 3 und 4 zu machen!

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zu den benannten Referenzen je eine schriftliche Bestätigung des damaligen Auftraggebers vorlegen, dass ich/wir die Leistungen auftragsgemäß erbracht habe/haben. Außerdem werde ich/werden wir in diesem Fall den Ansprechpartner des damaligen Auftraggebers benennen.

c) Arbeitskräfte

Ich erkläre/Wir erklären, dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei ¹⁾ abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

*) Vom Auftraggeber auszufüllen.
 **) sämtliche nachfolgenden Erklärungen sind vom Bewerber/Bieter/Nachunternehmer/anderen Unternehmen/Unterauftragnehmer, sofern zutreffend, auszufüllen bzw. anzukreuzen.
 1) Hier hat der Auftraggeber die Möglichkeit, eine andere Zahl an Kalenderjahren vorzugeben.
 2) Hier hat der Auftraggeber die Möglichkeit, eine andere Zahl an Referenzen vorzugeben.

Vergabe-/Projekt Nr.:

d) Eintragung in das Berufsregister

Ich bin/Wir sind

- im Handelsregister eingetragen.
 für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
 bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
 zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer.

e) Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
 Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

f) Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
 ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldbuße von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
 für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
 zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (beim Bundeskartellamt) gem. § 6 WRegG durchführen.

g) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse ¹⁾, sowie eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen ²⁾ vorlegen.

h) Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

(Ort, Datum und Unterschrift sind nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebots ist.)

¹⁾ Soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist.

²⁾ Soweit des Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Ergänzende Eigenerklärungen zur Eignung - Seite 3 und 4

Eigenerklärungen zur Eignung - Seite 3 und 4

Vergabe-/Projekt Nr.:

Zu Buchstabe

b) In dem unter Erklärung b) genannten Zeitraum habe ich/haben wir Leistungen ausgeführt, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. *)

1. Baumaßnahme: _____
in: _____
Bauherr, Auftraggeber: _____
Anschrift: _____
Leistung: _____
Ort der Ausführung: _____
Ausführungszeit: _____

von: _____ bis: _____

Ich war/Wir waren: Hauptauftragnehmer ARGE-Partner Nachunternehmen

und habe/haben mit eigenem Betrieb folgende Leistungen ausgeführt:

Leistung	Menge, Einheit
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Auftragswert der gesamten Leistung: _____ €

eigenen Leistung: _____ €

Hierfür waren durchschnittlich eingesetzt: Arbeitnehmer: _____ (Anzahl) Leitungskräfte: _____ (Anzahl).

Es gab folgende besonderen technische / gerätespezifische / zeitliche / sonstige Anforderungen:

2. Baumaßnahme: _____
in: _____
Bauherr, Auftraggeber: _____
Anschrift: _____
Leistung: _____
Ort der Ausführung: _____
Ausführungszeit: _____

von: _____ bis: _____

Ich war/Wir waren: Hauptauftragnehmer ARGE-Partner Nachunternehmen

und habe/haben mit eigenem Betrieb folgende Leistungen ausgeführt:

Leistung	Menge, Einheit
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Auftragswert der gesamten Leistung: _____ €

eigenen Leistung: _____ €

Hierfür waren durchschnittlich eingesetzt: Arbeitnehmer: _____ (Anzahl) Leitungskräfte: _____ (Anzahl).

Es gab folgende besonderen technische / gerätespezifische / zeitliche / sonstige Anforderungen:

*) Vom Bewerber/Bieter/Nachunternehmer/anderen Unternehmern/Unterauftragnehmer auszufüllen bzw. anzukreuzen.

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

3. Baumaßnahme: _____

in: _____
 Bauherr, Auftraggeber: _____
 Anschrift: _____
 Leistung: _____
 Ort der Ausführung: _____
 Ausführungszeit: _____

von: _____ bis: _____

Ich war/Wir waren: Hauptauftragnehmer ARGE-Partner Nachunternehmen
 und habe/haben mit eigenem Betrieb folgende Leistungen ausgeführt:

Leistung	Menge, Einheit
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Auftragswert der gesamten Leistung: _____ €
 eigenen Leistung: _____ €

Hierfür waren durchschnittlich eingesetzt: Arbeitnehmer: _____ (Anzahl) Leitungskräfte: _____ (Anzahl).

Es gab folgende besonderen technische / gerätespezifische / zeitliche / sonstige Anforderungen:

4. Baumaßnahme: _____

in: _____
 Bauherr, Auftraggeber: _____
 Anschrift: _____
 Leistung: _____
 Ort der Ausführung: _____
 Ausführungszeit: _____

von: _____ bis: _____

Ich war/Wir waren: Hauptauftragnehmer ARGE-Partner Nachunternehmen
 und habe/haben mit eigenem Betrieb folgende Leistungen ausgeführt:

Leistung	Menge, Einheit
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Auftragswert der gesamten Leistung: _____ €
 eigenen Leistung: _____ €

Hierfür waren durchschnittlich eingesetzt: Arbeitnehmer: _____ (Anzahl) Leitungskräfte: _____ (Anzahl).

Es gab folgende besonderen technische / gerätespezifische / zeitliche / sonstige Anforderungen:

Aufgliederung der Angebotssumme bei Kalkulation mit vorberechneten Zuschlägen

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

Bieter: _____

Name/Anschrift

1.	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationlohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5,)		

2. Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten		Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn	X	X	X	X	X
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis 1)					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis 2)					
2.4	Gesamtzuschläge					

1) Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko
2) Mit der Ausführung der Leistungen verundenes Wagnis

Vergabe-/Projekt Nr.:

3. Ermittlung der Angebotssumme				
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten €	Gesamt- zuschläge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			X
	_____ x _____			
3.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
3.4	Sonstige Kosten (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	Nachunternehmerleistungen ³⁾			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

³⁾ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Aufgliederung der Angebotssumme bei Kalkulation über die Endsumme

Vergabe-/Projekt-Nr.:

Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

in: Gemeinde Biederbach

Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten

Bieter: _____

Name/Anschrift

1.	Angaben über den Verrechnungslohn	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Seite 2)

1.5	Umlage auf Lohn (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

Vergabe-/Projekt Nr.: _____

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der Einheitspreise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	Eigene Lohnkosten Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	Gerätekosten (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	Sonstige Kosten (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	Nachunternehmerleistungen 1)			x	
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)				noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn	
3.1	Baustellengemeinkosten (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)	
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio €: Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio €: Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x	
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.	
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung	
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.	
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.	
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)		
3.2	Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)	
3.3	Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)	
3.3.1	Gewinn	
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)	
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)	
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)		
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)		

1) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Baumaßnahme *): Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1

Vergabe-/Projekt-Nr.: _____ *)

in *): Gemeinde Biederbach

Leistung *): Tief- und Straßenbauarbeiten

Bieter **): _____

Name/Anschrift

Aufgliederung wichtiger Einheitspreise in Einzelkosten ohne Zuschläge

Pos. *)	Kurzbezeichnung der LV-Position *)	Mengen- einheit *)	Zeit- ansatz **) in Minuten	Einzelkosten der Teilleistungen ohne Zuschläge (ohne Umsatzsteuer) je Mengeneinheit **)				
				Löhne (Kalkulationslohn)	Stoffe	Geräte	Sonstige Kosten	Fremd- leistung
				€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2.2.60	Boden Bodneklasse 3-5 lösen...							
2.2.120	Planum herstellen							
2.2.180	Bodenmaterial BM-0* ...							
2.2.200	Bodenmaterial BM-F1 ...							
2.3.40	Frostschuttschicht Kies 0/45 ..							
2.3.50	Betonbord RB 15/22 ...							
2.4.120	Tiefbordstein Beton 8/30/100 cm							
2.4.190	Asphalttragschicht AC32 TN ...							
2.4.230	Asphaltbetondeckschicht AC11 DN							
2.5.20	Betonteilkombination ...							
2.5.90	Entwässerungsleitung DN 200							

Aufgliederung wichtiger Einheitspreise in Einzelkosten ohne Zuschläge

KEV 182
Preis 2

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen
 **) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen

Aufgliederung wichtiger Einheitspreise in Einzelkosten ohne Zuschläge

Seite 2

Vergabe-/Projekt-Nr.: _____ *)

Pos. *)	Kurzbezeichnung der LV-Position *)	Mengen- einheit *)	Zeit- ansatz **)	Einzelkosten der Teilleistungen ohne Zuschläge (ohne Umsatzsteuer)				
				je Mengeneinheit **)				
				Löhne (Kalkulationslohn)	Stoffe	Geräte	Sonstige Kosten	Fremd- leistung
			in Minuten	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9
3.4.30	Einfassung Stahlband H 150mm							
3.4.70	Betonpflaster LxB 9x7/8/9/10/11							
3.4.120	Betonpflaster L/B 30/15 cm ..							
3.4.220	Abzweigfeld Noppenstruktur ...							
3.6.130	Fertigbauteilrinne Faserbeton .							
3.6.200	Kabelschutzrohr NW 110							
3.7.20	Fahrradbügel Flachstahl ...							
3.7.80	Bodenhülse für Verkehrsschilder							
3.8.240	Oberboden gelagert einbauen							
3.8.280	Rasenansaat							

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen
 **) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen

Vom Bieter ausfüllen!		KEV 189.1 (B) Kenn CertiFORM	
Umschlag bitte nicht öffnen!		Angebot bitte sofort an die Vergabestelle weiterleiten!	
Absender (Bieter)		Ablauf der Angebotsfrist:	
		Datum: 08.05.2024 Uhrzeit: 14.00	
		Eröffnungstermin:	
		Datum: 08.05.2024 Uhrzeit: 14.00	
		Ort: Biederbach, Rathaussaal	
Baumaßnahme: Umgestaltung Ortsmitte Biederbach Bauabschnitt 1			
in: Gemeinde Biederbach			
Leistung: Tief- und Straßenbauarbeiten			
Vergabestelle: Gemeinde Biederbach			
Straße: Dorfstraße 18		Zimmer: Rathaussaal	
PLZ: 79215		Ort: Biederbach	
Vergabe-/Projekt Nr.:	Beim Eingang des Angebots von der Vergabestelle auszufüllen!		
	Eingang des Angebots:	Datum: _____ Uhrzeit: _____	Laufende Nummer des Angebots

INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Umfang: Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ Ebene

Seite

	Allgemeine Vorbemerkungen	2
	Anlagenverzeichnis	7
1	Allgemeines	8
1.1	Baustelleneinrichtung	8
2	Verkehrsanlagen	13
2.1	Sonstige Außenanlagen	13
2.2	Erdbau	18
2.3	Gründung, Unterbau	24
2.4	Oberbau, Deckschichten	27
2.5	Technische Anlagen	38
2.6	Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen	46
3	Freianlagen	51
3.1	Sonstige Außenanlagen	51
3.2	Erdbau	60
3.3	Gründung, Unterbau	69
3.4	Oberbau, Deckschichten	73
3.5	Baukonstruktionen	86
3.6	Technische Anlagen	89
3.7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen	100
3.8	Vegetationsflächen	107
3.9	Stunden und Stoffe Freianlagen	123

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Allgemeine Vorbemerkungen

1. Baugrundstück, Lage und Zufahrten
Gemeinde Biederbach
Dorfstraße und Dorfdobelstraße
79215 Biederbach
siehe Anlage 1

2. Baubeschreibung:

Die Baumaßnahme befindet sich in der Ortsmitte von Biederbach gegenüber des Rathauses, zwischen Bäckerei und Schwarzwaldhalle/Kindergarten. Der Baumaßnahme direkt voraus geht der Neubau der Brücke über den Hintertäler Bach. Die Verbreiterung der Brücke macht die Neugestaltung des Anschlusses sowohl an die Dorfstraße als auch die Dorfdobelstraße notwendig. Vor der angrenzenden Bäckerei wird der Gehweg und eine Fläche für die Außenbestuhlung der Bäckerei neu angelegt. Südlich der Brücke wird die Dorfdobelstraße mit angrenzendem Gehweg gänzlich neu gebaut. Die neusanierte Schwarzwaldhalle bekommt einen neuen Vorplatz. Räumlich unabhängig von der Maßnahme vor und nach der Brücke ist der barrierefreie Ausbau einer vorhandenen Bushaltestelle.

Im wesentlichen sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Abbruch vorhandener Asphalt- und Tragschichten
- Abbruch von Borden und Rinnenplatten
- Einbau von Frostschutz- und Tragschichten
- Einbau von Borden, Rinnenplatten, Entwässerungseinrichtungen
- Einbau von Busborden
- Einbau von Asphalttrag- und -deckschichten
- Einbau von Betonpflaster in Platz- und Gehwegbereichen
- Einbau von Stufen/Sockelmauer aus Naturwerkstein
- Pflanzung von Bäumen/Staudenbeeten
- Einbauten wie Poller, eine Rundbank, Fahrradbügel

Die Baustelle besteht aus zwei räumlich voneinander getrennten Teilbereichen gemäß Anlage 2; die Leistungen für diese Bereiche sind in einem Zug zu erbringen. Die Untergliederung in Verkehrs- und Freianlagen hat abrechnungstechnische Gründe; eine bauphysikalische Trennung ist nicht erforderlich. Abrechnung erfolgt gemäß der Gliederung der Leistungsbeschreibung.

Mit zeitlichem Vorlauf zu der hier beschriebenen Baumaßnahme wurde ein neues Brückenbauwerk über den Dorfbach erstellt. Die hierfür geschaffene Baustelleneinrichtungs- und Lagerfläche kann genutzt werden und wird nach Abschluss der Baumaßnahme durch den AN zurückgebaut. Im Zuge des Brückenneubaus wird ca. 60m bachaufwärts eine Behelfsbrücke für die Querung des Baustellenverkehrs angelegt. Diese kann durch den AN für die Andienung der Baustelle genutzt werden. Die Behelfsüberfahrt wird Ende November 2024 durch die Firma des Brückenbaus zurückgebaut.

Die angrenzenden bauseits vorhandenen Bauteile dürfen nicht beschädigt werden und erfordern sorgfältiges Arbeiten, insbesondere entlang von Fassaden und anderen aufgehenden Bauteilen. Falls erforderlich sind Arbeiten in Handarbeit auszuführen, wofür eigens LV-Positionen vorgesehen sind.

Die Baustelle kann ausschließlich auf dem Baugrundstück eingerichtet werden. Die Baustelleneinrichtungsflächen sind mit der Bauleitung abzuklären.

Ebenso müssen Grundstückzufahrten, Garagen, öffentliche Gehwege, Parkstreifen etc. der Angrenzer in enger Abstimmung freigehalten werden. Wie bei innerörtlichen Bauvorhaben üblich, muss mit sehr begrenzten Halte- und Parkmöglichkeiten im direkten Baustellenumfeld gerechnet werden.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Dem Bieter wird empfohlen, sich vor der Preisgestaltung mit den örtlichen Verhältnissen vertraut zu machen. die Unklarheiten, die durch eine Inaugenscheinnahme bzw. eine Befragung zuständiger Stellen hätten beseitigt werden können, werden bei der Vergabe und Abrechnung nicht berücksichtigt.

Die Beschaffung der Anschlüsse an Ver- und Entsorgungsleistungen ist Sache des Auftragnehmers. Hierfür anfallende Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Über Anschlussmöglichkeiten hat sich der AN selbst zu informieren und deren Benutzung selbst zu regeln.

Die Verbrauchskosten hat der Auftragnehmer ohne gesonderte Vergütung zu tragen.

3. Bodenverhältnisse

Die Böden entsprechen den Bodenklassen 3- 5 nach DIN 18300. Die genauen Bodenverhältnisse sind Anlage 3 zu entnehmen.

Ausgebaute Bodenmaterialien sind im Baustellenbereich als Haufwerke getrennt nach Homogenbereichen zu lagern und ggf. abzudecken. Die Beprobung des Materials erfolgt durch einen externen Gutachter. Erst nach Vorliegen der Ergebnisse wird der genaue Entsorgungsweg festgelegt.

4. Kampfmittelfreiheit

Eine Anfrage beim Kampfmittelräumdienst wurde während der Planungsphase gestellt. Die Kampfmittelfreigabe wird zu Baubeginn bauseits vorliegen.

5. Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Während der Ausführungszeit werden parallel Arbeiten zur Straßenbeleuchtung und zum Ortsnetz durchgeführt. Diese beinhalten das Verlegen von Leerrohren, Kabeln, Leitungen einschließlich Erdarbeiten, das Liefern, Aufstellen und Anschließen/Montieren der Mastleuchten.

6. Ver- und Entsorgungsanlagen

Ver- und Entsorgungsanlagen sind im Baugelände vorhanden. Bestandspläne müssen vor Beginn der Arbeiten bei den zuständigen Versorgungsträgern selbstständig angefordert werden und sind bei der Ausführung zu beachten. Der Bestand ist durch entsprechende Arbeitsweisen zu erhalten. Der Auftragnehmer haftet für Beschädigungen dieser Anlagen sowie für sonstige Schäden, die er am Besitz Dritter durch die Bauarbeiten mittelbar oder unmittelbar verursacht, auch während der gesamten Gewährleistungszeit.

Bereits vorhanden sind Entwässerungsleitungen einschließlich Schachtbauwerken sowie Frischwasser, Strom-, Telekomleitungen.

Versorgungsträger sind:

- Schmutz-/Regenwasserleitungen: Stadt Elzach
- Trinkwasser: Gemeinde Biederbach
- Strom /Straßenbeleuchtung: BN Netze
- Fernmeldekabel: Telekom

7. Immissionsschutz

Es ist sicherzustellen, dass durch geeignete Maßnahmen im Arbeitsablauf die Verkehrs-, Staub- und Lärmbelastigungen sowie Erschütterungen auf ein Minimum beschränkt bleiben. Sind im Arbeitsablauf Verkehrs-, Staub- und Lärmbelastigungen zu erwarten, sind die entsprechenden Anträge und Regelungen bei den zuständigen Behörden durch den Auftragnehmer zu erbringen.

8. Verkehrsregelung

Die Beschilderung und die Ausweisung der Umleitungsstrecken wird vom Auftragnehmer für alle Bauabschnitte/Titel des LVs in Abstimmung mit der Gemeinde Biederbach sowie der Straßenverkehrsbehörde eingerichtet. Für die Ausführung der Arbeiten im Bereich Dorfdobelstraße ist eine Vollsperrung notwendig.

Für die Baustellenabsicherung ist der Auftragnehmer verantwortlich. Der Auftragnehmer

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

übernimmt das Aufstellen, Vorhalten, Betreiben und Beseitigen von Einrichtungen zur Umleitung, Regelung und Sicherung sowie Aufrechterhaltung des öffentlichen und Anliegerverkehrs sowie das Einholen der hierfür notwendigen Genehmigungen und Anordnungen nach der StVO.

Für alle erforderlichen Verkehrsregelungen sind die Genehmigungsbedingungen der Straßenverkehrsbehörde und die zugehörigen Vorschriften zu beachten. Es gelten die Bestimmungen der ZTV-SA 97.

Der Anliegerverkehr, insbesondere der Fußgängerverkehr muss durch geeignete Maßnahmen und entsprechende abschnittsweise Einteilung der Arbeiten während der Bauzeit aufrechterhalten werden. Die Anlieger sind mind. eine Woche vor Baubeginn mittels Handzettel zu informieren über:

- Baubeginn
- Bauende
- Umleitung bzw. Straßensperrung.

Diese Bürgerinformation ist mit der Gemeinde Biederbach abzustimmen.

9. Zu schützende Bereiche oder Objekte

Jeglichen Risiken einer möglichen Gewässerverunreinigung des Dorfbachs sind vorzubeugen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Gewässerverschmutzungen durch Mineralöle oder sonstige schädliche Stoffe entstehen. Das Versickern von Schadstoffen im Untergrund muss unbedingt vermieden werden. Die Lagerung von wassergefährdenden Flüssigkeiten unterliegt den Vorschriften der Verordnung über die Lagerung wassergefährdender Flüssigkeiten. Bei Verstoß erfolgen die Einstellung der Baustelle und die Meldung an das zuständige Gewerbeaufsichtsamt. Grundsätzlich dürfen Bäume und Sträucher im Baustellenbereich nur nach vorheriger Genehmigung durch den Auftraggeber oder dessen Vertreter entfernt werden.

10. Planbeistellung / Informationspflicht der Bieter

Alle gewerkespezifischen Ausführungspläne von Architekten und Fachplaner werden dem Auftragnehmer digital als PDF-Datei zur Verfügung gestellt. Die Zeichnungen und Angaben des Architekten sind genauestens zu beachten. Abweichungen gegenüber dem LV sind mit der Bauleitung zu klären.

Alle Prüfzeugnisse und Revisionsunterlagen, die zur Erfüllung der Vertragsleistung durch den Auftragnehmer bereitgestellt werden, sind in jeweils 2-facher Fertigung der Bauherrschaft kostenlos zur Verfügung zu stellen.

11. Kran

Bauseits stehen KEINE Hebezeuge zur Verfügung. Der AN hat alle für sich notwendigen Hebezeuge selbst zu stellen.

12. Materialien und Stoffe

Vor der Bestellung sind die vom Auftragnehmer verwendeten Materialien zu benennen und mittels Prüfzeugnissen auf DIN-/FLL-Konformität nachzuweisen. Der Einbau der Materialien ist über Lieferscheine nachzuweisen. Auf allen Lieferscheinen müssen die entsprechenden Positionsnummern erwähnt werden.

Von den eingebauten Substraten sind Rückstellproben zu nehmen und der Bauleitung vor Einbau in 10 Liter-Eimern zu übergeben. Von den eingebauten Vliesen oder Matten sind der Bauleitung ebenfalls Rückstellproben in einer Größe von 0,5 m² zu übergeben.

Bei der Abrechnung von Leistungen werden ausschließlich Liefer- und Wiegescheine anerkannt, welche den Anforderungen der ZVB-W89 entsprechen und vom AG bzw. der örtlichen Bauleitung unterschrieben sind. Die Lieferscheine (gilt insbesondere für firmeninterne Lieferscheine) müssen enthalten: Datum, Lieferscheinnummer, Tonnage, Fahrzeugkennzeichen, Materialangabe, Herkunft des Materials.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Der Schlussrechnung ist eine positionsbezogene Aufstellung der Lieferscheine in Listenform beizufügen.

13. Abrechnung von Schüttgütern

Der Nachweis über die Menge der gelieferten Schüttgüter, die nach m3, m2 oder m ausgeschrieben sind, ist über Lieferschein zu erbringen.

Der Abrechnung werden folgende Umrechnungsfaktoren zugrunde gelegt:

Material	m3	t
Oberboden	1	1,7
Rohboden	1	1,7
Sand 0/2		
lose	1	1,56
verdichtet	1	1,85
Sand 0/8		
lose	1	1,56
Sand 4/8		
lose	1	1,72
Kies 0/32		
lose	1	1,72
verdichtet	1	2,05
Kies 0/56		
lose	1	1,75
verdichtet	1	2,30
Kies 16/32		
lose	1	1,75
Schottertragschicht/Recyclingtragschicht		
lose	1	1,72
verdichtet	1	2,05
RCL 45 - x,		
verdichtet	1	1,7
Bituminöse		
Tragschicht	1	2,36
Deckschicht	1	2,39

14. Bauzeit/Terminplanung/Bauabwicklung

Terminplanung

Als Baubeginn wird der 01.10.2024 vorgesehen.

Die Arbeiten sind bis zum Ende März 2025 abzuschließen.

Die parallelverlaufenden Maßnahmen sind mit dem jeweiligen Versorgungsträger abzustimmen, zu koordinieren und im Bauablaufplan zu berücksichtigen. Falls zusätzliche Arbeiten der Versorger übernommen werden, muss dies im Zeitplan bzw. in zusätzlichem Personaleinsatz berücksichtigt werden.

10 Tage nach Auftragseingang ist ein Bauzeitenplan durch den Auftragnehmer vorzulegen und

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

mit der Bauleitung abzustimmen. Dabei ist hierbei der Personaleinsatz und die Anzahl der Maschinen verbindlich zu benennen.

15. Preise

Die Preise des Angebotes gelten über die gesamte Bauzeit. Eine Lohn- und Stoffpreisklausel wird ausgeschlossen.

Die Preisstellung basiert auf Nettopreisen. Die Preise beinhalten:

- Anlieferungen, Entladung und Transport aller erforderlichen Maschinen und / oder Materialien bis zum Verwendungsort
- Verpackungen
- Montage und gebrauchsfertige Aufstellung nach Plan bzw. Anweisung
- Abschlussreinigung aller ausgeführten Arbeiten
- Abtransport von Verpackungsmaterialien.

18. Baustellenordnung

Die Regelarbeitszeit auf der Baustelle wird werktags zwischen 7.00 h und 18.00 h festgesetzt.

Baustelleninfrastruktur / Sozial- und Sanitäreinrichtungen

Auf Grund der beengten Verhältnisse auf dem Baugelände stehen für die Baustelleneinrichtung nur sehr begrenzt Flächen zur Verfügung. Im Rahmen der Baustelleneinrichtung können auf dem Baugelände unter Beachtung der Anweisungen der Bauleitung lediglich Tagesunterkünfte (Pausen- und Aufsichtscontainer), Baustellen WC sowie Materiallager eingerichtet werden.

Baustellensicherung

Die Baustelle darf nur über die dafür vorgesehenen Zugänge betreten und verlassen werden. Nach Arbeitsende sind sämtliche Zugänge zu schließen und gegen unbefugtes Eindringen zu sichern.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Anlagenverzeichnis

Beigefügt sind folgende Anlagen:

Anlage 1 Übersichtsplan

Anlage 2 Abrechnungseinheiten Verkehrs- und Freianlagen

Anlage 3 BE-Flächen

Anlage 4 Ausführungsplan

Anlage 5 Ausführungsplan mit Bestand

Anlage 6 Detailplan Treppe

Anlage 7 Geotechnischer Bericht

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
 1 Allgemeines

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

1 Allgemeines

1.1 Baustelleneinrichtung

Hinweis Baustelleneinrichtung

Die nachfolgend beschriebenen Leistungen zur Baustelleneinrichtung beziehen sich auf die in den Vorbemerkungen genannten zwei Baustellenbereiche. Die Bereiche sind räumlich voneinander getrennt!

Anfuhr, Aufstellen, Vorhalten, Warten, Betreiben, Abbau und Abtransport der zum Baubetrieb nötigen Maschinen, Geräte sowie Bauhütten und Lagerschuppen entsprechend den berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen, einschließlich deren, auch mehrmaliger, Umsetzung infolge der beengten Baustellenverhältnisse.

Anschluss der Baustelle an das Strom- und Wassernetz einschl. Antrag hierfür bei den zuständigen Versorgungsunternehmen. Einbau der Zähler sowie Einrichtung einer evtl. Baustellenbeleuchtung.

1.1.10 Baustelleneinrichtung, Einrichten 60%

Für Baustelleneinrichtung gemäß Hinweis werden für das Einrichten 60%

Gesamtsumme in EUR '.....'
 x 0,6 =
 Betrag für das Einrichten in EUR '.....'
 (dieser Wert ist in der Spalte "EP" einzusetzen)

als Nettobetrag angesetzt.

1,00 St 8.000,00 EUR 8.000,00 EUR

1.1.20 Baustelleneinrichtung, Räumen 40%

Für Baustelleneinrichtung gemäß Hinweis werden für das Räumen 40%

Gesamtsumme in EUR '.....'
 x 0,4 =
 Betrag für das Räumen in EUR '.....'
 (dieser Wert ist in der Spalte "EP" einzusetzen)

als Nettobetrag angesetzt.

1,00 St 2.000,00 EUR 2.000,00 EUR

Hinweis verkehrsrechtliche Anordnung

Die Einholung der verkehrsrechtlichen Anordnungen ist für alle Teilbereiche der Verkehrs- und Freianlagen erforderlich

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	1	Allgemeines
	1	Baustelleneinrichtung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Verkehrssicherung ist gemäß den "Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95)", den "Richtlinien für Umleitungsbeschilderung (RUB), den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA) auszuführen.

Die Verkehrssicherung ist gemäß den "Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95)", den "Richtlinien für Umleitungsbeschilderung (RUB), den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA) auszuführen.

1.1.30 Verkehrssicherung Dorfstraße

Verkehrssicherung einrichten, vorhalten, abräumen
Material: Schilder, Absperrungen, Markierungen, Leuchten etc.

Maße: Länge der Baustelle ca. 30 m

Ausführungsart: Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf ein- bzw. zweibahnigen Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs aufbauen, vorhalten, ständig warten und betreiben, umsetzen und abbauen; gemäß Verkehrszeichenplan.

Ausführungsort: entlang Dorfstraße; innerörtliche Straße mit Gehsteig und Bushaltestelle, zwischen zwei Straßeneinmündungen

Anmerkung: Ersatz für zerstörte oder abhandengekommene Teile der Einrichtung werden nicht gesondert vergütet.

Der Verantwortliche für die Verkehrssicherung ist vor Baubeginn schriftlich dem AG zu benennen. Die RSA und ZTV - SA sind Vertragsbestandteil.

Der Aauftragnehmer hat den Nachweis der aufgestellten Verkehrszeichen und -einrichtungen zu liefern.

Die Kontrolle der korrekten Verkehrssicherung ist durch den Auftragnehmer täglich zu prüfen und sicherzustellen und wird nicht gesondert vergütet.

30,000	m	50,00 EUR	1.500,00 EUR
--------	---	-----------	--------------

1.1.40 Verkehrszeichenplan erstellen, Dorfstraße

Verkehrszeichenplan erstellen

Ausführungsart: Darstellung der Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf ein- bzw. zweibahnigen Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs.

Ausführungsort: gemäß vorgenannter Position

1,00	St	800,00 EUR	800,00 EUR
------	----	------------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	1	Allgemeines
	1	Baustelleneinrichtung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

1.1.50 Verkehrssicherung Dorf-Dobelstraße

Verkehrssicherung einrichten, vorhalten, abräumen
Material: Schilder, Absperrungen, Markierungen, Leuchten
etc.

Maße: Länge der Baustelle ca. 90 m, Länge der
Umleitungsstrecke ca. 200 m

Ausführungsart: Einrichtungen zur Verkehrssicherung und
Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf ein- bzw.
zweibahnigen Straßen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs
aufbauen, vorhalten, ständig warten und betreiben,
umsetzen und abbauen; Vollsperrung mit Umleitung; gemäß
Verkehrszeichenplan.

Ausführungsort: Bereich Dorf-Dobelstraße, innerörtliche
Straße mit Gehsteigen, Parkplatzzufahrt, Feuerwehruzufahrt,
bis zu 5 privaten Zufahrten

Anmerkung: Ersatz für zerstörte oder abhandengekommene
Teile der Einrichtung werden nicht gesondert vergütet.

Der Verantwortliche für die Verkehrssicherung ist vor
Baubeginn schriftlich dem AG zu benennen. Die RSA und
ZTV - SA sind Vertragsbestandteil.

Der Auftragnehmer hat den Nachweis der aufgestellten
Verkehrszeichen und -einrichtungen zu liefern.

Die Kontrolle der korrekten Verkehrssicherung ist durch den
Auftragnehmer täglich zu prüfen und sicherzustellen und
wird nicht gesondert vergütet.

	90,000	m	50,00 EUR	4.500,00 EUR
--	--------	---	-----------	--------------

1.1.60 Verkehrszeichenplan erstellen, Dorf-Dobelstraße

Verkehrszeichenplan erstellen
Ausführungsart: Darstellung der Einrichtungen zur
Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei
Bauarbeiten auf ein- bzw. zweibahnigen Straßen unter
Aufrechterhaltung des Verkehrs.

Ausführungsort: gemäß vorgenannter Position

	1,00	St	420,00 EUR	420,00 EUR
--	------	----	------------	------------

1.1.70 Verkehrsrechtliche Anordnung einholen

Verkehrsrechtliche Anordnung einholen
Ausführungsort: für Verkehrssicherung der beiden
vorgenannten Baustellenbereiche "Dorfstraße" sowie "Dorf-
Dobelstraße".

	1,00	St	500,00 EUR	500,00 EUR
--	------	----	------------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	1	Allgemeines
	1	Baustelleneinrichtung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

1.1.80	Provisorische Bushaltestelle Provisorische Bushaltestelle herstellen Material: Beschilderung auf TL Fußplatte, Pfosten, Schild VZ 224, Fahrplanhalterung A3, Bandschellen Ausführungsart: Beschilderung aufstellen, Bauteile montieren, vorhalten, abbauen Einschließlich: Ver- und Enthüllen vorhandenes VZ 224 und vorhandener Fahrplan während der Bauzeit der Bushaltestelle	1,00	St	400,00 EUR	400,00 EUR
1.1.90	Bauzaun aufstellen und entfernen Zaunhöhe 2,5 m Stahlgitter-FT Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. 70 v.H. des Preises werden nach Aufstellen, der Rest nach Entfernen des Bauzaunes vergütet. Zaunhöhe = 2,50 m. Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.	260,000	m	18,00 EUR	4.680,00 EUR
1.1.100	Bauzaun umsetzen Zaunhöhe 2,5 m Stahlgitter-FT Bauzaun der vorgenannten Position umsetzen im Zuge des Bauablaufes	100,000	m	8,00 EUR	800,00 EUR
1.1.110	Mobile Toilette aufstellen räumen Mobile Toilette aufstellen und räumen.	1,00	St	250,00 EUR	250,00 EUR
1.1.120	Mobile Toilette vorhalten Mobile Toilette vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus '1 Stck' (Vorhaltemenge) mal '28 Wochen' (Vorhaltedauer).	24	StWo	85,00 EUR	2.040,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	1	Allgemeines
	1	Baustelleneinrichtung

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

1.1.130 Entsorgungsleitung PP, wasserführend, sichern DN150-200
Entsorgungsleitung aus PP sichern
Material: PP-Entsorgungsleitung, abwasserführend, über DN 150 bis DN 200,
Maße: Länge der Sicherungsstrecke über 5 bis 10 m, Tiefe der Leitungssachse unter Gelände bis 1,25 m
Ausführungsart: Entwässerungsleitung sichern
Ausführungsort: Baugrund

5,000 m 50,00 EUR 250,00 EUR

1.1.140 Kabel unter Spannung, L 5-10m, T bis 1,25m, sichern
Kabel unter Spannung sichern
Material: Niederspannungskabel, erdverlegt
Maße: Länge der Sicherungsstrecke über 5 bis 10 m, Tiefe der Leitungssachse unter Gelände bis 1,25 m
Ausführungsart: Kabel unter Spannung sichern
Ausführungsort: Baugrund

5,000 m 80,00 EUR 400,00 EUR

1.1.150 Schutz Asphaltdeckschicht über Brückenbauwerk
Schutzlage herstellen
Material: Geotextil GRK5; Fahrplatten aus Kunststoff
Maße: Vlies 300gr/m2, Plattenabmessungen 2.400x600 mm
Ausführungsart: flächiges Auslegen des Vlieses über zu schützender Fläche, Überlappungsbreite ca. 40 cm;
Auslegen von Fahrplatten über Vlies als Fahrspuren; Sichern der Bauteile gegen Verschieben; Vorhalten; Abbauen und Entsorgen nach Beendigung der Baumaßnahme
Ausführungsort: über Brückenbauwerk, über Asphaltdeckschicht, als Schutz der Flächen vor Beschädigung

70,000 m2 95,00 EUR 6.650,00 EUR

	Summe ohne Zu-/Abschlag:	33.190,00 EUR	
	Zu-/Abschlag: 0,00 %	0,00 EUR	
1.1	Baustelleneinrichtung	Summe inkl. Zu-/Abschlag	33.190,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
2 Verkehrsanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2 Verkehrsanlagen

2.1 Sonstige Außenanlagen

2.1.10 Asphalt schneiden und trennen, bis 18 cm, schadstoffbelastet

Oberbau aus Asphalt schneiden, trennen
Material: teerhaltiges Bitumengemisch, schadstoffbelastet,
PAK-Gehalt ≥ 200 mg/kg, Benzo(a)pyrengelhalt ≥ 50 mg/kg
Maße: Schnitttiefe bis 13 cm, Gesamtdicke des Oberbaus
bis 18 cm
Ausführungsart: in geradem Verlauf
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, Dorf-Dobelstraße

40,000 m 10,00 EUR 400,00 EUR

2.1.20 Asphalt aufnehmen, bis 18 cm, laden, lagern,
schadstoffbelastet

Oberbau aus Asphalt aufnehmen, laden und lagern
Material: teerhaltiges Bitumengemisch, schadstoffbelastet,
PAK-Gehalt ≥ 200 mg/kg, Benzo(a)pyrengelhalt ≥ 50 mg/kg
Maße: Gesamtdicke des Oberbaus bis 18 cm
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, Dorf-Dobelstraße

185,000 t 25,00 EUR 4.625,00 EUR

2.1.30 Asphalt schneiden und trennen, bis 14 cm

Oberbau aus Asphalt schneiden, trennen
Material: teerfreies Bitumengemisch
Maße: Schnitttiefe bis 10 cm, Gesamtdicke des Oberbaus
bis 14 cm
Ausführungsart: in geradem Verlauf
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, Dorfstraße

115,000 m 10,00 EUR 1.150,00 EUR

2.1.40 Asphalt schneiden und trennen, bis 14 cm, entlang
Brückenbauwerk

Oberbau aus Asphalt schneiden, trennen
wie vorgenannte Position jedoch
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, Dorfstraße, entlang eines neu
erstellten Brückenbauwerkes mit besonderer Genauigkeit;
benachbarte Bauteile in ca. 30 cm Entfernung sind zu
schützen.

16,000 m 15,00 EUR 240,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.1.50	Asphalt aufnehmen, bis 14 cm, laden, lagern Oberbau aus Asphalt aufnehmen, laden und lagern Material: teerfreies Bitumengemisch Maße: Dicke bis 18 cm Maße: Gesamtdicke des Oberbaus bis 14 cm Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit Asphaltdeck- und -tragschicht, <u>Dorfstraße</u>	50,000	t	25,00 EUR	1.250,00 EUR
2.1.60	Asphalt aufnehmen, bis 14 cm, laden, entlang Brückenbauwerk Oberbau aus Asphalt aufnehmen, laden wie vorgenannte Position jedoch Ausführungsart: in Handarbeit Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit Asphaltdeck- und -tragschicht, <u>Dorfstraße</u> , entlang eines neu erstellten Brückenbauwerkes mit besonderer Genauigkeit; benachbarte Bauteile in ca. 30 cm Entfernung sind zu schützen.	10,000	t	35,00 EUR	350,00 EUR
2.1.70	Rinnenplatten 1-Zeiler aufnehmen, entsorgen Rinnenplatten ausbauen, abfahren und entsorgen Material: Rinnenplatte aus Beton, 1-Zeiler, in Beton versetzt Maße: 30x15 cm, Dicke 8 cm Ausführungsart: Rinnenplatten einschl. Bettung aufnehmen, laden, abfahren, entsorgen Ausführungsort: vor Bordsteinen Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung	74,000	m	8,00 EUR	592,00 EUR
2.1.80	Betonbordstein abbrechen, entsorgen Betonbordstein aufnehmen, laden und entsorgen Material: Betonbordstein einschließlich Betonfundament Maße: bis Breite: 18 cm, Höhe: bis 40 cm Ausführungsart: Material mit durchgehendem Fundament aus Beton aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, Ausführungsort: vorhandener Bordsteinverlauf entlang Gehweg/Fahrbahn Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung.	130,000	m	18,00 EUR	2.340,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.1.90 Betonpflaster aufnehmen, entsorgen

Verbundpflasterbelag aufnehmen, laden und entsorgen
 Material: vorhandenes Betonpflaster, Splittbett
 Maße: Steinformat 25/20/8 cm, Dicke 10 cm; Splittbett 5 cm
 Ausführungsart: aufnehmen, laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuführen
 Ausführungsort: öffentlicher Gehweg
 Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

16,000	m2	10,00 EUR	160,00 EUR
--------	----	-----------	------------

2.1.100 Natursteinpflaster aufnehmen, entsorgen

Natursteinpflaster aufnehmen, laden und entsorgen
 Material: vorhandenes Porphyrpflaster, Splittbett
 Maße: Steinformat 10x10cm, Dicke 8 cm; Splittbett bis 5 cm
 Ausführungsart: ausbauen, laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuführen
 Ausführungsort: öffentlicher Gehweg
 Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

17,000	m2	12,00 EUR	204,00 EUR
--------	----	-----------	------------

2.1.110 Grasnarbe abräumen

Grasnarbe abräumen
 Maße: Schichtdicke über 5 cm bis 10 cm.
 Ausführungsart: Grasnarbe abräumen, laden, abfahren und entsorgen
 Ausführungsort: vorhandene Rasenflächen
 Einschließlich: Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen für Siedlungsabfälle Garten- und Parkabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201 biologisch abbaubare Abfälle, nicht schadstoffbelastet.

10,000	m2	5,00 EUR	50,00 EUR
--------	----	----------	-----------

2.1.120 Straßenablauf Beton abbrechen entsorgen

Abbruch des Straßenablaufs aus unbewehrtem Beton
 Material: Normalbeton, unbewehrt, Gussabdeckung
 Maße: Aufsatz 50x50cm, Straßenablauf 10a-5d-1a,
 Ausführungsart: Straßenablauf komplett abbrechen im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Geräteeinsatz ist möglich, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Ausführungsort: ehemalige Straßenflächen

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

6,00 St 100,00 EUR 600,00 EUR

2.1.130 Betonfundament, unbewehrt, bis 0,3 m³, abbrechen, entsorgen

Fundament aus Beton abbrechen und entsorgen

Material: Beton unbewehrt

Maße: bis 70x70x70 cm, entsprechend bis 0,3 m³

Ausführungsort: vorhandenes Einzelfundament im Erdreich

Einschließlich: Freilegen des Fundamentes, Verfüllen des

Arbeitsbereiches, Entsorgung gemäß den gesetzlichen

Bestimmungen

3,000 t 100,00 EUR 300,00 EUR

2.1.140 Betonfundament, bewehrt, bis 0,3 m³, abbrechen, entsorgen

Fundament aus Beton abbrechen und entsorgen

Material: Beton, bewehrt

Maße: bis 70x70x70 cm, entsprechend bis 0,3 m³

Ausführungsort: vorhandenes Einzelfundament im Erdreich

Einschließlich: Freilegen des Fundamentes, Verfüllen des

Arbeitsbereiches, Entsorgung gemäß den gesetzlichen

Bestimmungen

3,000 t 120,00 EUR 360,00 EUR

Entsorgung Asphalt

Entsorgung Asphalt

2.1.150 Asphalt, schadstoffbelastet laden, entsorgen

Oberbau aus Asphalt entsorgen

Material: teerhaltiges Bitumengemisch, schadstoffbelastet,

PAK-Gehalt \geq 200 mg/kg, Benzo(a)pyrengelhalt \geq 50 mg/kg,

gelagert; Abfallschlüssel 17 03 01* (kohlenteehaltige

Bitumengemische), gefährlicher Abfall nach „LAGA -

Technische Hinweise zur Einstufung von Abfällen nach ihrer

Gefährlichkeit“, Stand 12/2018

Ausführungsart: Laden, transportieren, Übergabe an

Entsorger; einschließlich aller Gebühren

185,000 t 130,00 EUR 24.050,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
2 Verkehrsanlagen
1 Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.1.160 Asphalt laden, entsorgen

Oberbau aus Asphalt entsorgen

Material: teerfreies Bitumengemisch; Abfallschlüssel

17 03 02 (Bitumengemische) nach „LAGA - Technische

Hinweise zur Einstufung von Abfällen nach ihrer

Gefährlichkeit“, Stand 12/2018

Ausführungsart: Laden, transportieren, Übergabe an

Entsorger; einschließlich aller Gebühren

	60,000 t		22,00 EUR	1.320,00 EUR
--	----------	--	-----------	--------------

	Summe ohne Zu-/Abschlag:			37.991,00 EUR
--	--------------------------	--	--	---------------

	Zu-/Abschlag:	0,00 %		0,00 EUR
--	---------------	--------	--	----------

2.1	Sonstige Außenanlagen	Summe inkl. Zu-/Abschlag		37.991,00 EUR
------------	------------------------------	---------------------------------	--	----------------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.2 Erdbau

2.2.10	<p>Oberboden abtragen laden entsorgen Abtrag- D 20 cm Oberboden lösen, laden und abfahren Material: Oberboden, Bodengruppe 2 und 3 DIN 18915 Maße: bis 20 cm Ausführungsart: Oberboden lösen, laden und abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen verwerten. Ausführungsort: ehemalige Grünflächen, unter abgeschobener Rasenfläche, Neigung der Flächen 0° bis 20°; Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung</p>	1,500	m3	40,00 EUR	60,00 EUR
2.2.20	<p>Trag-/Frostschuttschicht ausbauen, laden, lagern zu Haufwerksbeprobung Vorhandene Tragschicht/Frostschuttschicht ausbauen Material: Tragschicht/Frostschuttschicht bis 0/56 vorhandener Belagflächen oder Baustraße Maße: Dicke über 10 bis 50 cm Ausführungsart: Aufnehmen, Laden und im Baustellenbereich zu einem Haufwerk lagern Ausführungsort: ehemalige Belagflächen; aus drei Bodenschürfen/1000 m2 Fläche mit einem Volumen von je ca. 5 m3; Lagerung im Bereich der BE-Fläche, Untergrund Asphalt Einschließlich: Abplanen des Haufwerkes Anmerkung: die Lage der Schürfe ist mit der Bauleitung festzulegen und zu dokumentieren; das Haufwerk dient der Beprobung durch einen externen Gutachter</p>	15,000	m3	22,00 EUR	330,00 EUR
2.2.30	<p>Trag-/Frostschuttschicht ausbauen, laden Vorhandene Tragschicht/Frostschuttschicht entfernen Material: Tragschicht/Frostschuttschicht bis 0/56 vorhandener Belagsflächen oder Baustraße Maße: Dicke über 10 bis 50 cm Ausführungsart: Aufnehmen und Laden Ausführungsort: ehemalige Belagflächen Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung</p>	370,000	m3	16,00 EUR	5.920,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.2.40 Trag-/Frostschuttschicht entfernen, Handarbeit
wie vorgenannte Position jedoch Ausführung in Handarbeit

2,000 m3 28,00 EUR 56,00 EUR

2.2.50 Boden Bodenklasse 3-5 lösen, laden, lagern zu
Haufwerksbeprobung

Boden ausbauen
Material: Bodenklasse 3 bis 5 nach DIN 18300, ein
Homogenbereich
Maße: bis 20 cm
Ausführungsart: Aufnehmen, Laden und im
Baustellenbereich zu einem Haufwerk lagern
Ausführungsort: aus drei Bodenschürfen/1000 m2 Fläche mit
einem Volumen von je ca. 5 m3
Ausbauort: Baugrundflächen, zur Herstellung von Volumen
zur Verbesserung der Tragfähigkeit des Oberbaus; Lagerung
im Bereich der BE-Fläche, Untergrund Asphalt
Einschließlich: Abplanen des Haufwerkes
Anmerkung: die Lage der Schürfe ist mit der Bauleitung
festzulegen und zu dokumentieren; das Haufwerk dient der
Beprobung durch einen externen Gutachter

5,000 m3 22,00 EUR 110,00 EUR

2.2.60 Boden Bodenklasse 3-5 lösen, laden

Boden ausbauen
Material: Bodenklasse 3 bis 5 nach DIN 18300, ein
Homogenbereich
Maße: bis 20 cm
Ausführungsart: lösen und laden
Ausbauort: Baugrundflächen, zur Herstellung von Volumen
zur Verbesserung der Tragfähigkeit des Oberbaus

5,000 m3 16,00 EUR 80,00 EUR

2.2.70 Boden für Schachtbauwerke lösen, wiedereinbauen, lagern T
bis 125 cm

Schachtgruben herstellen
Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen
und Baugrund; zwei Homogenbereiche
Maße: Aushubtiefe Geländeoberfläche bis 1,25 m, Breite
bis ca. 100 cm, Länge bis ca. 100 cm; Homogenbereich 1
von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 1,25 m,
Bodenverdrängung ca. 90%
Ausführungsart: Boden profilgerecht lösen, seitlich lagern

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	und nach Verlegung der Schachtbauwerke wieder einbauen und verdichten, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: in späteren Verkehrsflächen Bk 1,8 RStO12 als Baugruben für Schachtbauwerke; bis ca. 20 Stück Einzelbereiche verteilt im Baustellenbereich	4,000	m3	50,00 EUR	200,00 EUR
2.2.80	Boden für Schachtbauwerke lösen, wiedereinbauen, lagern T 125 bis 170 cm Schachtgruben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche; Verbau Maße: Aushubtiefe Geländeoberfläche 125 bis 170 cm, Breite bis ca. 140 cm, Länge bis ca. 140 cm; Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 1,70 m, Bodenverdrängung ca. 90% Ausführungsart: Boden profilgerecht lösen, seitlich lagern und nach Verlegung der Schachtbauwerke wieder einbauen und verdichten, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: in späteren Verkehrsflächen Bk 1,8 RStO12 als Baugruben für Schachtbauwerke; bis ca. 5 Stück Einzelbereiche verteilt im Baustellenbereich	3,000	m3	50,00 EUR	150,00 EUR
2.2.90	Boden für Leitungsgraben lösen, wiedereinbauen, lagern, T 60-90cm, B 40-60 cm Leitungsgraben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche Maße: Aushubtiefe Geländeoberfläche 60-90 cm, Breite der Grabensohle 40-60cm, Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 0,90m, Bodenverdrängung ca. 10% Ausführungsart: Boden profilgerecht lösen, seitlich lagern und nach Verlegung der Leitungen wieder einbauen und verdichten, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: in späteren Verkehrsflächen Bk 1,8 RStO12 als Gräben für Wasser-/Regenwasserleitungen	22,000	m3	50,00 EUR	1.100,00 EUR
2.2.100	Boden für Leitungsgraben lösen, wiedereinbauen, lagern, T 80-120cm, B 40-60 cm Leitungsgraben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche Maße: Aushubtiefe Geländeoberfläche 80-120 cm, Breite der Grabensohle 40-60cm, Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m,				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.2.150 Abplanen von Haufwerk

Abplanen Haufwerk

Material: organoleptisch auffälliges Erdreich

Ausführungsart: Überdecken mit reißfester Folie und Sichern gegen Windsog

Maße: 1 Stück Haufwerk bis ca. 50 m³

Einschließlich: Abdecken vor Abtransport und Entsorgen der Folie

1,00 St 500,00 EUR 500,00 EUR

2.2.160 Reinigen der Bereitstellungsfläche

Reinigen der Bereitstellungsfläche des AG nach dem Abtransport aller Haufwerke auf den Zustand vor Beginn der Bereitstellung.

50,000 m² 2,20 EUR 110,00 EUR

Entsorgung Bodenmaterial

Entsorgung Bodenmaterial

2.2.170 Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet DK0 LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN

Bau- und Abbruchabfälle, Boden und Steine, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, schadstoffbelastet, eingestuft nach Deponieverordnung mit DK 0, TRGS 524, DGUV-Regel 101-004, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

2,500 t 25,00 EUR 62,50 EUR

2.2.180 Bodenmaterial BM-0* nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 50km Vergüt.Entsorg. AN

Bodenmaterial der Klasse BM-0*, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 50 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.

230,000 t 25,00 EUR 5.750,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.2.190 Bodenmaterial BM-F0* nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN
Bodenmaterial der Klasse BM-F0*, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.

5,000 t 40,00 EUR 200,00 EUR

2.2.200 Bodenmaterial BM-F1 nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN

Bodenmaterial der Klasse BM-F1, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.

580,000 t 45,00 EUR 26.100,00 EUR

2.2.210 Bodenmaterial BM-F2 nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN

Bodenmaterial der Klasse BM-F2, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.

5,000 t 50,00 EUR 250,00 EUR

Summe ohne Zu-/Abschlag: 46.263,50 EUR

Zu-/Abschlag: 0,00 % 0,00 EUR

2.2 Erdbau Summe inkl. Zu-/Abschlag 46.263,50 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	3	Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.3 Gründung, Unterbau

Unterbau Beläge

Unterbau Beläge

Hinweis Frostschutzschicht Recycling

Es steht dem Bieter frei, statt der Tragschichten aus Schotter Tragschichten aus Recycling-Material einzubauen.

Vom Auftraggeber können Materialien aus RC-Baustoff unbelastet Z0 in den geforderten Körnungen, gütegesichert, zugelassen werden.

Nachweise sind vor Bestellung vorzulegen.

2.3.10 Schwere Rammsondierungen, T 4m, durchführen

Schwere Rammsondierungen durchführen

Material: incl. Bereitstellung der zur Durchführung notwendigen Geräte

Maße: bis Tiefe 4m,

Ausführungsart: als Sondierungen zur Kontrolle der Arbeitsraumverfüllung des Vorunternehmers.

Ausführungsort: in gebäudenaher Baugrubenverfüllung aus Wandkies 0-63 und anstehendem Boden

Anmerkung: Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung, der Zeitpunkt und die Anzahl der Rammsondierungen sind gemeinsam mit der Bauleitung und dem vom AN zu beauftragenden, unabhängigen Bodenprüfinstitut festzulegen.

2,00 St 450,00 EUR 900,00 EUR

2.3.20 Kontrollprüfung statischer Lastplattendruckversuch

Statischen Lastplattendruckversuch durchführen

Material: Bereitstellung der zur Durchführung notwendigen Gerätschaften,

Ausführungsart: Kontrollprüfung ZTV SoB-StB für

Verformungsmodul mit statischem Lastplattendruckversuch DIN 18134 durch externes Bodenprüfinstitut auf besondere

Anordnung des AG ausführen, Darstellung der

Messergebnisse mit Angabe der Werte von E_{V1} und E_{V2} .

Ausführungsort: anstehender Baugrund und vorhandene

Tragschichten ohne Bindemittel,

Einschließlich: Übergabe der Protokolle an den

Auftraggeber.

5,00 St 250,00 EUR 1.250,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	3	Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.3.30	Frostschuttschicht Kies 0/45, bis 45 MN/m2 Frostschuttschicht herstellen Material: Kies, Körnung 0/45 Maße: Schichtdicke bis 20 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis 45 MN/m2 Ausführungsort: über Baugrund, nach Ausbau von nicht ausreichend tragfähigem Baugrund, unter zukünftigen Frostschutz- und Tragschichten von Verkehrsflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12, Asphaltfläche. Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130	120,000	m3	52,00 EUR	6.240,00 EUR
2.3.40	Frostschuttschicht Kies 0/45, bis 120 MN/m2 Frostschuttschicht herstellen Material: Kies, Körnung 0/45 Maße: Schichtdicke bis 35 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis 120 MN/m2 Ausführungsort: über Baugrund, unter zukünftigen Tragschichten von Verkehrsflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12, Asphaltfläche. Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130	220,000	m3	52,00 EUR	11.440,00 EUR
2.3.50	Schottertragschicht 0/45, bis 150 MN/m2 Schottertragschicht herstellen Material: Splitt-Schottergemisch, Körnung 0/32 Maße: Schichtdicke bis 15 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis EV2 150 MN/m2, Ausführungsort: über Frostschuttschicht, unter zukünftigen Asphaltflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12 Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber Anmerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130	90,000	m3	52,00 EUR	4.680,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
2 Verkehrsanlagen
3 Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.3.60 Tragschichtausgleich 0/32, 150 MN/m2

Tragschichtausgleich herstellen

Material: Schotter, Körnung 0/32

Maße: Schichtdicke bis 15 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 150 MN/m2

Ausführungsart: liefern und einbauen, als Tragschichtausgleich

Ausführungsort: über vorhandenen Tragschichten, unter zukünftigen Asphaltflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12

Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber

Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

3,000 m3 52,00 EUR 156,00 EUR

Summe ohne Zu-/Abschlag: 24.666,00 EUR

Zu-/Abschlag: 0,00 % 0,00 EUR

2.3 Gründung, Unterbau Summe inkl. Zu-/Abschlag 24.666,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.4 Oberbau, Deckschichten

Vorbemerkung zu den Belagsarbeiten
Es gilt DIN 18318.

Für das Bettungsmaterial und die Fugenfüllung sind vor der Bestellung folgende Nachweise zu führen:

- Frost-Tausalz-Beständigkeit
- Schlagzertrümmerungswert
- Fließkoeffizient
- Anteil gebrochene Oberfläche

Die Filterstabilität in allen Schichten (Fugen- u. Bettungsmaterial, Trag- u. Frostschuttschicht) ist nachzuweisen.

Dem Bauherrn sind 2 Proben des Bettungsmaterials a 10 ltr. zur Rückstellung zu übergeben.

2.4.10	Betonbord HB 12-15/30 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C20/25 D 20cm Bordsteinverlauf herstellen Material: Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 12-15/30, Farbton grau, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S; Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton C20/25, Dehnstreifen/Fugenfüller Gummigranulat auf Recyclingbasis Maße: Abschnittlängen 5 bis 40 m, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm Ausführungsart: im graden Verlauf, mit erforderlichen durchgehenden Dehnungsfugen; Fugenfüllung Ausführungsort: Einfassung von Verkehrsflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12; angrenzend Betonpflaster, Rinnenplatten	23,000 m	45,00 EUR	1.035,00 EUR
2.4.20	Betonbord HB 12-15/30 grau, Radius 2,70 m Bordsteinverlauf herstellen wie vorgenannte Position jedoch Radius konvex 2,70 m, Abschnittlänge bis 10 m	10,000 m	55,00 EUR	550,00 EUR
2.4.30	Betonbord Übergang HB 12-15/30 auf RB 15/22 Absenker in Bordsteinverlauf herstellen Material: Bordsteine aus Beton als Übergangsteine, Form HB 12-15/30 auf RB 15/22, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S, mit Fundament u.			

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	2-seitiger Rückenstütze aus Beton C20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2 Maße: Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm Ausführungsart: versetzen in Fundament und 2-seitiger Rückenstütze Ausführungsort: in Bordsteinverlauf der vorgenannten Positionen	2,00	St	85,00 EUR	170,00 EUR
2.4.40	Schnitt Bordstein 12-15/30 Herstellen von Schnitten Material: Betonbordsteine 12-15/30 Maße: Schnittwinkel 1-89° Ausführungsart: mit Nassschneidegerät oder Trennschleifer	10,00	St	22,00 EUR	220,00 EUR
2.4.50	Betonbord RB 15/22 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C20/25 D 20cm Bordsteinverlauf herstellen Material: Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/22, Farbton grau, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S; Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton C20/25, Dehnstreifen/Fugenfüller Gummigranulat auf Recyclingbasis Maße: Abschnittlängen 5 bis 30 m, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm Ausführungsart: im graden Verlauf, mit erforderlichen durchgehenden Dehnungsfugen; Fugenfüllung Ausführungsort: Einfassung von Verkehrsflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12; angrenzend Betonpflaster, Rinnenplatten	100,000	m	45,00 EUR	4.500,00 EUR
2.4.60	Betonbord RB 15/22 grau, Radius 1,00 m Bordsteinverlauf herstellen Material: Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/22, Farbton grau, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S; Dehnstreifen/Fugenfüller Gummigranulat auf Recyclingbasis Ausführungsart: in gekrümmtem Verlauf, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton C20/25, erforderlichen durchgehenden Dehnungsfugen; Fugenfüllung Maße: Radius konvex 1,00 m, Abschnittlängen 3 bis 10 m, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Ausführungsort: Einfassung von Verkehrsflächen bis				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

	Biegezugfestigkeit T, Fundament aus Beton C20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2 Maße: Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm Ausführungsart: versetzen in Fundament und 2-seitiger Rückenstütze Ausführungsort: in Bordsteinverlauf der vorgenannten Positionen	2,000 m	75,00 EUR	150,00 EUR
2.4.120	Tiefbordstein Beton 8/30/100 cm, ohne Anschlag Tiefbordsteinverlauf herstellen Material: Tiefbordstein aus Beton, Farbe betongrau, Maße: 8/30/100 cm (Breite/Höhe/Länge); Abschnittlängen zwischen 5 und 50 m Ausführungsart: in geradem Verlauf, ohne Anschlag, in Betonfundament C20/25, Dicke 20cm und mit zweiseitiger Rückenstütze, Breite 15cm, Ausführungsort: über Tragschicht, als Trennung zwischen Vegetationsflächen und Belagsflächen. Anmerkung: die zur Vegetationsfläche hin gerichtete Rückenstütze ist möglichst steil geneigt auszubilden, um das spätere Verbrennen von Rasen etc. zu minimieren.	23,000 m	35,00 EUR	805,00 EUR
2.4.130	Tiefbordstein Beton 8/30/100 cm, mit Anschlag Tiefbordsteinverlauf herstellen Material: Tiefbordstein aus Beton, Farbe betongrau, Maße: 8/30/100 cm (Breite/Höhe/Länge); Abschnittlänge ca. 5 m Ausführungsart: in geradem Verlauf, mit Anschlag, in Betonfundament C20/25, Dicke 20cm und mit zweiseitiger Rückenstütze, Breite 15cm, Ausführungsort: über Tragschicht, als Einfassung einer Traufkiesfläche	10,000 m	35,00 EUR	350,00 EUR
2.4.140	Traufschotterfläche Traufschotterfläche herstellen Material: Granitschotter 16/32, gebrochen, grau Maße: Schichtdicke ca. 20 cm Ausführungsart: Einbauen in Traufstreifen als lose Schüttung Ausführungsort: entlang aufgehenden Bauteilen eines Gebäudes und Einfassungen			

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Einschließlich: Schutz angrenzender Bauteile

1,000 m2 35,00 EUR 35,00 EUR

2.4.150 Rinnenplatten, 15/30/8 cm, gerader Verlauf

Rinnenplatteverlauf herstellen

Material: Rinnenplatten aus Beton, entsprechend DIN 485,

Maße: Länge 15 cm, Breite 30 cm, Dicke 8 cm;

Bettungsdicke 20 cm

Ausführungsart: Rinnenplatten versetzen, engfugig, in

Fundament aus Beton C20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2,

mit erforderlichen durchgehenden Bewegungsfugen;

zementäre Verfügung der Stöße

Ausführungsort: als durchgehende Entwässerungsrinne vor

Bordsteinverläufen in gradem Verlauf, Abschnittlängen 5 bis

40 m; angrenzend Asphaltflächen bis Belastungsklasse 1,8

RStO12

Anmerkungen: es dürfen keine Zementreste auf den

Bauteilen verbleiben

60,000 m 28,00 EUR 1.680,00 EUR

2.4.160 Rinnenplatten, 15/30/8 cm, gekrümmter Verlauf

Rinnenplatteverlauf herstellen

Wie vorgenannte Position jedoch Radius konvex ca. 16,00

m, Abschnittlängen 5 bis 30 m

24,000 m 28,00 EUR 672,00 EUR

2.4.170 Schnitt Rinnenplatte 15/30/8 cm

Herstellen von Schnitten

Material: Rinnenplatte 15/30/8 cm

Maße: Schnittwinkel 1-89°

Ausführungsart: mit Nassschneidegerät oder Trennschleifer

5,00 St 17,00 EUR 85,00 EUR

2.4.180 Schaumstoffstreifen, hitzebeständig

Schaumstoffstreifen einbauen

Material: hitzebeständiger Schaumstoffstreifen

Maße: Höhe bis 20 cm, Dicke 4 mm; Abschnittlänge bis 10 m

Ausführungsart: Verkleben nach Herstellervorschrift an

aufgehenden Bauteilen aus Stahl vor Asphalteinbau, in zwei

Abschnitten

Ausführungsort: Einfassungsprofil aus Stahl des bauseits

vorhandenen Brückenbauwerks; in späteren

Verkehrsflächen RStO12 Bk 1,8; zum Anschluss von

bituminösen Trag-/Deckschichten

Einschließlich: Reinigen der Klebefläche, Entfernen des

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Bauteils nach Einbau der angrenzenden Asphalttschichten

Diese Vorgaben erfüllt:
 Hersteller: 'Starzonec'
 Produkt: 'Starzotec oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

	20,000	m	110,00 EUR	2.200,00 EUR
--	--------	---	------------	--------------

2.4.190 Asphalttragschicht AC 32 TN , D 12 cm

Asphalttragschicht herstellen
 Material: Asphaltbetontragschicht ZTV T-StB, Mischgutart AC 32 TN, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 DIN EN 12591
 Maße: Schichtdicke 12 cm
 Ausführungsort: über Schottertragschicht, in Verkehrsflächen, Belastungsklasse 1,8 RStO12, zwischen vorhandenen Einfassungen und Schnittkanten zu vorhandenen Asphalttragschichten.

	610,000	m2	30,00 EUR	18.300,00 EUR
--	---------	----	-----------	---------------

2.4.200 Zulage Handeinbau in Kleinflächen

Zulage zu vorgenannter Position für Handeinbau in Kleinflächen bis ca. 20 m2.

	10,000	m2	30,00 EUR	300,00 EUR
--	--------	----	-----------	------------

2.4.210 Untergrund reinigen

Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung
 Ausführungsart: Reinigen durch Abkehren, zur Verbesserung der Haftung
 Ausführungsort: Asphalttragschicht
 Einschließlich: anfallende Stoffe im Behälter des AN sammeln und entsorgen, Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen

	610,000	m2	0,50 EUR	305,00 EUR
--	---------	----	----------	------------

2.4.220 Bitumenhaltiges Bindemittel

Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen
 Material: Bitumen-Haftkleber, Bindemittel = C40BF1-S.
 Maße: Bindemittelmenge 300 g/m2

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Ausführungsart: Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes vor Einbau Asphaltdeckschicht aufsprühen.

Ausführungsort: Asphalttragschicht, in Verkehrsflächen der Belastungsklassen bis 1,8 RStO12

Einschließlich: Schutz von angrenzenden Bauteilen

610,000 m2 1,50 EUR 915,00 EUR

2.4.230 Asphaltbetondeckschicht AC 11 DN, D 4 cm

Asphaltbetondeckschicht herstellen

Material: Asphaltbeton ZTV Asphalt-StB , Mischgutart AC 11 DN, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591,

Maße: Schichtdicke 4 cm

Ausführungsort: über Asphalttragschicht, in Fahrbahnen Belastungsklasse 1,8 RStO12, zwischen vorhandenen Einfassungen und Schnittkanten zu vorhandenen Asphalttragschichten

610,000 m2 18,00 EUR 10.980,00 EUR

2.4.240 Zulage Handeinbau in Kleinflächen

Zulage zu vorgenannter Position für Handeinbau in Kleinflächen bis ca. 20 m2.

10,000 m2 30,00 EUR 300,00 EUR

2.4.250 Anschluss mit Fugenband herstellen

Anschluss mit Fugenband herstellen

Material: anschluszbare Fugenband, heiß verarbeitbare Fugenmasse Typ N 1

Maße: Dicke der Asphaltdeckschicht 4,0 cm, Breite des Fugenbandes 10 mm

Ausführungsort: Anschluss an bestehende Decke mit Längs- und Querfuge

Ausführungsart: Einzellängen zwischen 2 und 30 m.

Einschließlich: zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel

60,000 m 5,00 EUR 300,00 EUR

Bereich Bushaltestelle

Nachfolgen beschriebene Leistungen werden an einer vorhandenen Bushaltestelle erbracht (siehe Vorbemerkungen)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.4.260 Tragschichtausgleich 0/32, 150 MN/m2

Tragschichtausgleich herstellen

Material: Schotter, Körnung 0/32

Maße: Schichtdicke bis 15 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 150 MN/m2

Ausführungsart: liefern und einbauen, als Tragschichtausgleich

Ausführungsort: über vorhandenen Tragschichten, unter zukünftigen Asphaltflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12

Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber

Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

3,000	m3	52,00 EUR	156,00 EUR
-------	----	-----------	------------

2.4.270 Bordsteinverlauf Kasseler Sonderbord

Bordsteinverlauf für Bushaltestelle herstellen

Material: Profilstein aus Beton C 35/45, XF4 gem. DIN EN 1340, Typ: -DIU- DIN 483, Kasseler Sonderbord (R), Farbe

der Oberfläche weiß, mit breiter, rautenförmig genoppter Auftrittsfläche, ausgerundet zur Fahrbahn, Profilstein mit horizontaler Auffahrfläche, ausgerundetem Übergang zur 75° schrägen Anfahrfläche (Kassler Sonderbord);

Dehnstreifen/Fugenfüller Gummigranulat auf Recyclingbasis

Maße: Einstieghöhe 21cm, Breite 44,0cm, Höhe 36,4cm, Länge 100,0 cm (Nennlänge inkl. 5 mm Fuge), Auftrittsfläche

29 cm, Einbautiefe 15 cm unter OK Straßenniveau

Ausführungsart: Bordstein höhen- und fluchtgerecht

einbauen in 20cm Betonfundament mit 15cm breiter

Rückenstütze, einschließlich erforderlicher Dehnfugen

Ausführungsort: Bereich Bushaltestelle, über

Schottertragschicht, innerhalb eines ehemaligen

Bordsteinverlaufes HB 12-15/30

12,000	m	240,00 EUR	2.880,00 EUR
--------	---	------------	--------------

2.4.280 Rampensatz für Kasseler Sonderbord

Rampensatz für Kasseler Sonderbord einbauen

Material: Profilsteine aus Beton C 35/45, XF4 gem. DIN EN 1340, Typ: -DIU- DIN 483, Kasseler Sonderbord (R) -

Rampensatz rechts/links, Farbe der Oberfläche weiß, mit breiter, rautenförmig genoppter Auftrittsfläche

Maße: Gesamtlänge 1,50 m, obere Anschlusshöhe 21cm und untere Anschlusshöhe 12 cm

Ausführungsart: Rampensatz höhen- und fluchtgerecht

einbauen in 20cm Betonfundament mit 15cm breiter

Rückenstütze, einschließlich erforderlicher Dehnfugen

Ausführungsort: Rampen am Anfang und Ende der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Bushaltestelle, über Schottertragschicht, innerhalb eines ehemaligen Bordsteinverlaufes HB 12-15/30, als Übergang von Kassler Sonderbord zu vorhandenem Hochbordstein

	2,00	St	720,00 EUR	1.440,00 EUR
--	------	----	------------	--------------

2.4.290 Betonbord Übergang HB 12-15/30 auf Rollstuhl-Überfahrtstein 15/22

Absenker in Bordsteinverlauf herstellen
 Material: Bordsteine aus Beton als Übergangsteine, Form HB 12-15/30 auf Rollstuhl-Überfahrtstein 15/22, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S, mit Fundament u. 2-seitiger Rückenstütze aus Beton C20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2

Maße: Übergangslänge 1,5 m, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm; Radius ca. 11 m

Ausführungsart: versetzen in Fundament und 2-seitiger Rückenstütze, in radialem Verlauf

Ausführungsort: in Bordsteinverlauf, Kurve, Übergang zwischen Kassler Sonderbord und Rollstuhlüberfahrtstein

	2,00	St	85,00 EUR	170,00 EUR
--	------	----	-----------	------------

2.4.300 Betonbord Rollstuhl-Überfahrtstein 15/22

Bordsteinverlauf, barrierefrei, herstellen

Material: Rollstuhl-Überfahrtstein, 15/22, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, Fundament aus Beton C20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2

Maße: Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm

Ausführungsart: versetzen in Fundament und 2-seitiger Rückenstütze, in radialem Verlauf

Ausführungsort: in Bordsteinverlauf der vorgenannten Positionen

Ausführungsort: in Bordsteinverlauf, Kurve, zwischen Übergangsteinen der vorgenannten Position

	3,000	m	75,00 EUR	225,00 EUR
--	-------	---	-----------	------------

2.4.310 Betonbord HB 12-15/30 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C20/25 D 20cm

Bordsteinverlauf herstellen

Material: Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 12-15/30, Farbton grau, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S; Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton C20/25,

Dehnstreifen/Fugenfüller Gummigranulat auf Recyclingbasis

Maße: Abschnittlängen 5 bis 40 m, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsart: im graden Verlauf, mit erforderlichen durchgehenden Dehnungsfugen; Fugenfüllung
 Ausführungsort: Einfassung von Verkehrsflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12; angrenzend Asphaltflächen

	1,000	m	45,00 EUR	45,00 EUR
--	-------	---	-----------	-----------

2.4.320 Schnitt Bordstein 12-15/30

Herstellen von Schnitten
 Material: Betonbordsteine 12-15/30
 Maße: Schnittwinkel 1-89°
 Ausführungsart: mit Nassschneidegerät oder Trennschleifer

	3,00	St	22,00 EUR	66,00 EUR
--	------	----	-----------	-----------

2.4.330 Asphalttragschicht AC 32 TN , D 12 cm

Asphalttragschicht herstellen
 Material: Asphaltbetontragschicht ZTV T-StB, Mischgutart AC 32 TN, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 DIN EN 12591
 Maße: Schichtdicke 12 cm
 Ausführungsort: über Schottertragschicht, in Verkehrsflächen, Belastungsklasse 1,8 RStO12, zwischen vorhandenen Einfassungen und Schnittkanten zu vorhandenen Asphalttragschichten.

	27,000	m2	30,00 EUR	810,00 EUR
--	--------	----	-----------	------------

2.4.340 Untergrund reinigen

Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung
 Ausführungsart: Reinigen durch Abkehren, zur Verbesserung der Haftung
 Ausführungsort: Asphalttragschicht
 Einschließlich: anfallende Stoffe im Behälter des AN sammeln und entsorgen, Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen

	27,000	m2	0,50 EUR	13,50 EUR
--	--------	----	----------	-----------

2.4.350 Bitumenhaltiges Bindemittel

Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen
 Material: Bitumen-Haftkleber, Bindemittel = C40BF1-S.
 Maße: Bindemittelmenge 300 g/m2
 Ausführungsart: Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes vor Einbau Asphaltdeckschicht aufsprühen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Ausführungsort: Asphalttragschicht, in Verkehrsflächen der Belastungsklassen bis 1,8 RStO12
Einschließlich: Schutz von angrenzenden Bauteilen

27,000 m2 1,50 EUR 40,50 EUR

2.4.360 Asphaltbetondeckschicht AC 11 DN, D 4 cm

Asphaltbetondeckschicht herstellen
Material: Asphaltbeton ZTV Asphalt-StB , Mischgutart AC 11 DN, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591,
Maße: Schichtdicke 4 cm
Ausführungsort: über Asphalttragschicht, in Fahrbahnen Belastungsklasse 1,8 RStO12, zwischen vorhandenen Einfassungen und Schnittkanten zu vorhandenen Asphalttragschichten

27,000 m2 18,00 EUR 486,00 EUR

2.4.370 Anschluss mit Fugenband herstellen

Anschluss mit Fugenband herstellen
Material: anschmelzbares Fugenband, heiß verarbeitbare Fugenmasse Typ N 1
Maße: Dicke der Asphaltdeckschicht 4,0 cm, Breite des Fugenbandes 10 mm
Ausführungsort: Anschluss an bestehende Decke mit Längs- und Querfuge
Ausführungsart: Einzellängen zwischen 2 und 30 m.
Einschließlich: zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel

28,000 m 5,00 EUR 140,00 EUR

Summe ohne Zu-/Abschlag: 52.589,00 EUR

Zu-/Abschlag: 0,00 % 0,00 EUR

2.4 Oberbau, Deckschichten Summe inkl. Zu-/Abschlag 52.589,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.5 Technische Anlagen

2.5.10 Schacht Beton-/Stahlbetonfertigteile DN1000, T ca. 1,70 m

Fertigteilschacht herstellen

Material: Fertigteilschacht mit Schachthals einschließlich Schachtabdeckung, der Öffnungen für die Rohranschlüsse sowie erforderlichen Auflageringen herstellen; Steigeisen zweiläufig nach DIN 1212 , 4 St/ m; Fugendichtung mit integriertem Dichtungssystem aus Elastomeren und Lastübertragungsring. Schachtsohle Gerinne und Auftritt monolithisch in einem Guss aus leicht verdichtetem Beton C 40/50, einschl. werkseitig einbetonierten Anschlussstücken für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe, Gerinne gekrümmt, 1 Zulauf DN400 (PP), 1 Ablauf DN400 (PP); Schachtabdeckung DIN 4271 mit rundem Rahmen, B 125, ein Auflagering; Auflager des Schachtbauwerkes aus Beton C 8 /10

Maße: Schacht DU = 1000 mm, lichte Schachttiefe über 1,25 bis 1,75 m, Dicke Auflager Beton 10 cm, Wandstärke mindestens 15 cm, Wassereindringtiefe < 20 mm; Schachtabdeckung mit lichter Weite mindestens 610 mm
Ausführungsart: Liefern und einbauen
Ausführungsort: vorhandene Schachtgruben bis Tiefe 1,70 m, in späteren Verkehrsflächen gem. RStO12 Bk 1,8
Einschließlich: Schutz des Bauwerkes vor Eintritt von Fremdmaterial

1,00	St	3.010,00 EUR	3.010,00 EUR
------	----	--------------	--------------

2.5.20 Betonteilkombination für Straßenablauf für Straßenablauf 1a-5c-2x6a-10a, Aufsatz 500/500 D400

Straßenablauf setzen

Material: Betonteilkombination für Straßenablauf für quadratischen Aufsatz, ohne Schlammraum, mit verzinktem Eimer, DIN 4052 - 1a - 5c (195 mm hoch) - 2x 6a (je 295 mm hoch) - 10a für quadratische Aufsätze, Abfluss im Boden mit Steckmuffe; Auflager aus Beton C 8 /10; Gussaufsatz D1 500x500 mm, D400 mit dämpfender Einlage und Zinkeimer, Pultform,

Maße: Auflagerdicke 10 cm

Ausführungsart: Straßenablauf auf Betonaufleger versetzen, Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und glattstreichen; Gussaufsatz aufsetzen und mit Schachtkopfmörtel glattsterichen
Ausführungsort: vorhandene Schachtgruben bis Tiefe 1,70 m, in späteren Verkehrsflächen gem. RStO12 Bk 1,8
Einschließlich: Schutz des Bauwerkes vor Eintritt von Fremdmaterial

7,00	St	820,00 EUR	5.740,00 EUR
------	----	------------	--------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.5.30 Filtersystem einbauen

Filtersystem einbauen

Material: Filtersystem zur Behandlung des Niederschlagswassers in Straßenabläufen; Einzugsgebiet 400 m², Wirkungsgrad Stoffrückhalt von ASF63: 47 %
Ausführungsart: in Straßenabläufe der vorgenannten Position einbauen nach Herstellervorschrift

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Funke Gruppe'

Produkt: 'Innolet 500x500 quadratisch in gekürzter Form oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

7,00 St 1.200,00 EUR 8.400,00 EUR

2.5.40 Entwässerungsleitung DN 150, Tiefe bis 80 cm

Entwässerungsleitung herstellen

Material: KG PP-Kanalrohre aus Polypropylen als Vollwandrohr für Oberflächenwasser, mit angeformter gummiringverdichteter Steckmuffe, mit Abdichtung, güteüberwacht, Farbe grün
Maße: Nennweite: DN 150

Ausführungsart: Entwässerungskanalarbeiten nach DIN 18306, DIN/EN und DIN 4033 mit Herstellen eines geschlossenen Rohrstrangs, in geradem Verlauf, verlegen in Sandbettung, Stranglängen bis 1 bis 25 m

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm
Einschließlich: Schutz des Leitungsstranges vor Eintritt von Fremdmaterial

55,000 m 35,00 EUR 1.925,00 EUR

2.5.50 Anschluss Entwässerungsleitung DN 150

Anschluss von Entwässerungsleitung herstellen

Material: KG PP-Kanalrohre für Oberflächenwasser
Maße: DN 150

Ausführungsart: Anschluss an vorhandenen Abzweig, vorhandenes Rohr oder vorhandenen Schacht

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm
Einschließlich: Schutz der Anschlusspunkte vor Eintritt von Fremdmaterial.

5,00 St 70,00 EUR 350,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.5.60	Richtungswechsel 15°-90° DN 150 Richtungswechsel in Entwässerungsleitung einbauen Material: KG PP-Rohrbogen 15°-90°, Formstück, Steckverbindung, güteüberwacht Maße: DN 150 Ausführungsart: Richtungswechsel herstellen durch Einbau von Rohrbögen im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm	5,00	St	32,00 EUR	160,00 EUR
2.5.70	Abzweig 45°-87° DN 150 Abzweig in Entwässerungsleitung einbauen Material: KG PP-Abzweig 45°-87°, Formstück, Steckverbindung, güteüberwacht Maße: DN 150 Ausführungsart: Verbindung von Regenwasserleitungen durch Einbau von Einfachabzweig im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension herstellen Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm	2,00	St	32,00 EUR	64,00 EUR
2.5.80	Übergang DN 150>DN 200 Übergang in Entwässerungsleitung einbauen Material: KG PP-Übergang DN 150>DN 200, Formstück, Steckverbindung, güteüberwacht Ausführungsart: Übergang im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimensionen herstellen Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm	2,00	St	32,00 EUR	64,00 EUR
2.5.90	Entwässerungsleitung DN 200, Tiefe bis 80 cm Entwässerungsleitung herstellen Material: KG PP-Kanalrohre aus Polypropylen als Vollwandrohr für Oberflächenwasser, mit angeformter gummiringverdichteter Steckmuffe, mit Abdichtung, güteüberwacht, Farbe grün Maße: Nennweite: DN 200 Ausführungsart: Entwässerungskanalarbeiten nach DIN 18306, DIN/EN und DIN 4033 mit Herstellen eines geschlossenen Rohrstrangs, in geradem Verlauf, verlegen in Sandbettung, Stranglängen bis 1 bis 15 m Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Einschließlich: Schutz des Leitungsstranges vor Eintritt von Fremdmaterial

	16,000	m	38,00 EUR	608,00 EUR
--	--------	---	-----------	------------

2.5.100 Anschluss Entwässerungsleitung DN 200

Anschluss von Entwässerungsleitung herstellen

Material: KG PP-Kanalrohre für Oberflächenwasser

Maße: DN 200

Ausführungsart: Anschluss an vorhandenen Abzweig, vorhandenes Rohr oder vorhandenen Schacht

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm

Einschließlich: Schutz der Anschlusspunkte vor Eintritt von Fremdmaterial.

	2,00	St	70,00 EUR	140,00 EUR
--	------	----	-----------	------------

2.5.110 Richtungswechsel 15°-90° DN 200

Richtungswechsel in Entwässerungsleitung einbauen

Material: KG PP-Rohrbogen 15°-90°, Formstück,

Steckverbindung, güteüberwacht

Maße: DN 200

Ausführungsart: Richtungswechsel herstellen durch Einbau von Rohrbögen im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm

	5,00	St	32,00 EUR	160,00 EUR
--	------	----	-----------	------------

2.5.120 Abzweig 45°-87° DN 200

Abzweig in Entwässerungsleitung einbauen

Material: KG PP-Abzweig 45°-87°, Formstück,

Steckverbindung, güteüberwacht

Maße: DN 200

Ausführungsart: Verbindung von Regenwasserleitungen durch Einbau von Einfachabzweig im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension herstellen

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm

	1,00	St	32,00 EUR	32,00 EUR
--	------	----	-----------	-----------

2.5.130 Entwässerungsleitung DN 400, Tiefe bis 150 cm

Entwässerungsleitung herstellen

Material: KG PP-Kanalrohre aus Polypropylen als Vollwandrohr für Oberflächenwasser, mit angeformter gummiringverdichteter Steckmuffe, mit Abdichtung, güteüberwacht, Farbe grün

Maße: Nennweite: DN 400

Ausführungsart: Entwässerungskanalarbeiten nach DIN

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

	18306, DIN/EN und DIN 4033 mit Herstellen eines geschlossenen Rohrstrangs, in geradem Verlauf, verlegen in Sandbettung, Stranglängen bis 15 m Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 150 cm Einschließlich: Schutz des Leitungsstranges vor Eintritt von Fremdmaterial	13,000	m	40,00 EUR	520,00 EUR
2.5.140	Anschluss Entwässerungsleitung DN 400 Anschluss von Entwässerungsleitung herstellen Material: KG PP-Kanalrohre für Oberflächenwasser Maße: DN 400 Ausführungsart: Anschluss an vorhandenen Abzweig, vorhandenes Rohr oder vorhandenen Schacht Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 150 cm Einschließlich: Schutz der Anschlusspunkte vor Eintritt von Fremdmaterial.	2,00	St	70,00 EUR	140,00 EUR
2.5.150	Richtungswechsel 15°-90° DN 400 Richtungswechsel in Entwässerungsleitung einbauen Material: KG PP-Rohrbogen 15°-90°, Formstück, Steckverbindung, güteüberwacht Maße: DN 400 Ausführungsart: Richtungswechsel herstellen durch Einbau von Rohrbögen im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 150 cm	2,00	St	35,00 EUR	70,00 EUR
2.5.160	Abzweig 45°-87° DN 400>DN 150 Abzweig in Entwässerungsleitung einbauen Material: KG PP-Abzweig 45°-87°, Formstücke, Steckverbindung, güteüberwacht Maße: DN 400>DN 150 Ausführungsart: Verbindung von Regenwasserleitungen durch Einbau von Einfachabzweig im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension herstellen Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 150 cm	3,00	St	35,00 EUR	105,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.5.170 Leitungszone Rohre herstellen

Leitungszone Rohre herstellen

Material: Kies-, oder Sandmaterial nach DIN EN 1610

Maße: Dicke bis 50 cm

Ausführungsart: Material in Leitungsgraben einbauen und verdichten, Einbau im Zuge der Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen, Herstellen der unteren und restlichen (seitlich und oberhalb des Rohres) Leitungszone satt gegen die Grabenwände bis 15cm über OK Rohr oder Leitung

Ausführungsort: vorhandene Leitungsgräben, Tiefe bis 60cm, Breite 40-60cm

21,000 m3 55,00 EUR 1.155,00 EUR

2.5.180 Abwassersystem spülen

Abwassersystems spülen

Material: Leitungsstrang aus PP-Rohren mit Richtungswechseln

Maße: DN 150 bis DN 300, Stranglänge bis 70 m

Ausführungsart: in Abschnitten entsprechend des Baufortschrittes

Einschließlich: Beistellung von Verschlussstopfen sowie der notwendigen Medien, Anfertigen eines Spülprotokolls

84,000 m 3,00 EUR 252,00 EUR

2.5.190 Wasserdichtigkeitsprüfung PVC bis DN 300

Dichtigkeitsprüfung DIN 4033 der Entwässerungsleitung durchführen

Material: Leitungsstrang des Abwasserkanales als Regenwasserkanal aus PP-Rohren mit Richtungswechseln

Maße: bis DN 300, Stranglänge 1-25 m

Ausführungsart: Prüfen nur der Rohrverbindungen nach Fertigstellung des Leitungssystems, Prüfung mit Druckluft
Einschließlich: Druckluft liefern und schadlos beseitigen, aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse sowie der notwendigen Medien, Anfertigen eines Prüfungsprotokolls; Dokumentation der Dichtheitsprüfung je Haltung/Leitung mittels Prüfprotokoll, aufbereitet gemäß ATV-DVWK M 143 Teil 6.

Anmerkung: Dichtigkeitsprüfung bezieht sich auf die in den vorgenannten Positionen genannten Stranglängen der aller Rohrdimensionen. Die Dichtheitsprobe hat vor dem Verfüllen der Rohrgräben bzw. des Arbeitsraumes zu erfolgen. Das Ergebnis ist zu protokollieren und der Bauherrschaft umgehend zu übergeben.

84,000 m 5,00 EUR 420,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	5	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

2.5.200	Schachtabdeckung höher setzen bis 10 cm Schachtabdeckung anpassen Material: Schmutz- oder Regenwasserschachtabdeckung, BEGU-Rahmen mit BEGU-Deckel, Durchmesser bis 850 mm, Schachtabdeckung bauseits vorhanden Maße: Höhenänderung bis 10 cm Ausführungsart: Abdeckungen höher setzen, Ausführung mit Auflageringen DIN 4034-2, Höhe 80 mm, versetzen in Mörtel MG III, neue Flächen verputzen mit MG III, Oberfläche abreiben Ausführungsort: bauseits vorhandene Schächte mit Schachtabdeckungen	1,00	St	90,00 EUR	90,00 EUR
2.5.210	Schachtabdeckung tiefer setzen bis 10 cm Schachtabdeckung anpassen Material: Schmutz- oder Regenwasserschachtabdeckung, BEGU-Rahmen mit BEGU-Deckel, Durchmesser bis 850 mm, Schachtabdeckung bauseits vorhanden Maße: Höhenänderung bis 10 cm Ausführungsart: Abdeckungen tiefer setzen, Entnahme eines Auflageringes, Höhe 80 mm, versetzen in Mörtel MG III, neue Flächen verputzen mit MG III, Oberfläche abreiben Ausführungsort: bauseits vorhandene Schächte mit Schachtabdeckungen	1,00	St	90,00 EUR	90,00 EUR
2.5.220	Straßenkappe höher/tiefer setzen bis 10 cm Straßenkappe anpassen Material: Schieberkappe mit Auflager bauseits vorhanden Maße: Höhenänderung bis +/-10 cm Ausführungsart: versetzen auf Auflager Ausführungsort: bauseits vorhandene Straßenkappen	5,00	St	60,00 EUR	300,00 EUR
2.5.230	Bestandsplan Leitungen Bestandsplan Leitungen herstellen Regenwasserleitungen nach Lage und Höhe einmessen, nach GK-Koordinatensystem, Bestandsplan herstellen und als dxf-Datei oder dwg-Datei sowie PDF-Datei übergeben. Festpunkte werden dem Auftragnehmer zur Verfügung gestellt. Einmessen der Schachtdeckel, Sohle, Zu- und Ableitungen jeweils nach Lage und Höhe. Zu- und Abläufe				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
2 Verkehrsanlagen
5 Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
mit Kanalstab messen. Vorgenanntes Leitungssystem.				
	1,00	St	500,00 EUR	500,00 EUR

Summe ohne Zu-/Abschlag: 24.295,00 EUR

Zu-/Abschlag: 0,00 % 0,00 EUR

2.5 Technische Anlagen

Summe inkl. Zu-/Abschlag

24.295,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	6	Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

2.6 Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen

Hinweis allgemein

Stundenlohnarbeiten für Unvorhergesehenes dürfen nur auf Anweisung durch die Bauleitung durchgeführt werden. Die vom Auftragnehmer oder seinem Bevollmächtigten unterschriebenen Stundenlohnzettel müssen für jeden Kalendertag getrennt ausgestellt sein und sind noch am Tag der Leistungserbringung dem bauleitenden Architekturbüro zur Anerkennung per Fax zu übermitteln. Nachträglich eingereichte Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt. Die Original-Rapportzettel sind erst mit der Schlussrechnung einzureichen.

Stundenlohnzettel müssen erkennen lassen:

- Vor- und Zuname der Arbeiter
- Beruf
- Lohngruppe lt. Tarif
- Arbeitsleistung nach Zeit, Ort, Dauer
- Verbrauch an Baustoffen
- Benutzung von Maschinen und Geräten mit Leistungsangabe nach Zeit, Ort und Dauer der Benutzung.

Preise für Geräte verstehen sich einschließlich Bedienung, sowie erforderlichem An- und Abtransport; vergütet werden nur reine Betriebsstunden. Preise für Materialien verstehen sich einschließlich Lieferung auf die Baustelle.

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Für Stundenlohnarbeiten gelten Nr. 5 und Nr. 18 EVM (B) ZVB/E.

Im Stundenverrechnungssatz sind enthalten:

- Lohn- und Gehaltskosten,
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten (z.B. Auslösungen, Wegegelder, Wegzeitenschädigung, Fahrkostenerstattung),
- Sozialkosten einschl. Sozialkassenbeiträge,
- Gemeinkostenanteile,
- Gewinn.

Zuschläge zu den Verrechnungssätzen für vom Auftraggeber angeordnete oder zu vertretende Nacht-, Sonntags-, Feiertags- und Mehrarbeit (Überstunden) sind gesondert nachzuweisen; sie werden in Höhe der tatsächlich angefallenen tariflichen Mehrkosten zuzüglich dem Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung vergütet.

Bei Mehrarbeit (Überstunden) werden zusätzlich die Sozialkosten vergütet.

Der Bieter versichert, dass die angebotenen Stundenlohnverrechnungssätze sowie die angebotenen Stoffpreise die etwa bestehenden Listenpreise nicht

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	6	Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

überschreiten.

2.6.10 Stundenlohnarbeiten Arbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des Auftraggebers ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Qualifikation: Arbeiter/-in

20	h	65,00 EUR	1.300,00 EUR
----	---	-----------	--------------

2.6.20 Stundenlohnarbeiten Baufacharbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des Auftraggebers ausführen

Qualifikation: Baufacharbeiter/-in.

10	h	70,00 EUR	700,00 EUR
----	---	-----------	------------

2.6.30 Stundenlohnarbeiten Bauvorarbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des Auftraggebers ausführen

Qualifikation: Bauvorarbeiter/-in.

5	h	75,00 EUR	375,00 EUR
---	---	-----------	------------

2.6.40 Hydraulikbagger bis 1,5 m³

Bagger mit Fahrer, bis 1,5 m³ Löffelinhalt

5	h	100,00 EUR	500,00 EUR
---	---	------------	------------

2.6.50 Hydraulikbagger über 1,5 m³

Bagger mit Fahrer, über 1,5 m³ Löffelinhalt

1	h	130,00 EUR	130,00 EUR
---	---	------------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	2	Verkehrsanlagen
	6	Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2.6.60	LKW einschl. Fahrer/-in 1-3,5t LKW, mit Fahrer/-in, Nutzlast 1 bis 3,5 t.	5	h	95,00 EUR	475,00 EUR
2.6.70	LKW einschl. Fahrer/-in 5-8t LKW, mit Fahrer/-in, Nutzlast 5 bis 8 t.	1	h	100,00 EUR	100,00 EUR
2.6.80	LKW einschl. Fahrer/-in 8-12t LKW-Kipper, mit Fahrer/-in, Nutzlast 8 bis 12 t.	1	h	110,00 EUR	110,00 EUR
2.6.90	LKW einsetzen Fahrer 12-20t LKW, mit Fahrer/-in, Nutzlast 12 bis 20t.	1	h	130,00 EUR	130,00 EUR
2.6.100	Radlader einschl. Fahrer/-in m. Fahrer bis 18 kW Radlader, mit Fahrer, Motorleistung bis 18 kW.	5	h	100,00 EUR	500,00 EUR
2.6.110	Minibagger einschl. Fahrer/-in m. Fahrer m. Tieflöffel Minibagger, mit Fahrer, Fahrwerk mit Ketten, mit Tieflöffel.	5	h	100,00 EUR	500,00 EUR
2.6.120	Kompressor m. Bedienungspersonal bis 3m ³ /min Kompressor, mit Bedienungspersonal, Leistung bis 3 m ³ /min, ein Abbruchhammer.	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
2.6.130	Rüttler bis 0,75t Flächenrüttler mit Bedienpersonal, bis 0,75 t	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
2 Verkehrsanlagen
6 Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2.6.140				
Vibrationsstampfer m. Bedienungspersonal				
Vibrationsstampfer, mit Bedienungspersonal	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
2.6.150				
Trennschleifer Trennscheiben Bedienungspersonal einsetzen				
Stein				
Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienungspersonal	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
2.6.160				
Elektrohammer vorhalten				
Elektrohammer vorhalten, mit Bedienungspersonal	1	h	70,00 EUR	70,00 EUR
2.6.170				
Kernbohrgerät				
Kernbohrgerät vorhalten, mit Bedienungspersonal	1	h	110,00 EUR	110,00 EUR
2.6.180				
liefern und abladen Schotter 0/45				
Stoffe liefern und abladen, Schotter, Körnung 0/45, auch Kleinmengen.	1,000	m3	60,00 EUR	60,00 EUR
2.6.190				
liefern und abladen Splitt 2/5				
Stoffe liefern und abladen, Splitt, Körnung 2/5, auch Kleinmengen.	1,000	m3	65,00 EUR	65,00 EUR
2.6.200				
Beton C12/15 mit 240 kg CEM 32,5				
Beton C12/15 mit 240 kg CEM 32,5, auch Kleinmengen	1,000	m3	290,00 EUR	290,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
2 Verkehrsanlagen
6 Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Summe ohne Zu-/Abschlag:	5.735,00 EUR
			Zu-/Abschlag: 0,00 %	0,00 EUR
2.6	Stunden und Stoffe Verkehrsanlage	Summe inkl. Zu-/Abschlag		5.735,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
3 Freianlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3 Freianlagen

3.1 Sonstige Außenanlagen

3.1.10 Asphalt schneiden und trennen, bis 18 cm, schadstoffbelastet

Oberbau aus Asphalt schneiden, trennen
Material: teerhaltiges Bitumengemisch, schadstoffbelastet,
PAK-Gehalt ≥ 200 mg/kg, Benzo(a)pyrengelhalt ≥ 50 mg/kg
Maße: Schnitttiefe bis 13 cm, Gesamtdicke des Oberbaus
bis 18 cm
Ausführungsart: in geradem Verlauf
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, Dorf-Dobelstraße

50,000 m 10,00 EUR 500,00 EUR

3.1.20 Asphalt aufnehmen, bis 18 cm, laden, lagern,
schadstoffbelastet

Oberbau aus Asphalt aufnehmen, laden und lagern
Material: teerhaltiges Bitumengemisch, schadstoffbelastet,
PAK-Gehalt ≥ 200 mg/kg, Benzo(a)pyrengelhalt ≥ 50 mg/kg
Maße: Gesamtdicke des Oberbaus bis 18 cm
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, Dorf-Dobelstraße

140,000 t 25,00 EUR 3.500,00 EUR

3.1.30 Asphalt schneiden und trennen, bis 14 cm

Oberbau aus Asphalt schneiden, trennen
Material: teerfreies Bitumengemisch
Maße: Schnitttiefe bis 10 cm, Gesamtdicke des Oberbaus
bis 14 cm
Ausführungsart: in geradem Verlauf
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, private Fläche Dorf-
Dobelstraße

2,000 m 10,00 EUR 20,00 EUR

3.1.40 Asphalt aufnehmen, bis 14 cm, laden, lagern

Oberbau aus Asphalt aufnehmen, laden und lagern
Material: teerfreies Bitumengemisch
Maße: Dicke bis 18 cm
Maße: Gesamtdicke des Oberbaus bis 14 cm
Ausführungsort: vorhandene Verkehrsfläche mit
Asphaltdeck- und -tragschicht, private Fläche Dorf-
Dobelstraße

55,000 t 25,00 EUR 1.375,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.1.50	Rinnenplatten 1-Zeiler aufnehmen, entsorgen Rinnenplatten ausbauen, abfahren und entsorgen Material: Rinnenplatte aus Beton, 1-Zeiler, in Beton versetzt Maße: 30x15 cm, Dicke 8 cm Ausführungsart: Rinnenplatten einschl. Bettung aufnehmen, laden, abfahren, entsorgen Ausführungsort: vor Bordsteinen Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung	20,000	m	8,00 EUR	160,00 EUR
3.1.60	Betonbordstein B bis 18, abbrechen, abfahren Betonbordstein aufnehmen, laden und entsorgen Material: Betonbordstein einschließlich Betonfundament Maße: bis Breite: 18 cm, Höhe: bis 40 cm Ausführungsart: Material mit durchgehendem Fundament aus Beton aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, Ausführungsort: vorhandener Bordsteinverlauf entlang Gehweg/Fahrbahn Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung.	75,000	m	15,00 EUR	1.125,00 EUR
3.1.70	Betonbordstein, B bis 10 cm, abbrechen, abfahren Betonbordstein aufnehmen, laden und entsorgen Material: Betonbordstein einschließlich Betonfundament Maße: bis Breite: 10 cm, Höhe: bis 30 cm Ausführungsart: Material mit durchgehendem Fundament aus Beton aufnehmen, laden, abfahren und entsorgen, Ausführungsort: vorhandener Bordsteinverlauf entlang Gehweg/Fahrbahn Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung.	20,000	m	18,00 EUR	360,00 EUR
3.1.80	Betonpflaster aufnehmen, lagern Betonpflaster aufnehmen und lagern Material: vorhandenes Betonpflaster Maße: Steinformat 25/20/8 , Dicke 10 cm, Ausführungsart: Betonpflaster ausbauen in Wegeflächen einschl. Bettung aus Sand/Brechsand, reinigen zur Wiederverlegung auf Paletten setzen, laden, transportieren und lagern im Baustellenbereich, Transportentfernung bis 50m. Ausführungsort: öffentlicher Gehweg Einschließlich: Anfallende Reststoffe laden und gemäß den				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

1,000 m2 5,00 EUR 5,00 EUR

3.1.90 Betonpflaster aufnehmen, entsorgen

Verbundpflasterbelag aufnehmen, laden und entsorgen

Material: vorhandenes Betonpflaster, Splittbett

Maße: Steinformat 25/20/8, Dicke 10 cm; Splittbett 5 cm

Ausführungsart: aufnehmen, laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuführen

Ausführungsort: öffentlicher Gehweg

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

34,000 m2 10,00 EUR 340,00 EUR

3.1.100 Natursteinpflaster aufnehmen, entsorgen

Natursteinpflaster aufnehmen, laden und entsorgen

Material: vorhandenes Porphyrpflaster, Splittbett

Maße: Steinformat 10x10cm, Dicke 8 cm; Splittbett bis 5 cm

Ausführungsart: ausbauen, laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuführen

Ausführungsort: öffentlicher Gehweg

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

72,000 m2 12,00 EUR 864,00 EUR

3.1.110 Wassergebundene Decke aufnehmen, entsorgen

Wassergebundene Decke aufnehmen, laden und entsorgen

Material: Tragschicht 0/16-32, Splittüberwurf 6/8

Maße: Dicke ca. 15 cm; Splittüberwurf bis 2 cm

Ausführungsart: ausbauen, laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuführen

Ausführungsort: öffentlicher Gehweg

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

15,000 m2 10,00 EUR 150,00 EUR

3.1.120 Einzelstrauch roden, bis 150 cm

Einzelstrauch roden

Material: Strauch, zum Teil mehrstämmig

Maße: Pflanzungshöhe bis 100 cm, Durchmesser bis 150cm,

Ausführungsart: Strauch sägen, schneiden, Wurzelstock

roden, laden und entsorgen gemäß den gesetzlichen

Bestimmungen.

Ausführungsort: Einzelstrauch in Pflanzfläche

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Einschließlich: stufenweises Sägen, Sicherungsmaßnahmen.

4,00 St 40,00 EUR 160,00 EUR

3.1.130 Grasnarbe abräumen

Grasnarbe abräumen

Maße: Schichtdicke über 5 cm bis 10 cm.

Ausführungsart: Grasnarbe zerkleinern, abräumen, laden, abfahren und entsorgen

Ausführungsort: vorhandene Rasenflächen

Einschließlich: Entsorgung gemäß den gesetzlichen

Bestimmungen für Siedlungsabfälle Garten- und Parkabfälle, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 200201 biologisch abbaubare Abfälle, nicht schadstoffbelastet.

35,000 m2 5,00 EUR 175,00 EUR

3.1.140 Straßenablauf Beton abbrechen entsorgen

Abbruch des Straßenablaufs aus unbewehrtem Beton

Material: Normalbeton, unbewehrt, Gussabdeckung

Maße: Aufsatz 50x50cm, Straßenablauf 10a-5d-1a,

Ausführungsart: Straßenablauf komplett abbrechen im

Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des

Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m³, Geräteeinsatz

ist möglich, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150,

lärmmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm,

aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf

LKW des AN laden, transportieren, entsorgen

Ausführungsort: ehemalige Straßenflächen

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

3,00 St 100,00 EUR 300,00 EUR

3.1.150 Straßenleuchte ausbauen, entsorgen

Mastleuchte incl. Betonfundament ausbauen

Material: Straßenleuchte aus Stahlmast, mit Leuchte

Maße: Durchmesser 10 - 20cm, Höhe 3 m

Ausführungsart: Mast und Leuchte ausbauen, laden und entsorgen

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

3,00 St 220,00 EUR 660,00 EUR

3.1.160 Stahlzaun ausbauen, entsorgen

Stahlzaun ausbauen und entsorgen

Material: Stahlkonstruktion bestehend aus 8 Pfosten aus

Stahlrohr 101,6x3,2 mm, 7 Zaunfeldern aus Stahlrohr

101,6x3,2 mm mit ca. 20 Staketen 20 mm je Zaunfeld ;

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Zaunfelder verschraubt an Pfosten; Pfosten einbetoniert in Betonfundamente;
Maße: Pfosten Höhe ca 100 cm, Einbindung ca. 0,50 cm, Zaunfeld Höhe ca. 100 cm, Länge ca. 3,00 m
Ausführungsart: Demontieren der oberirdischen Bauteile; Ausbau der Pfosten; Abbrechen des Fundamentbetons; Entsorgen des Materials
Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

14,000 m 85,00 EUR 1.190,00 EUR

3.1.170 Stahltor ausbauen, entsorgen

Stahltor ausbauen und entsorgen
Material: Stahlkonstruktion bestehend aus 2 Pfosten quadratisch aus Stahl 80x80x3 mm, 2 Pfosten quadratisch aus Stahlrohr 200x10 mm, 1 Gehflügel und 1 Stehflügel jeweils aus Rahmen Rechteckrohr 40x30x2 mm mit schmiedeeiserner Füllung aus Flachstahl, 2 Seitenelementen gleicher Bauart wie Torflügel; Bodenfeststeller, einbetoniert; Pfosten einbetoniert in Betonfundamente
Maße: Pfosten freie Höhe ca 100 cm, Torhöhe ca. 100-130 cm, Flügellänge ca. 300 cm; Seitenelemente Höhe ca. 80-100 cm, Breite ca. 100 cm; Einbindung Pfosten ca. 0,50 cm
Ausführungsart: Demontieren der oberirdischen Bauteile; Ausbau der Pfosten; Abbrechen des Fundamentbetons; Entsorgen des Materials
Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

1,00 St 450,00 EUR 450,00 EUR

3.1.180 Stahlpfosten ausbauen, entsorgen

Stahlpfosten ausbauen und entsorgen
Material: Stahlrohr 101,6x3,2 mm, Pfosten einbetoniert in Betonfundamente
Maße: Pfosten Höhe ca 100 cm, Einbindung ca. 0,50 cm, Z
Ausführungsart: Ausbau der Pfosten; Abbrechen des Fundamentbetons; Entsorgen des Materials
Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

6,00 St 50,00 EUR 300,00 EUR

3.1.190 Mauer abbrechen, entsorgen

Mauer abbrechen und entsorgen
Material: Mauerwerk aus KS-Steinen KS L | SFK 12, verputzt; Abdeckplatte aus Granit, verklebt auf KS-Steinen;; Streifenfundament aus Beton, armiert; Mauer läuft mit einer Stirn gegen eine Gebäudewand
Maße: Mauerbreite ca. 40 cm, Mauerhöhe ca. 60 cm; Abdeckplatte Breite ca. 45 cm, Dicke 4 cm; Fundamentbreite ca. 80 cm, Fundamenthöhe ca. 50 cm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Ausführungsart: Aufschneiden des Putzanschlusses ans Gebäude im Querschnittformat der Mauer, Abbrechen und Entsorgen aller Bauteile
Einschließlich: Schutz der Gebäudewand beim Abbruch, Schutz der offenen Anschlussstelle an der Gebäudewand mit verklebter Folie, Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

6,000 m 220,00 EUR 1.320,00 EUR

3.1.200 Rundbank ausbauen, entsorgen

Rundbank ausbauen und entsorgen
Material: 6 Stück Unterkonstruktion aus Stahrohr, quadratisch 40x40x2 mm, in stuhlartigem Querschnitt; Holzlattung als Lehne und Sitzfläche aus Tanne; alle Bauteile verschraubt zu einer Sechseck-Rundbank; Konstruktion gestellt auf Pflaster
Maße: Durchmesser Bank ca. 3,00 m, Höhe gesamt konstruktion ca. 0,80 m, Sitztiefe ca. 0,50 m
Ausführungsart: Demontieren der oberirdischen Bauteile, Entsorgen des Materials
Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

1,00 St 150,00 EUR 150,00 EUR

3.1.210 Schachtring ausbauen, entsorgen

Baumquartier ausbauen und entsorgen
Material: Schachtring DN 1000, Verfüllung mit Wacken; bodenbündig eingebaut in Pflasterbelag über Tragschicht als Baumquartier; mit Baum StU 20 cm
Maße: Höhe Schachtring ca. 100 cm, Höhe Baum ca. 3 m
Ausführungsart: Baum fällen, unterirdische Bauteile einschließlich Wurzelstumpf ausbauen und entsorgen
Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

1,00 St 230,00 EUR 230,00 EUR

3.1.220 Granitverblendung schneiden und bearbeiten

Granitverblendung schneiden und bearbeiten
Material: Natursteinplatten bauseits vorhanden, verklebt auf Fundamentbeton; als horizontale Verblendung eines Eingangspodestes, mit Überstand über die Vorderkante des Podestes; Vorderkante der Platte gerundet
Maße: Überstand ca. 6 cm; Dicke der Platten ca. 4 cm
Ausführungsart: Abschneiden des Überstandes, Fasen der sichtbaren Kante, Nachbearbeiten der Schnittfläche durch feines Stocken, Entsorgen der Materialien
Ausführungsort: eingezogenes Zugangspodest am Kindergarten; die Platten schließen rechts und links an

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
<p>Fassaden an. Einschließlich: Schutz der Gebäudewände beim Schneiden, Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung Anmerkung: der Überstand muss abgeschnitten werden, weil mit neuen Belägen zukünftig auf OK Podest angeschlossen wird und Hohlräume unter der Auskragung vermieden werden sollen.</p>	5,300	m	800,00 EUR	4.240,00 EUR
<p>3.1.230 Treppenanlage abbrechen Treppenanlage abbrechen und entsorgen Material: Treppenanlage mit zwei Steigungen, bestehend aus Betonfundament, armiert; allseitig verblendet mit Natursteinplatten, verklebt auf Fundamentbeton; die Treppenanlage schließt mit ihrer langen Seite an eine Gebäudefassade an. Maße: Treppenlauf Breite ca. 250 cm, Steigungshöhe 2 x ca. 17 cm, freie Gesamthöhe ca. 35 cm; Einbindetiefe Fundament ca. 80 cm; Gesamtbauteilhöhe damit ca. 115 cm. Ausführungsart: Aufschneiden der Putzanschlüsse ans Gebäude in der seitlichen Höhe; Entfernen der Natursteinverkleidung; Betonschnitt auf die gesamte Breite der Treppenanlage mindestens in der freien Gesamthöhe des Bauteils; Abbruch des Betonfundamentes, Entsorgen aller Bauteile Einschließlich: Schutz der Gebäudewand beim Abbruch, Schutz der offenen Anschlussstelle an der Gebäudewand mit verklebter Folie, Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung</p>	1,00	St	1.100,00 EUR	1.100,00 EUR
<p>3.1.240 Provisorische Treppe Provisorische Treppe liefern, vorhalten, entfernen Material: Holzkonstruktion als Ersatz für entfallende Treppe der vorgenannten Position Maße: Breite ca. 130 cm, Steigungshöhe 2 x ca. 17 cm, freie Gesamthöhe ca. 35 cm. Ausführungsart: Herstellen, verschiebesicher Aufstellen unter Berücksichtigung der Gefällesituation, Entfernen, Entsorgen Ausführungsort: als provisorische Treppe vor Hauseingang</p>	1,00	St	620,00 EUR	620,00 EUR
<p>3.1.250 Betonfundament, unbewehrt, bis 0,3 m³, abbrechen, entsorgen Fundament aus Beton abbrechen und entsorgen Material: Beton unbewehrt Maße: bis 70x70x70 cm, entsprechend bis 0,3 m³</p>				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	1	Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsort: vorhandenes Einzelfundament im Erdreich
Einschließlich: Freilegen des Fundamentes, Verfüllen des Arbeitsbereiches, Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen

	3,000	t	100,00 EUR	300,00 EUR
--	-------	---	------------	------------

3.1.260 Betonfundament, bewehrt, bis 0,3 m³, abbrechen, entsorgen

Fundament aus Beton abbrechen und entsorgen
Material: Beton, bewehrt
Maße: bis 70x70x70 cm, entsprechend bis 0,3 m³
Ausführungsort: vorhandenes Einzelfundament im Erdreich
Einschließlich: Freilegen des Fundamentes, Verfüllen des Arbeitsbereiches, Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen

	3,000	t	120,00 EUR	360,00 EUR
--	-------	---	------------	------------

3.1.270 Geotextil Filtervlies, ausbauen, entsorgen

Geotextil aufnehmen und entsorgen
Material: Geotextil Filtervlies, GRK 2 , 120gr/ m2
Ausführungsort: vorhandenes Geotextil über Baugrund; das Material wurde im Zuge der vorangegangenen Brückenbaumaßnahme als Trennlage zwischen Baugrund und geschüttetem Material bis 0/56 im Bereich der Baustelleneinrichtungsfläche eingebaut
Einschließlich: Freilegen des Fundamentes, Verfüllen des Arbeitsbereiches, Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen

	240,000	m2	7,00 EUR	1.680,00 EUR
--	---------	----	----------	--------------

Entsorgung Asphalt

Entsorgung Asphalt

3.1.280 Asphalt, schadstoffbelastet laden, entsorgen

Oberbau aus Asphalt entsorgen
Material: teerhaltiges Bitumengemisch, schadstoffbelastet, PAK-Gehalt ≥ 200 mg/kg, Benzo(a)pyrengelhalt ≥ 50 mg/kg, gelagert; Abfallschlüssel 17 03 01* (kohlenteeerhaltige Bitumengemische), gefährlicher Abfall nach „LAGA - Technische Hinweise zur Einstufung von Abfällen nach ihrer Gefährlichkeit“, Stand 12/2018
Ausführungsart: Laden, transportieren, Übergabe an

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
3 Freianlagen
1 Sonstige Außenanlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Entsorger; einschließlich aller Gebühren

	140,000	t	130,00 EUR	18.200,00 EUR
--	---------	---	------------	---------------

3.1.290 Asphalt laden, entsorgen

Oberbau aus Asphalt entsorgen

Material: teerfreies Bitumengemisch; Abfallschlüssel
17 03 02 (Bitumengemische) nach „LAGA - Technische
Hinweise zur Einstufung von Abfällen nach ihrer
Gefährlichkeit“, Stand 12/2018

Ausführungsart: Laden, transportieren, Übergabe an
Entsorger; einschließlich aller Gebühren

	55,000	t	22,00 EUR	1.210,00 EUR
--	--------	---	-----------	--------------

	Summe ohne Zu-/Abschlag:		41.044,00 EUR
--	--------------------------	--	---------------

	Zu-/Abschlag:	0,00 %	0,00 EUR
--	---------------	--------	----------

3.1 Sonstige Außenanlagen

Summe inkl. Zu-/Abschlag

41.044,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.2 Erdbau

3.2.10	<p>Oberboden abtragen laden entsorgen Abtrag- D 20 cm Oberboden lösen, laden und abfahren Material: Oberboden, Bodengruppe 2 und 3 DIN 18915 Maße: bis 20 cm Ausführungsart: Oberboden lösen, laden und abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen verwerten. Ausführungsort: ehemalige Grünflächen, unter abgeschobener Rasenfläche, Neigung der Flächen 0° bis 20°; Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung</p>	5,000	m3	40,00 EUR	200,00 EUR
3.2.20	<p>Trag-/Frostschuttschicht ausbauen, laden, lagern zu Haufwerksbeprobung Vorhandene Tragschicht/Frostschuttschicht ausbauen Material: Tragschicht/Frostschuttschicht bis 0/56 vorhandener Belagflächen oder Baustraße Maße: Dicke über 10 bis 50 cm Ausführungsart: Aufnehmen, Laden und im Baustellenbereich zu einem Haufwerk lagern Ausführungsort: ehemalige Belagflächen; aus drei Bodenschürfen/1000 m2 Fläche mit einem Volumen von je ca. 5 m3; Lagerung im Bereich der BE-Fläche, Untergrund Asphalt Einschließlich: Abplanen des Haufwerkes Anmerkung: die Lage der Schürfe ist mit der Bauleitung festzulegen und zu dokumentieren; das Haufwerk dient der Beprobung durch einen externen Gutachter</p>	15,000	m3	22,00 EUR	330,00 EUR
3.2.30	<p>Trag-/Frostschuttschicht ausbauen, laden Vorhandene Tragschicht/Frostschuttschicht entfernen Material: Tragschicht/Frostschuttschicht bis 0/56 vorhandener Belagsflächen oder Baustraße Maße: Dicke über 10 bis 50 cm Ausführungsart: Aufnehmen und Laden Ausführungsort: ehemalige Belagflächen Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung</p>	425,000	m3	16,00 EUR	6.800,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.2.40	Trag-/Frostschuttschicht entfernen, Handarbeit wie vorgenannte Position jedoch Ausführung in Handarbeit			
	2,000	m3	28,00 EUR	56,00 EUR

3.2.50	Trag-/Frostschuttschicht BE-Fläche ausbauen, laden, entsorgen Vorhandene Tragschicht/Frostschuttschicht entfernen Material: Tragschicht/Frostschuttschicht bis 0/56, mit leichten Verschmutzungen Maße: Dicke über 10 bis 50 cm Ausführungsart: Aufnehmen und Laden Ausführungsort: ehemalige Baustelleneinrichtungsfläche mit geschütteter Rampe; über Geotextil; das Material wurde im Zuge des Brückenbaus geschüttet; eine Beprobung ist nicht erforderlich Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung			
	45,000	m3	41,00 EUR	1.845,00 EUR

3.2.60	Boden Bodenklasse 3-5 lösen, laden, lagern zu Haufwerksbeprobung Boden ausbauen Material: Bodenklasse 3 bis 5 nach DIN 18300, ein Homogenbereich Maße: bis 20 cm Ausführungsart: Aufnehmen, Laden und im Baustellenbereich zu einem Haufwerk lagern Ausführungsort: aus drei Bodenschürfen/1000 m2 Fläche mit einem Volumen von je ca. 5 m3 Ausbauort: Baugrundflächen, zur Herstellung von Volumen zur Verbesserung der Tragfähigkeit des Oberbaus; Lagerung im Bereich der BE-Fläche, Untergrund Asphalt Einschließlich: Abplanen des Haufwerkes Anmerkung: die Lage der Schürfe ist mit der Bauleitung festzulegen und zu dokumentieren; das Haufwerk dient der Beprobung durch einen externen Gutachter			
	5,000	m3	22,00 EUR	110,00 EUR

3.2.70	Boden Bodenklasse 3-5 lösen, laden Boden ausbauen Material: Bodenklasse 3 bis 5 nach DIN 18300, ein Homogenbereich Maße: bis 20 cm Ausführungsart: lösen und laden Ausbauort: Baugrundflächen, zur Herstellung von Volumen zur Verbesserung der Tragfähigkeit des Oberbaus			
--------	---	--	--	--

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01			
	3	Freianlagen			
	2	Erdbau			
Ausgabebumfang:	Alle Positionen				
OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		5,000	m3	16,00 EUR	80,00 EUR
3.2.80	Boden für Schachtbauwerke lösen, wiedereinbauen, lagern T 125 bis 170 cm Schachtgruben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche; Verbau Maße: Aushubtiefe Geländeoberfläche 125 bis 170 cm, Breite bis ca. 140 cm, Länge bis ca.140 cm; Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 1,70 m, Bodenverdrängung ca. 90% Ausführungsart: Boden profilgerecht lösen, seitlich lagern und nach Verlegung der Schachtbauwerke wieder einbauen und verdichten, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: in späteren Verkehrsflächen Bk 1,8 RStO12 als Baugruben für Schachtbauwerke; bis ca. 5 Stück Einzelbereiche verteilt im Baustellenbereich				
		12,000	m3	50,00 EUR	600,00 EUR
3.2.90	Boden für Leitungsgraben lösen, wiedereinbauen, lagern, T 80-120cm, B 40-60 cm Leitungsgraben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche Maße: Aushubtiefe Geländeoberfläche 80-120 cm, Breite der Grabensohle 40-60cm, Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 0,90m, Bodenverdrängung ca. 10% Ausführungsart: Boden profilgerecht lösen, seitlich lagern und nach Verlegung der Leitungen wieder einbauen und verdichten, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: in späteren Verkehrsflächen Bk 1,8 RStO12 als Gräben für Wasser-/Regenwasserleitungen				
		8,000	m3	50,00 EUR	400,00 EUR
3.2.100	Leistungsgraben Handaushub Leitungsgraben der vorgenannten Position herstellen jedoch Ausführungsart in Handaushub				
		1,000	m3	120,00 EUR	120,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.2.110	Boden für Kabelgraben lösen, wiedereinbauen, T 60-90cm, B 30-40 cm Kabelgraben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche Maße: Aushubtiefe ab Geländeoberfläche 60-90 cm, Breite der Grabensohle 30-40cm, Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 0,90m, Bodenverdrängung ca. 5% Ausführungsart: Boden profilgerecht lösen, seitlich lagern und nach Verlegung der Kabel wieder einbauen und verdichten, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: in späteren Verkehrsflächen Bk 0,3 RStO12 als Gräben für Elektroleitungen/Leerrohre.	13,000	m3	45,00 EUR	585,00 EUR
3.2.120	Kabelgraben Handaushub Kabelgraben der vorgenannten Position herstellen jedoch Ausführungsart in Handaushub	1,000	m3	120,00 EUR	120,00 EUR
3.2.130	Planum herstellen Planum herstellen Material: Baugrund oder Frostschutz- bzw. Tragschicht Körnung 0/32 bis 0/56 Maße: zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3 cm, Ausführungsart: Planum herstellen, einschließlich Mehraufwand, der dadurch verursacht wird, dass in der Fläche einzelne Ausstattungsgegenstände, Schächte, Bäume u.ä. eingebaut sind. Ausführungsort: vorhandene Rohplaniefläche	560,000	m2	2,50 EUR	1.400,00 EUR
3.2.140	Planum verdichten unter Belagsflächen Planum verdichten Material: Baugrund oder Frostschutz- bzw. Tragschicht Körnung 0/32 bis 0/56 Maße: Verformungsmodul mind. EV2 45 MN/m2 Ausführungsort: auf vorhandenem Planum, unter zukünftigen Belagsflächen	560,000	m2	3,50 EUR	1.960,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.2.150	Baugrund lockern, Tiefe 30 cm Baugrund unter Vegetationsflächen lockern Material: Baugrund, Frostschutzschicht 0/45 bis 0/56, Verfüllungen Maße: Lockerungstiefe 30 cm, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 5 cm Ausführungsart: Flächenlockerung Ausführungsort: vorhandene Rohplaniefläche, unter Vegetationsflächen	110,000	m2	1,50 EUR	165,00 EUR
3.2.160	Suchgraben herstellen Suchgraben herstellen Material: Homogenbereich 1, heterogene Auffüllungen, unbelastet, nicht schadstoffbelastet Maße: Tiefe bis 125 cm, Breite bis 60 cm, Länge bis 300 cm Ausführungsort: vorhandene Rohplanieflächen Einschließlich: Wiederverfüllen des Arbeitsbereiches	2,000	m	75,00 EUR	150,00 EUR
3.2.170	Boden für Fundamente, bis 0,5m ² , lösen, lagern Boden lösen, lagern Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; unbelasteter Boden; ein Homogenbereich von 0 bis 0,60m Maße: Aushubtiefe ab Geländeoberfläche bis 80 cm, Aushub in Einzelflächenflächen bis 0,5 m ² , Bodenverdrängung bis 80%. Ausführungsart: Boden lösen, seitlich lagern, inklusive Wiederverfüllen und Verdichten des Arbeitsbereiches nach Fertigstellen der Bauteileüberschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: Fundamentbereiche von Einbauteilen	3,000	m3	50,00 EUR	150,00 EUR
3.2.180	Fundamentsohle verdichten, bis 0,5m ² Fundamentsohle verdichten Material: unbelasteter Boden, Baugrubenverfüllung, Tragschicht 0/45 - 0/56 Maße: Verformungsmodul mind. E _{v2} 45 MN/m2 Ausführungsort: Tragschichten, Aushubbereiche für				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag			
Fundamente bis 0,50 m ²	5,000	m2	2,00 EUR	10,00 EUR			
3.2.190	Boden für Fundamente, bis 1,0m ² , lösen, lagern Boden lösen, lagern Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche; Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 1,20m Maße: Aushubtiefe ab Geländeoberfläche bis 120 cm, Aushub in Einzelflächenflächen bis 1,0 m ² Ausführungsart: Boden lösen, seitlich lagern, inklusive Wiederverfüllen und Verdichten des Arbeitsbereiches nach Fertigstellen der Bauteile, überschüssiges Material gesammelt lagern Ausführungsort: Fundamentbereiche von Einbauteilen			6,000	m3	50,00 EUR	300,00 EUR
3.2.200	Fundamentsohle verdichten, bis 1,0m ² Fundamentsohle verdichten Ausführungsort: Tragschichten, Aushubbereiche für Fundamente bis 1,0 m ²			10,000	m2	2,00 EUR	20,00 EUR
3.2.210	Baumgruben bis 12m ³ Baumgruben herstellen Material: Frostschutz, Tragschichten, teilweise Auffüllungen und Baugrund; zwei Homogenbereiche; Homogenbereich 1 von 0 bis 0,60m, Homogenbereich 2 von 0,60m bis 1,20m Maße: Aushubtiefe ab Geländeoberfläche bis 120 cm, Einzelgruben bis 12m ³ Ausführungsart: Boden lösen, laden, gesammelt lagern Ausführungsort: Verfüllte Bereiche, Rohbodenflächen, als Aushubbereiche für Baumquartiere			46,000	m3	50,00 EUR	2.300,00 EUR
3.2.220	Baumgruben Handaushub Aushub der vorgenannten Position herstellen jedoch Ausführungsart in Handaushub wegen Erschwernis durch unbekannte Leitungen			2,000	m3	120,00 EUR	240,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.2.230 Baumgrubensohle lockern

Baumgrubensohlen lockern

Material: unbelasteter Boden, Baugrubenverfüllung,

Boden: Schluffe und schluffige Sande (Auenlehme).

Maße: Lockerungstiefe 15-20 cm, Einzelgruben bis ca.

280x280 cm, Baumgrubentiefe bis 150 cm

Ausführungsart: aufreißen der Baumgrubensohle

Ausführungsort: Rohbodenflächen, Aushubbereiche für Baumquartiere.

30,000 m2 1,50 EUR 45,00 EUR

3.2.240 Bohrung in Sohle der Baumgrube herstellen, Ø der Bohrung: 30cm. Tiefe: 2m

Bohrung in Baumgrube herstellen.

Material: 3 Stück Bohrungen pro Baumgrube; Tone, Schluffe und schluffige Sande (Auenlehme)

Maße: Ø der Bohrung 30cm, Tiefe OK Bohrungsebene bis 1,50 m, Bohrungstiefe bis 1,00 m,

Ausführungsart: senkrechte Bohrung in Baumgrubensohle herstellen, Aushub fördern und laden, lagern; Bohrung mit Drainkies 8/32 verfüllen.

Ausführungsort: Sohle Baumgrube für Großgehölze

Anmerkung: Die Beurteilung des Unterbodens bei

Baumpflanzung wird vor Ort durch Bauleitung

vorgenommen, da Verdacht auf tonige,

wasserundurchlässige Schichten besteht.

In Abstimmung mit Bauleitung sollen nach Bedarf geeignete

Maßnahmen für Drainage der Pflanzgrube wie z.B.

Bohrungen in der Pflanzgrubensohle ausgeführt werden.

12,00 St 82,00 EUR 984,00 EUR

3.2.250 Schutzlage senkrecht für Bauwerkabdichtung, Höhe 50 cm, Noppenbahn

Schutzlage für Bauwerkabdichtung herstellen

Material: Noppenbahnen aus Polyethylen, vlieskaschiert

Maße: Höhe 50 cm

Ausführungsart: senkrecht Einbauen im Zuge des Verfüllens von Arbeitsräumen

Ausführungsort: aufgehende Bauteile, Bereich Schottertraufe

Einschließlich: Schneiden der Oberkanten in eingebautem

Zustand an aufgehenden Bauteilen.

80,000 m 6,00 EUR 480,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.2.260 Abplanen von Haufwerk

Abplanen Haufwerk

Material: organoleptisch auffälliges Erdreich

Ausführungsart: Überdecken mit reißfester Folie und Sichern gegen Windsog

Maße: 1 Stück Haufwerk bis ca. 50 m³

Einschließlich: Abdecken vor Abtransport und Entsorgen der Folie

1,00	St	500,00 EUR	500,00 EUR
------	----	------------	------------

3.2.270 Reinigen der Bereitstellungsfläche

Reinigen der Bereitstellungsfläche des AG nach dem Abtransport aller Haufwerke auf den Zustand vor Beginn der Bereitstellung.

50,000	m ²	2,20 EUR	110,00 EUR
--------	----------------	----------	------------

Entsorgung Bodenmaterial

Entsorgung Bodenmaterial

3.2.280 Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet DK0 LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN

Bau- und Abbruchabfälle, Boden und Steine, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, schadstoffbelastet, eingestuft nach Deponieverordnung mit DK 0, TRGS 524, DGUV-Regel 101-004, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

8,000	t	25,00 EUR	200,00 EUR
-------	---	-----------	------------

3.2.290 Bodenmaterial BM-0* nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 50km Vergüt.Entsorg. AN

Bodenmaterial der Klasse BM-0*, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	2	Erdbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Verwertungsanlage, Transportweg bis 50 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.			
	420,000	t	25,00 EUR	10.500,00 EUR
3.2.300	Bodenmaterial BM-F0* nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN Bodenmaterial der Klasse BM-F0*, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.			
	5,000	t	40,00 EUR	200,00 EUR
3.2.310	Bodenmaterial BM-F1 nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN Bodenmaterial der Klasse BM-F1, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.			
	600,000	t	45,00 EUR	27.000,00 EUR
3.2.320	Bodenmaterial BM-F2 nicht gefährlich LKW AN transp. entsorgen Verwertungsanlage bis 100km Vergüt.Entsorg. AN Bodenmaterial der Klasse BM-F2, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Steine, nicht schadstoffbelastet, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 100 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt Auftragnehmer.			
	5,000	t	50,00 EUR	250,00 EUR
	Summe ohne Zu-/Abschlag:			58.210,00 EUR
	Zu-/Abschlag: 0,00 %			0,00 EUR
3.2	Erdbau	Summe inkl. Zu-/Abschlag		58.210,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	3	Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.3 Gründung, Unterbau

Unterbau Beläge

Unterbau Beläge

3.3.10 Kontrollprüfung statischer Lastplattendruckversuch

Statischen Lastplattendruckversuch durchführen

Material: Bereitstellung der zur Durchführung notwendigen Gerätschaften,

Ausführungsart: Kontrollprüfung ZTV SoB-StB für

Verformungsmodul mit statischem Lastplattendruckversuch

DIN 18134 durch externes Bodenprüfinstitut auf besondere

Anordnung des AG ausführen, Darstellung der

Messergebnisse mit Angabe der Werte von E_{V1} und E_{V2} .

Ausführungsort: anstehender Baugrund und vorhandene

Tragschichten ohne Bindemittel,

Einschließlich: Übergabe der Protokolle an den

Auftraggeber.

3,00 St 250,00 EUR 750,00 EUR

3.3.20 Frostschuttschicht Kies 0/45, bis 45 MN/m²

Frostschuttschicht herstellen

Material: Kies, Körnung 0/45

Maße: Schichtdicke bis 20 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis 45 MN/m²

Ausführungsort: über Baugrund, nach Ausbau von nicht

ausreichend tragfähigem Baugrund, unter zukünftigen

Frostschutz- und Tragschichten von Verkehrsflächen bis

Belastungsklasse 0,3 RStO12, Asphalt- und Pflasterflächen.

Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber

Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

105,000 m³ 52,00 EUR 5.460,00 EUR

3.3.30 Frostschuttschicht Kies 0/45, bis 100 MN/m²

Frostschuttschicht herstellen

Material: Kies, Körnung 0/45

Maße: Schichtdicke bis 35 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis 100 MN/m²

Ausführungsort: über Baugrund, unter zukünftigen

Tragschichten von Verkehrsflächen bis Belastungsklasse

0,3 RStO12, Asphalt- und Pflasterflächen.

Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	3	Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

	185,000	m3	52,00 EUR	9.620,00 EUR
--	---------	----	-----------	--------------

3.3.40 Schottertragschicht 0/45, bis 120 MN/m2

Schottertragschicht herstellen

Material: Splitt-Schottergemisch, Körnung 0/32

Maße: Schichtdicke bis 15 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis EV2 120 MN/m2,

Ausführungsort: über Frostschutzschicht, unter zukünftigen Asphalt- und Pflasterflächen bis Belastungsklasse 0,3 RStO12

Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber

Anmerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

	80,000	m3	52,00 EUR	4.160,00 EUR
--	--------	----	-----------	--------------

3.3.50 Tragschichtausgleich 0/32, 120 MN/m2

Tragschichtausgleich herstellen

Material: Schotter, Körnung 0/32

Maße: Schichtdicke bis 15 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 120 MN/m2

Ausführungsart: liefern und einbauen, als Tragschichtausgleich

Ausführungsort: über vorhandenen Tragschichten, unter zukünftigen Asphalt- und Pflasterflächen bis

Belastungsklasse 0,3 RStO12

Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber

Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

	5,000	m3	52,00 EUR	260,00 EUR
--	-------	----	-----------	------------

Unterbau Baukonstruktionen

Unterbau Baukonstruktionen

3.3.60 Frostschutzschicht Kies 0/45, bis 45 MN/m2

Frostschutzschicht herstellen

Material: Kies, Körnung 0/45

Maße: Schichtdicke bis 45 cm, Breite ca. 60 cm,

Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis 100 MN/m2

Ausführungsart: als streifenförmige Frostschutzschicht mit zwei Abstufungen

Ausführungsort: über Baugrund, nach Ausbau von nicht ausreichend tragfähigem Baugrund, unter

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	3	Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Baukonstruktionen, Sockelmauer.
Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber
Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

3,000 m3 52,00 EUR 156,00 EUR

3.3.70 Frostschutzschicht Kies 0/45, bis 45 MN/m2

Frostschutzschicht herstellen
Material: Kies, Körnung 0/45
Maße: Schichtdicke bis 20 cm, Breite ca. 70 cm,
Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis 100 MN/m2
Ausführungsart: als streifenförmige Frostschutzschicht
Ausführungsort: über Baugrund, nach Ausbau von nicht ausreichend tragfähigem Baugrund, unter
Baukonstruktionen, Treppenanlage.
Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber
Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

1,000 m3 52,00 EUR 52,00 EUR

Fundamente
Fundamente

3.3.80 Ortbeton Einzelfundament Stahlbeton C25/30 bis 1,1m3

Ortbeton Einzelfundament für Baumständer herstellen
Material: Fundament aus Normalbeton C 25/30 DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Expositionsklasse Frostangriff mit und ohne Taumittel XF2, Expositionsklasse Betonkorrosion durch Verschleißbeanspruchung XM1, Expositionsklasse Betonkorrosion durch chemischen Angriff XA1, Oberkante waagerecht
Maße: Außenmaße LxBxH 1,20x1,20x0,75m, Oberkante ca. 20 cm unter OK Belag,
Ausführungsart: Fundament aus Stahlbeton, obere Betonfläche waagerecht, als Einzelfundament für Weihnachtsbaumständer aus Stahl der folgenden Position einbauen auf Sauberkeitsschicht aus 20cm Dränkies 16/32,
Ausführungsort: in Tragschicht und Baugrund,
Einschließlich: Einbauen der Sauberkeitsschicht und Einbetonieren des Weihnachtsbaumständers,.

1,000 m3 320,00 EUR 320,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	3	Gründung, Unterbau

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.3.90 Fundamentrohr Mastleuchte bis 9m

Fundamentrohr Mastleuchte bis 9m

Material: Rohr NW 250 aus PE-HD, in Verbundbauweise, außen gewellt, innen glatt, in Farbe schwarz, halogenfrei; mit zwei Öffnungen für die Einführung von Kabelschutzrohren Durchmesser bis 110 mm; Endkappe 250 aus PE-HD, in schwarz, zum provisorischen Abdichten

Maße: Länge 1500mm

Ausführungsart: Einbauen in vorbereitete Fundamentlöcher, Anschließen von zwei Kabelschutzrohren, Verfüllen und Verdichten des Arbeitsraumes; Verschließen mit Endkappe
Ausführungsort: in bauseits vorhandenen Aushubbereichen, in Tragschichten, in späteren Pflasterflächen; als Fundamentrohre für Mastleuchten

Diese Vorgaben erfüllt:

Lieferant: 'FRÄNKISCHE'

Produkt: 'Furowell 250 mit Verschlusskappe oder gleichwertig'

angebotener Lieferant: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

5,00 St 360,00 EUR 1.800,00 EUR

Summe ohne Zu-/Abschlag: 22.578,00 EUR

Zu-/Abschlag: 0,00 % 0,00 EUR

3.3 Gründung, Unterbau

Summe inkl. Zu-/Abschlag

22.578,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.4 Oberbau, Deckschichten

3.4.10 Tiefbordstein Beton 8/30/100 cm, ohne Anschlag

Tiefbordsteinverlauf herstellen

Material: Tiefbordstein aus Beton, Farbe betongrau,
Maße: 8/30/100 cm (Breite/Höhe/Länge); Abschnittlängen
zwischen 5 und 50 m

Ausführungsart: in geradem Verlauf, ohne Anschlag, in
Betonfundament C20/25, Dicke 20cm und mit zweiseitiger
Rückenstütze, Breite 15cm,

Ausführungsort: über Tragschicht, als Trennung zwischen
Vegetationsflächen und Belagsflächen.

Anmerkung: die zur Vegetationsfläche hin gerichtete
Rückenstütze ist möglichst steil geneigt auszubilden, um das
spätere Verbrennen von Rasen etc. zu minimieren.

65,000 m 30,00 EUR 1.950,00 EUR

3.4.20 Schnitt Tiefbordstein

Herstellen von Schnitten

Material: Tiefbordstein der zwei vorgenannten Positionen
Ausführungsart: mit Nassschneidegerät oder Trennschleifer

8,00 St 17,00 EUR 136,00 EUR

3.4.30 Einfassung Stahlband H 150mm D 6mm, 4800 x 750 mm

Einfassung aus Stahlband herstellen

Material: Flachstahl S355J2W+N, Werkstoff Nr. 1.8965,
feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461; mit angeschweißten
Flacheisenankern, an den Enden aufgespreizt, 1,4 Stück pro
Laufmeter Stahlkante; rechteckiger Grundriss mit 4 Stück
Eckausbildungen 90°; eventuelle Stöße mit Laschen oder
Verschraubung gegen Versatz gesichert, Fundamentbeton
C20/25

Maße: Gesamtabmessungen 4800 x 750 mm; Bauteilhöhe
150 mm, Bauteildicke 6 mm, Ankerlänge 200 mm;
Fundamentabmessungen ca. 20x20x40 cm

Ausführungsart: Bauteile höhen- und lagegerecht einbauen
in Punktfundamenten

Ausführungsort: in Tragschichten, als Einfassung von
späteren Pflanzflächen in Pflasterflächen

Anmerkung: Schnitte auf der Baustelle und nachträgliches
Kaltverzinken sind nicht zulässig.

2,00 St 1.350,00 EUR 2.700,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.4.40	Einfassung Stahlband H 150mm D 6mm, 4000 x 750 mm Einfassung aus Stahlband herstellen wie vorgenannte Position jedoch Maße: Gesamtabmessungen 4000 x 750 mm	1,00	St	1.140,00 EUR	1.140,00 EUR
3.4.50	Einfassung Stahlband H 150mm D 6mm, 3000 x 750 mm Einfassung aus Stahlband herstellen wie vorgenannte Position jedoch Maße: Gesamtabmessungen 3000 x 750 mm	1,00	St	900,00 EUR	900,00 EUR
3.4.60	Einfassung Stahlband H 150mm D 6mm, r = 1300 mm Einfassung aus Stahlband herstellen Material: Flachstahl S355J2W+N, Werkstoff Nr. 1.8965, feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461; mit angeschweißten Flacheisenankern, an den Enden aufgespreizt, 1,4 Stück pro Laufmeter Stahlkante; runder Grundriss ; eventuelle Stöße mit Laschen oder Verschraubung gegen Versatz gesichert, Fundamentbeton C20/25 Maße: Radius r = 1300 mm; Bauteilhöhe 150 mm, Bauteildicke 6 mm, Ankerlänge 200 mm; Fundamentabmessungen ca. 20x20x40 cm Ausführungsart: Bauteile höhen- und lagegerecht einbauen in Punktfundamenten Ausführungsort: in Tragschichten, als Einfassung von späteren Pflanzflächen in Pflasterflächen; beim Einbau sind die Fundamente einer Rundbank zu berücksichtigen. Anmerkung: Schnitte auf der Baustelle und nachträgliches Kaltverzinken sind nicht zulässig.	1,00	St	1.100,00 EUR	1.100,00 EUR
3.4.70	Betonpflaster LxB 9x7/8/9/10/11/12 cm, D 8 cm Betonpflaster liefern und einbauen Material: Pflastersteinen aus Beton DIN EN 1338, vierseitige Verschiebesicherung, Natursteinvorsatz mit mindestens 75% Natursteinkörnung, Oberfläche kugelgestrahlt, USRV>65 , Farbe hellbeige, ungefast; Bettung Splitt-Brechsandgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2 Maße: Pflastermix aus 6 Größen, Pflastersteine LxB 9x7/8/9/10/11/12 cm, Dicke 8 cm; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm Ausführungsart: Pflaster verlegen in Bettung in Netzverband, Ausrichtung parallel zu Bordsteinkante; Pflasterfugen 1/3				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

einlegen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss
einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und
entfernen.
Ausführungsort: in Gehwegen Bk 0,3 RStO12, zwischen
Einfassungen,
Einschließlich: erforderlicher Rand- und Abschlusssteine.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Lithplus GmbH & Co. KG'

Produkt: 'System 13 mit 6 Formaten, Farbe gelb ST9660m

Verband 01-1_WV VM 1 oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

255,000 m2 70,00 EUR 17.850,00 EUR

3.4.80 Saumstein herstellen

Saumstein innerhalb des Pflasterverbandes der
vorgenannten Position herstellen; aus 6 Steinformaten

270,000 m 8,00 EUR 2.160,00 EUR

3.4.90 Richtungswechsel Saumstein herstellen

Richtungswechsel Saumstein der vorgenannten Position
herstellen, 1-90°

45,00 St 3,00 EUR 135,00 EUR

3.4.100 Betonpflaster, Einzeiler

Betonpflaster als 1-Zeiler verlegen

Material: Pflastersteinen aus Beton DIN EN 1338, vierseitige
Verschiebesicherung, Natursteinvorsatz mit mindestens 75%
Natursteinkörnung, Oberfläche kugelgestrahlt, USRV>65 ,
Farbe hellbeige, ungefast

Maße: Pflastermix aus 6 Größen, Pflastersteine LxB
9x7/8/9/10/11/12 cm, Dicke 8 cm; Fundament aus
Dränmörtel, Dicke 20 cm, Breite ca. 20 cm Fugenmörtel MG
III

Ausführungsart: versetzen der Steine in Drainmörtel in
gradem Verlauf; Fundament einseitig geschalt oder
senkrecht abgestochen; Pflasterfugen füllen mit Fugenmörtel
MG III; Reinigen der Steine

Ausführungsort: als Saumstein in gebundener Bauweise

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

entlang aufgehender Bauteile eines Brückenbauwerks; 2
Abschnitte mit Längen zwischen 2 und 4 Meter
Einschließlich: 2 Schnitten je Abschnitt an Reihenanfang
und -ende.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: '.....'

Produkt: '.....oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	8,000 m		35,00 EUR	280,00 EUR
--	---------	--	-----------	------------

3.4.110 Schnitt Betonpflaster, gerade

Pflasterdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 8 cm,
mit Nassschneidegerät, gerader Verlauf

	290,000 m		18,00 EUR	5.220,00 EUR
--	-----------	--	-----------	--------------

3.4.120 Betonpflaster L/B 30/15 cm, D 8 cm

Betonpflaster liefern und einbauen

Material: Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338, vierseitige
Verschiebesicherung, Natursteinvorsatz mit mindestens 75%
Natursteinkörnung, Oberfläche kugelgestrahlt, USRV>65,
50% Farbe anthrazit, 50% Farbe hellbeige, gefast; Bettung
Splitt-Brechsandgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen
Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-
Brechsandgemisch 0/2

Maße: Pflastersteine LxB 30x15 cm, Dicke 8 cm;

Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Pflaster verlegen in Bettung im

Reihenverband mit versetzter Fuge, Ausrichtung parallel zu
Bordsteinkante; Pflasterfugen 1/3 einfügen, Fugen bis zum
völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges
Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: in Gehwegen Bk 0,3 RStO12, zwischen
Einfassungen, aufgehenden Bauteilen und Rinnen

Einschließlich: einer Kleinstfläche außerhalb der
Verbandsfläche mit ca. 0,9 m²; erforderlicher Rand- und
Abschlusssteine

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Lithplus GmbH & Co. KG'

Produkt: 'Vista mit zwei Farben, Farben Pasand
sophistograu b.c.s. und Pasand gelb ST9660 b.c.s. oder
gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

	235,000	m2	55,00 EUR	12.925,00 EUR
--	---------	----	-----------	---------------

3.4.130 Saumstein herstellen

Saumstein innerhalb des Pflasterverbandes der vorgeannten Position herstellen; Steinformat 30x15

	50,000	m	12,00 EUR	600,00 EUR
--	--------	---	-----------	------------

3.4.140 Richtungswechsel Saumstein herstellen

Richtungswechsel Saumstein der vorgeannten Position herstellen, 1-90°

	10,00	St	8,00 EUR	80,00 EUR
--	-------	----	----------	-----------

3.4.150 Betonpflaster, Einzeiler

Betonpflaster als 1-Zeiler verlegen

Material: Pflastersteinen aus Beton DIN EN 1338, vierseitige Verschiebesicherung, Natursteinvorsatz mit mindestens 75% Natursteinkörnung, Oberfläche kugelgestrahlt, USRV>65, 50% Farbe anthrazit, 50% Farbe hellbeige, gefast
Maße: LxB 30x15 cm, Dicke 8 cm; Fundament aus Dränmörtel, Dicke 20 cm, Breite ca.20 cm, Fugenmörtel MG III

Ausführungsart: versetzen der Steine in Drainmörtel in gradem Verlauf; Fundament einseitig geschalt oder senkrecht abgestochen; Pflasterfugen füllen mit Fugenmörtel MG III; Reinigen der Steine

Ausführungsort: als Saumstein in gebundener Bauweise zwischen aufgehenden Bauteilen eines Gebäudes und Fertigbauteilrinnen; 2 Abschnitte mit Längen von je ca. 9 Meter, ein Abschnitt davon mit zwei Richtungswechseln zwischen 1 und 90°

Einschließlich: 2 Schnitten je Abschnitt an Reihenanfang und -ende; PE-Folie, einseitig entlang aufgehender Bauteile
Anmerkung: es besteht die Möglichkeit, den Einzeiler zeitlich mit der Fertigbauteilrinne zu versetzen und ein gemeinsames Fundament zu erstellen

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Lithplus GmbH & Co. KG'

Produkt: 'Vista mit zwei Farben, Farben Pasand sophistograu b.c.s. und Pasand gelb ST9660 b.c.s. oder gleichwertig'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

	18,000	m	40,00 EUR	720,00 EUR
--	--------	---	-----------	------------

3.4.160 Betonpflaster L/B 30/15 cm, D 8 cm, unter Bauteilen

Betonpflaster liefern und einbauen

Material: Pflastersteine aus Beton DIN EN 1338, vierseitige Verschiebesicherung, Natursteinvorsatz mit mindestens 75% Natursteinkörnung, Oberfläche kugelgestrahlt, USRV>65, 50% Farbe anthrazit, 50% Farbe hellbeige, gefast; Bettung Splitt-Brechsandgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2

Maße: Pflastersteine LxB 30x15 cm, Dicke 8 cm;

Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Pflaster verlegen in Bettung im

Reihenverband mit versetzter Fuge, Ausrichtung parallel zu Bordsteinkante; Pflasterfugen 1/3 einfeigen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: in Gehwegen Bk 0,3 RStO12, Verlegung unter Rundbank mit maximaler Arbeitsraumhöhe von ca. 40 cm

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Lithplus GmbH & Co. KG'

Produkt: 'Vista mit zwei Farben, Farben Pasand sophistograu b.c.s. und Pasand gelb ST9660 b.c.s. oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

	5,000	m2	95,00 EUR	475,00 EUR
--	-------	----	-----------	------------

3.4.170 Schnitt Betonpflaster, gerade

Pflasterdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 8 cm, mit Nassschneidegerät, gerader Verlauf

	86,000	m	18,00 EUR	1.548,00 EUR
--	--------	---	-----------	--------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.4.180 Schnitt Betonpflaster, gekrümmt

Pflasterdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 8 cm, mit Nassschneidegerät, gekrümmter Verlauf um Schachtdeckel, Stahlkante etc.

9,000	m	25,00 EUR	225,00 EUR
-------	---	-----------	------------

3.4.190 Sperrfeld Rippenstruktur, 0,90x0,60 m

Sperrfeld herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton, Farbton anthrazit, mit Rippenstruktur, Bettung aus Brechsand-Splittgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2

Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des Sperrfeldes 0,90x0,60 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband, Ausrichten am umgebenden Pflasterverband; OK "Tal" zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag; Pflasterfugen 1/3 einfügen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Betonpflasterfläche, Gehwegfläche RStO Bk 0,3, angrenzend an Fertbauteilrinne und Bordstein

Anmerkung: Schnitte sind nicht zulässig

2,00	St	150,00 EUR	300,00 EUR
------	----	------------	------------

3.4.200 Aufmerksamkeitsfeld Noppenstruktur, 2,40x0,60 m

Aufmerksamkeitsfeld herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton, Farbton anthrazit, mit Noppenstruktur, Bettung aus Brechsand-Splittgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2

Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des Aufmerksamkeitsfeldes 2,40x0,60 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband, Ausrichten am umgebenden Pflasterverband; OK "Tal" zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag; Pflasterfugen 1/3 einfügen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Betonpflasterfläche,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Gehwegfläche RStO Bk 0,3, angrenzend an
Fertgbauteilrinne, vor Eingang Mehrzweckhalle
Anmerkung: Schnitte sind nicht zulässig

	1,00	St	310,00 EUR	310,00 EUR
--	------	----	------------	------------

3.4.210 Auffindefeld Rippenstruktur, 1,50x0,60 m

Auffindefeld herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton,
Farbton anthrazit, mit Rippenstruktur, Bettung aus
Brechsand-Splittgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen
Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-
Brechsandgemisch 0/2

Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des
Auffindefeldes 1,50x0,60 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm,
Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband,
Ausrichten am umgebenden Pflasterverband; OK "Tal"
zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag;
Pflasterfugen 1/3 einfeigen, Fugen bis zum völligen
Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material
abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Betonpflasterfläche,
Gehwegfläche RStO Bk 0,3, angrenzend an
Fertgbauteilrinne West

Anmerkung: Schnitte sind nicht zulässig

	2,00	St	200,00 EUR	400,00 EUR
--	------	----	------------	------------

3.4.220 Abzweigfeld Noppenstruktur, 0,90x0,90 m

Abzweigfeld herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton,
Farbton anthrazit, mit Noppenstruktur, Bettung aus
Brechsand-Splittgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen
Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-
Brechsandgemisch 0/2

Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des
Abzweigfeldes 0,90x0,90 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm,
Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband,
Ausrichten am umgebenden Pflasterverband; OK "Tal"
zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag;
Pflasterfugen 1/3 einfeigen, Fugen bis zum völligen
Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material
abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Betonpflasterfläche,
Gehwegfläche RStO Bk 0,3, angrenzend an
Fertgbauteilrinne West

Anmerkung: Schnitte sind nicht zulässig

	1,00	St	170,00 EUR	170,00 EUR
--	------	----	------------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.4.230 Abzweigfeld Noppenstruktur, 2,40x0,90 m

Abzweigfeld herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton, Farbton anthrazit, mit Noppenstruktur, Bettung aus Brechsand-Splittgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2

Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des Abzweigfeldes 0,90x0,90 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband, Ausrichten am umgebenden Pflasterverband; OK "Tal" zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag; Pflasterfugen 1/3 einfügen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Betonpflasterfläche, Gehwegfläche RStO Bk 0,3

Anmerkung: Schnitte sind nicht zulässig

1,00 St 460,00 EUR 460,00 EUR

3.4.240 Leitstreifen Rippenstruktur, Breite 0,30 m

Leitstreifen herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton, Farbton anthrazit, mit Rippenstruktur, Bettung aus Brechsand-Splittgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2

Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Breite des Leitstreifens 0,30 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm; eine Teilstrecke à ca. 8,70 m, eine Teilstrecke à ca. 7,30 m

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband, Ausrichten am umgebenden Pflasterverband; OK "Tal" zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag; Pflasterfugen 1/3 einfügen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Betonpflasterfläche, Gehwegfläche RStO Bk 0,3

Einschließlich: ein Schnitt jeweils am Ende einer Teilstrecke

16,000 m 80,00 EUR 1.280,00 EUR

3.4.250 Gelagertes Verbundpflaster wiederverlegen

Pflasterdecke ZTV Pflaster-StB, gebrauchte Steine, seitlich lagernd

Material: Beton-Verbundpflaster

Maße: Dicke ca. 8 cm

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsart: gelagertes Material verlegen in Reihen, Anschluss herstellen zu bestehender Pflasterfläche
 Ausführungsort: im Anschlussbereich von bestehender Verbundpflasterfläche
 Einschließlich: Bettung aus Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/8, Dicke 3 bis 5 cm, Pflasterfugen einschlämmen mit Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0/5.

	1,000	m2	20,00 EUR	20,00 EUR
--	-------	----	-----------	-----------

Bereich Bushaltestelle

Nachfolgen beschriebene Leistungen werden an einer vorhandenen Bushaltestelle erbracht (siehe Vorbemerkungen)

3.4.260 Tragschichtausgleich 0/32, 150 MN/m2

Tragschichtausgleich herstellen
 Material: Schotter, Körnung 0/32
 Maße: Schichtdicke bis 15 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 150 MN/m2
 Ausführungsart: liefern und einbauen, als Tragschichtausgleich
 Ausführungsort: über vorhandenen Tragschichten, unter zukünftigen Asphaltflächen bis Belastungsklasse 1,8 RStO12
 Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber
 Bemerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

	2,000	m3	52,00 EUR	104,00 EUR
--	-------	----	-----------	------------

3.4.270 Schottertragschicht 0/45, bis 100 MN/m2

Schottertragschicht herstellen
 Material: Splitt-Schottergemisch, Körnung 0/32
 Maße: Schichtdicke bis 30 cm, Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche bis EV2 100 MN/m2,
 Ausführungsort: über Baugrund, unter zukünftigen Belagflächen (Bankstandort) bis Belastungsklasse 0,3 RStO12
 Einschließlich: Eigenüberwachung, Übergabe der Protokolle an den Auftraggeber
 Anmerkung: Material güteüberwacht, Wasserdurchlässigkeit gemäß DIN 18130

	4,000	m3	52,00 EUR	208,00 EUR
--	-------	----	-----------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.4.280	Tiefbordstein Beton 8/30/100 cm, ohne Anschlag Tiefbordsteinverlauf herstellen Material: Tiefbordstein aus Beton, Farbe betongrau, Maße: 8/30/100 cm (Breite/Höhe/Länge); Abschnittlängen zwischen 5 und 50 m Ausführungsart: in geradem Verlauf, ohne Anschlag, in Betonfundament C20/25, Dicke 20cm und mit zweiseitiger Rückenstütze, Breite 15cm, Ausführungsort: über Tragschicht, als Trennung zwischen Vegetationsflächen und Belagsflächen. Anmerkung: die zur Vegetationsfläche hin gerichtete Rückenstütze ist möglichst steil geneigt auszubilden, um das spätere Verbrennen von Rasen etc. zu minimieren.	25,000	m	35,00 EUR	875,00 EUR
3.4.290	Schnitt Tiefbordstein Herstellen von Schnitten Material: Tiefbordstein der zwei vorgenannten Positionen Ausführungsart: mit Nassschneidegerät oder Trennschleifer	2,00	St	17,00 EUR	34,00 EUR
3.4.300	Asphalttragschicht AC 32 TN , D 8 cm Asphalttragschicht herstellen Material: Asphaltbetontragschicht ZTV T-StB, Mischgutart AC 32 TN, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 DIN EN 12591 Maße: Schichtdicke 8 cm Ausführungsort: über Schottertragschicht, in Verkehrsflächen, Belastungsklasse 0,3 RStO12, zwischen vorhandenen Einfassungen und Schnittkanten zu vorhandenen Asphalttragschichten.	32,000	m2	30,00 EUR	960,00 EUR
3.4.310	Bitumenhaltiges Bindemittel Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen Material: Bitumen-Haftkleber, Bindemittel = C40BF1-S. Maße: Bindemittelmenge 300 g/m2 Ausführungsart: Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes vor Einbau Asphaltdeckschicht aufsprühen. Ausführungsort: Asphalttragschicht, in Verkehrsflächen der Belastungsklassen bis 0,3 RStO12 Einschließlich: Schutz von angrenzenden Bauteilen	32,000	m2	1,50 EUR	48,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.4.320	Asphaltbetondeckschicht AC 11 DN, D 4 cm			
	Asphaltbetondeckschicht herstellen Material: Asphaltbeton ZTV Asphalt-StB , Mischgutart AC 11 DN, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Maße: Schichtdicke 4 cm Ausführungsort: über Asphalttragschicht, in Fahrbahnen Belastungsklasse 0,3 RStO12, zwischen vorhandenen Einfassungen und Schnittkanten zu vorhandenen Asphalttragschichten			
		32,000 m2	18,00 EUR	576,00 EUR

3.4.330	Anschluss mit Fugenband herstellen			
	Anschluss mit Fugenband herstellen Material: anschmelzbares Fugenband, heiß verarbeitbare Fugenmasse Typ N 1 Maße: Dicke der Asphaltdeckschicht 4,0 cm, Breite des Fugenbandes 10 mm Ausführungsort: Anschluss an bestehende Decke mit Längs- und Querfuge Ausführungsart: Einzellängen bis 20 m. Einschließlich: zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel			
		2,000 m	5,00 EUR	10,00 EUR

3.4.340	Einstiegsfeld Rippenstruktur, 1,20x0,60 m			
	Einstiegsfeld herstellen Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton, Farbton anthrazit, mit Rippenstruktur, Bettung aus Drainmörtel; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2 Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des Einstiegsfeld 1,20x0,60 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband, Fugenverguss umlaufend bituminös; OK "Tal" zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag; Pflasterfugen 1/3 einfegen, Fugen in der Fläche bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen, überschüssiges Material abkehren und entfernen. Ausführungsort: innerhalb einer Asphaltfläche, Gehwegfläche RStO Bk 0,3, angrenzend an Busbordstein Einschließlich: Asphaltschnitt, Laden und Entsorgen des anfallenden Asphaltmaterials Anmerkung: Schnitte der Platten sind nicht zulässig			
		1,00 St	180,00 EUR	180,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	4	Oberbau, Deckschichten

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.4.350 Auffindestreifen Rippenstruktur, 1,00x0,60 m

Auffindestreifen herstellen

Material: taktile Bodenindikatoren DIN 32984 aus Beton, Farbton anthrazit, mit Rippenstruktur, Bettung aus Drainmörtel; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2
Maße: Plattenformat 30/30 cm, Dicke 8 cm; Größe des Auffindestreifen 1,00x0,60 m; Bettungsdicke 3 - 5 cm, Fugenbreite 3-5 mm

Ausführungsart: Verlegen in Bettung im Kreuzverband, Fugenverguss umlaufend bituminös; OK "Tal" zwischen Noppen entspricht OK umgebender Belag; Pflasterfugen 1/3 einfegen, Fugen in der Fläche bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen, überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: innerhalb einer Asphaltfläche, Gehwegfläche RStO Bk 0,3, angrenzend an Betonkantenstein und Einstiegsfeld

Einschließlich: Asphaltschnitt, Laden und Entsorgen des anfallenden Asphaltmaterials; zwei Plattenschnitte am Ende des Streifens

1,00	St	150,00 EUR	150,00 EUR
------	----	------------	------------

3.4.360 Betonplattenfläche

Betonplattenfläche herstellen

Material: 2 Stück Betonplatten, grau, Oberfläche R11; Bettung Splitt-Brechsandgemisch 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen; Fugenverfüllung Splitt-Brechsandgemisch 0/2
Maße: 100x100x10 cm (Breite/Höhe/Länge); Bettungsdicke 3-5 cm, Fugenbreite max. 3-5 mm

Ausführungsart: Platten verlegen in Bettung, Ausrichtung parallel zu Bordsteinkante; Stoßfuge 1/3 einfegen, Fugen bis zum völligen Fugenschluss einschlämmen. Überschüssiges Material abkehren und entfernen.

Ausführungsort: über Tragschicht, als Belagfläche Bk 0,3 RStO12 für Sitzbank.

1,00	St	360,00 EUR	360,00 EUR
------	----	------------	------------

Summe ohne Zu-/Abschlag:	56.589,00 EUR
Zu-/Abschlag: 0,00 %	0,00 EUR

3.4	Oberbau, Deckschichten	Summe inkl. Zu-/Abschlag	56.589,00 EUR
------------	-------------------------------	---------------------------------	----------------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	5	Baukonstruktionen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.5 Baukonstruktionen

3.5.10 Lichtschacht höher setzen bis 30 cm

Lichtschachtabdeckung anpassen

Material: Lichtschachtaufsatz aus Beton, passend auf bauseits vorhandenen Lichtschacht

Maße: Lichtschachtformat 30x70 cm, Höhenänderung bis 30 cm

Ausführungsart: Gitterrost entnehmen, Aufsetzen von Lichtschachtaufsatz, versetzen in Mörtel MG III, neue Flächen verputzen mit MG III, Oberfläche abreiben, Gitterrost wieder einlegen

Ausführungsort: bauseits vorhandener Lichtschacht aus Beton mit eingelegter Gitterrostabdeckung, rechteckig, dreiseitig geschlossen

3,00 St 580,00 EUR 1.740,00 EUR

3.5.20 Sockelmauer Naturstein

Sockelmauer aus Naturstein herstellen

Material: 6 Stück Einzelsteine aus Granit, gesägt, radial gebogen; Farbe mittelgrau; sichtbare Oberflächen geflammt; außenliegende Kanten gefast, Stoßfugen ungefast;

Unterseite bruchrau oder gespitzt; Edelstahlanker, unterseitig in Einzelsteine eingebaut, 3 Stück pro Einzelstein in leicht versetzter Anordnung; Haftkleber; Fundamentbeton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4 ; Randdämmstreifen aus PE, grau

Oberflächenbehandlung

Bauteil A.1: zwei Längsseiten, eine Oberseite, eine Stirnseite

Bauteil A.2: zwei Längsseiten und eine Oberseite

Bauteile B: zwei Längsseiten und eine Oberseite

Bauteil C: zwei Längsseiten, eine Oberseite, eine Stirnseite

Fasen

Bauteil A.1: zwei Längskanten und eine Stirnkante

Bauteil A.2: zwei Längskanten

Bauteile B: zwei Längskanten

Bauteil C: zwei Längskanten und eine Stirnkante

gemäß Anlage 6

Maße: alle Bauteile Innenradius 15 m, Außenradius 15,30 m.

Breite 0,30 m

Bauteile A.1, A.2, und B Innenlänge 1,49 m, Außenlänge 1,52 m

Bauteil C Innenlänge 1,564 m, Außenlänge 1,52 m

Fuge aller Bauteile 5 mm; Stoßfugenbreite max. 3 mm; Dicke Fundamentbeton ca. 20 cm; Durchmesser Edelstahlanker 30 mm, Länge Edelstahlanker 400 mm

Ausführungsart: Einbauen des Fundamentbetons, Aufbringen des Haftklebers auf der Unterseite, Versetzen der Einzelsteine höhen und fluchgerecht in Betonbett zu einem durchgehenden Mauerverlauf; Fugen gestoßen

Ausführungsort: über Streifen aus Frostschutzmaterial,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	5	Baukonstruktionen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

zweifach gestuft; als Abgrenzung zur Überbrückung eines Höhenunterschiedes in späteren Pflasterflächen
Einschließlich: Abschrägen der Fundamentseiten, Abstellen der innenseitigen Fugen mit Randdämmstreifen auf die volle Fughöhe; Abschneiden nach Einbau auf OK Belag
Anmerkung: der Mauerverlauf ist nach Fertigung der Einzelelemente in der Werkstatt zu simulieren und zu dokumentieren; die Dokumentation in Form von Bildern ist der Bauleitung vor Lieferung vorzulegen.

Diese Vorgaben erfüllt:

Lieferant: 'Baustoffhandel Maier + Kaufmann, Steinach'

Produkt: 'Pietra Piasentina® oder gleichwertig'

angebotener Lieferant: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	1,00	St	5.400,00 EUR	5.400,00 EUR
--	------	----	--------------	--------------

3.5.30 Treppenanlage Naturstein

Treppenanlage aus Naturstein herstellen

Material: 4 Stück Einzelstufen aus Granit, gesägt, grade; an zwei Stufen jeweils ein Ende der Bauteile radial ausgebildet für Anschluss an radiale Sockelmauer der vorgenannten Position; Farbe mittelgrau; sichtbare Oberflächen geflammt; Vorderkante gefast, restliche Kanten ungefast; Unterseite bruchrau oder gespitzt; Edelstahlanker, unterseitig in Stufe eingebaut, 3 Stück pro Bauteil in leicht versetzter Anordnung; Haftkleber; Fundamentbeton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4 mit konstruktiver Armierung; Randdämmstreifen aus PE, grau; Oberflächenbehandlung auf Antritts- und Auftrittsfläche; gemäß Anlage 6

Maße:

Bauteil D.1 Länge 0,85 m, Höhe 0,18 m, Breite 0,30 m;

D.2 Länge a 1,637 m, Länge b 1,568 m, Höhe 0,18 m,

Breite 0,30 m, Radius des einen Bauteilendes 15,00 m;

D.3 Länge 1,50 m, Höhe 0,23 m, Breite 0,35 m;

Bauteil D.4 Länge a 0,85 m; Länge b 0,918 m, Höhe 0,23,

Breite 0,35 m, Radius des einen Bauteilendes 15,00 m;

Fase aller Bauteile 5 mm; Stoßfugenbreite max. 3 mm; Dicke

Fundamentbeton ca. 60-80 cm; Durchmesser Edelstahlanker

22 mm, Länge Edelstahlanker 300 mm

Ausführungsart: Einbauen des Fundamentbetons,

Aufbringen des Haftklebers auf der Unterseite der Bauteile,

Versetzen der Stufen höhen und fluchgerecht in Betonbett zu

einer zweistufigen Treppenanlage

Ausführungsort: über Streifen aus Frostschutzmaterial,

zwischen aufgehenden Bauteilen

Einschließlich: Schutz der aufgehenden Bauteile, Abstellen

der innenseitigen Fugen mit Randdämmstreifen auf die volle

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
3 Freianlagen
5 Baukonstruktionen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Fugenhöhe; Abschneiden nach Einbau auf OK Belag

Diese Vorgaben erfüllt:

Lieferant: 'Baustoffhandel Maier + Kaufmann, Steinach'

Produkt: 'Pietra Piasentina® oder gleichwertig'

angebotener Lieferant: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

1,00 St 1.900,00 EUR 1.900,00 EUR

Summe ohne Zu-/Abschlag: 9.040,00 EUR

Zu-/Abschlag: 0,00 % 0,00 EUR

3.5 Baukonstruktionen

Summe inkl. Zu-/Abschlag

9.040,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.6 Technische Anlagen

3.6.10 Schacht Beton-/Stahlbetonfertigteile DN1000, T ca. 1,70 m

Fertigteilschacht herstellen

Material: Fertigteilschacht mit Schachthals einschließlich Schachtabdeckung, der Öffnungen für die Rohranschlüsse sowie erforderlichen Auflageringen herstellen; Steigeisen zweiläufig nach DIN 1212, 4 St/ m; Fugendichtung mit integriertem Dichtungssystem aus Elastomeren und Lastübertragungsring. Schachtsohle Gerinne und Auftritt monolithisch in einem Guss aus leicht verdichtetem Beton C 40/50, einschl. werkseitig einbetonierten

Anschlussstücken für gelenkige Einbindung der Zu- und Abläufe, Gerinne gekrümmt, 1 Zulauf DN400 (PP), 1 Ablauf DN400 (PP); Schachtabdeckung DIN 4271 mit rundem Rahmen, B 125, ein Auflagering; Auflager des Schachtbauwerkes aus Beton C 8 /10

Maße: Schacht DU = 1000 mm, lichte Schachttiefe über 1,25 bis 1,75 m, Dicke Auflager Beton 10 cm, Wandstärke mindestens 15 cm, Wassereindringtiefe < 20 mm;

Schachtabdeckung mit lichter Weite mindestens 610 mm

Ausführungsart: Liefern und einbauen

Ausführungsort: vorhandene Schachtgruben bis Tiefe 1,70 m, in späteren Verkehrsflächen gem. RStO12 Bk 1,8

Einschließlich: Schutz des Bauwerkes vor Eintritt von

Fremdmaterial

1,00 St 3.010,00 EUR 3.010,00 EUR

Eventualpos. mit GP

3.6.20 Installationsschacht DN 1000

Installationsschacht herstellen

Material: Schachtbauteile aus Stahlbeton nach DIN 4034-1; Bodenring gem. DIN 4034-2, rund, DN 1000, mit drei Öffnungen zur Durchführung von Rohren; Schachtkonus exzentrisch 100/62,5 gem. DIN 4034-2; 2 Stück

Ausgleichring; BEGU-Schachtabdeckung Klasse C250

gemäß DIN EN 124/DIN 1229 rund, Deckel ohne

Lüftungsöffnungen, tagwasserdicht; Frostschutzkies 0/45;

Koffertiefe ca. 50 cm

Maße: Bodenring Bauhöhe 50 cm, Öffnungsdurchmesser für Leitungen 15 cm; Schachtkonus Bauhöhe 30 cm;

Ausgleichringe Bauhöhe je 8 cm; Schachtabdeckung lichte

Weite 610 mm, Bauhöhe 160 mm; Frostschutzkies

Schichtdicke 30 cm; Fläche ca. 1,5 m²

Ausführungsart: Einbau von Frostschutzmaterial mit

Verdichten, Aufbauen des Schachtes höhen- und

lagegerecht, Fugen von innen

und außen zu vermörteln.

Ausführungsort: über Tragschichten, in späteren

Vegetationsflächen, als Installationsschacht für

wassertechnische Installationen

Einschließlich: Erdarbeiten und Wiederverfüllen des

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Arbeitsbereiches

Anmerkung: Lage und Anzahl der Öffnung ist in
Rücksprache mit der Bauleitung festzulegen.

1,00 St 1.800,00 EUR 1.800,00 EUR

3.6.30 Entwässerungsleitung DN 150, Tiefe bis 80 cm

Entwässerungsleitung herstellen

Material: KG PP-Kanalrohre aus Polypropylen als
Vollwandrohr für Oberflächenwasser, mit angeformter
gummiringverdichteter Steckmuffe, mit Abdichtung,
güteüberwacht, Farbe grün

Maße: Nennweite: DN 150

Ausführungsart: Entwässerungskanalarbeiten nach DIN
18306, DIN/EN und DIN 4033 mit Herstellen eines
geschlossenen Rohrstrangs, in geradem Verlauf, verlegen in
Sandbettung, Stranglängen bis 1 bis 25 m

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm

Einschließlich: Schutz des Leitungsstranges vor Eintritt von
Fremdmaterial

25,000 m 35,00 EUR 875,00 EUR

3.6.40 Anschluss Entwässerungsleitung DN 150

Anschluss von Entwässerungsleitung herstellen

Material: KG PP-Kanalrohre für Oberflächenwasser

Maße: DN 150

Ausführungsart: Anschluss an vorhandenen Abzweig,
vorhandenes Rohr oder vorhandenen Schacht

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm

Einschließlich: Schutz der Anschlusspunkte vor Eintritt von
Fremdmaterial.

6,00 St 70,00 EUR 420,00 EUR

3.6.50 Richtungswechsel 15°-90° DN 150

Richtungswechsel in Entwässerungsleitung einbauen

Material: KG PP-Rohrbogen 15°-90°, Formstück,
Steckverbindung, güteüberwacht

Maße: DN 150

Ausführungsart: Richtungswechsel herstellen durch Einbau
von Rohrbögen im Zuge des Baus eines Leitungsstranges
entsprechender Dimension

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm

5,00 St 32,00 EUR 160,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.6.60	Abzweig 45°-87° DN 150 Abzweig in Entwässerungsleitung einbauen Material: KG PP-Abzweig 45°-87°, Formstück, Steckverbindung, güteüberwacht Maße: DN 150 Ausführungsart: Verbindung von Regenwasserleitungen durch Einbau von Einfachabzweig im Zuge des Baus eines Leitungsstranges entsprechender Dimension herstellen Ausführungsort: vorhandene Gräben, Grabentiefe bis 80 cm	4,00	St	32,00 EUR	128,00 EUR
3.6.70	Leitungszone Rohre herstellen Leitungszone Rohre herstellen Material: Kies-, oder Sandmaterial nach DIN EN 1610 Maße: Dicke bis 50 cm Ausführungsart: Material in Leitungsgraben einbauen und verdichten, Einbau im Zuge der Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen, Herstellen der unteren und restlichen (seitlich und oberhalb des Rohres) Leitungszone satt gegen die Grabenwände bis 15cm über OK Rohr oder Leitung Ausführungsort: vorhandene Leitungsgräben, Tiefe bis 60cm, Breite 40-60cm	5,000	m3	55,00 EUR	275,00 EUR
3.6.80	Abwassersystem spülen Abwassersystems spülen Material: Leitungsstrang aus PP-Rohren mit Richtungswechseln Maße: DN 150 bis DN 300, Stranglänge bis 70 m Ausführungsart: in Abschnitten entsprechend des Baufortschrittes Einschließlich: Beistellung von Verschlussstopfen sowie der notwendigen Medien, Anfertigen eines Spülprotokolls	25,000	m	3,00 EUR	75,00 EUR
3.6.90	Wasserdichtigkeitsprüfung PVC bis DN 300 Dichtigkeitsprüfung DIN 4033 der Entwässerungsleitung durchführen Material: Leitungsstrang des Abwasserkanales als Regenwasserkanal aus PP-Rohren mit Richtungswechseln Maße: bis DN 300, Stranglänge 1-25 m Ausführungsart: Prüfen nur der Rohrverbindungen nach Fertigstellung des Leitungssystems, Prüfung mit Druckluft Einschließlich: Druckluft liefern und schadlos beseitigen, aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Rohrverschlüsse sowie der notwendigen Medien, Anfertigen eines Prüfungsprotokolls; Dokumentation der Dichtheitsprüfung je Haltung/Leitung mittels Prüfprotokoll, aufbereitet gemäß ATV-DVWK M 143 Teil 6.
Anmerkung: Dichtheitsprüfung bezieht sich auf die in den vorgenannten Positionen genannten Stranglängen der aller Rohrdimensionen. Die Dichtheitsprobe hat vor dem Verfüllen der Rohrgräben bzw. des Arbeitsraumes zu erfolgen. Das Ergebnis ist zu protokollieren und der Bauherrschaft umgehend zu übergeben.

25,000 m 5,00 EUR 125,00 EUR

3.6.100 Schachtabdeckung höher setzen bis 10 cm

Schachtabdeckung anpassen
Material: Schmutz- oder Regenwasserschachtabdeckung, BEGU-Rahmen mit BEGU-Deckel, Durchmesser bis 850 mm, Schachtabdeckung bauseits vorhanden
Maße: Höhenänderung bis 10 cm
Ausführungsart: Abdeckungen höher setzen, Ausführung mit Auflageringen DIN 4034-2, Höhe 80 mm, versetzen in Mörtel MG III, neue Flächen verputzen mit MG III, Oberfläche abreiben
Ausführungsort: bauseits vorhandene Schächte mit Schachtabdeckungen

1,00 St 90,00 EUR 90,00 EUR

3.6.110 Straßenkappe höher/tiefer setzen bis 10 cm

Straßenkappe anpassen
Material: Schieberkappe mit Auflager bauseits vorhanden
Maße: Höhenänderung bis +/-10 cm
Ausführungsart: versetzen auf Auflager
Ausführungsort: bauseits vorhandene Straßenkappen

2,00 St 60,00 EUR 120,00 EUR

3.6.120 Punkteinlauf Faserbeton

Punkteinlauf herstellen
Material: Sinkkasten aus faserbewehrtem Beton, Belastungsklasse A 15 - D 400, mit umlaufender Zarge aus verzinktem Stahl, mit KG-Muffe mit Dichtung DN/OD 110, mit Geruchsverschluss, Schmutzfangeimer aus Kunststoff und Guss-Längsstabrost aus Sphäroguss EN-GJS500-7, Stababstand 8 mm, KTL-beschichtet, mit schraublosem Schnellverschluss,
Maße: Bauteil L/B/H 300x300x400 mm
Ausführungsart: in Betonbett, nach Herstellervorschrift,
Ausführungsort: in Schottertragschicht, in Verkehrsflächen Bk 0,3 RStO12, als Punkteinlauf in Pflasterfläche

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Einschließlich: Erdarbeiten, überschüssiges Material in der Umgebung einbauen

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Hauraton'

Produkt: 'Faserfix Point KS 30/30 oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	2,00	St	550,00 EUR	1.100,00 EUR
--	------	----	------------	--------------

3.6.130 Fertigbauteilrinne Faserbeton NW 100, H=160mm

Fertigbauteilrinnenstrang mit Sinkkasten herstellen

Material: Rinne aus faserbewehrtem Beton, Belastungsklasse A 15 - F 900 nach DIN V 19580/EN 1433, CE-konform, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, mit verzinkter Stahlzarge und schraublosem Schnellverschluss, 8-fache Arretierung, ohne Querstege in der Rinnenleitung, mit Sicherheitsfuge; Längsstab-Gussrost aus Sphäroguss EN GJS 5007, Stababstand 9 mm, KTL-beschichtet, mit schraublosem Schnellverschluss, mit Blindstopfen zur Abdeckung der Verschraubungslöcher; Belastungsklasse C 250 nach DIN V 19580/EN 1433, CE-konform, 4-fache Arretierung; mit einem Einlaufkasten im Rinnenverlauf, mit seitlich integrierter Muffe DN 110; mit zwei Stirnwänden. Strangverlauf gerade ohne Richtungswechsel, Strangenden schräg zwischen 10°-89°.

Maße: Rinnenbauteil Breite 160mm, Höhe 160mm, Einzelbauteillänge Rinne 1000 mm, Sinkkasten 500 mm; Abdeckung Einzelbauteillänge 500 mm

Ausführungsart: versetzen in geradem Verlauf, in Betonfundament, Dicke 20 cm, mit beidseitiger Betonrückenstütze.

Ausführungsort: über Tragschichten, als Entwässerungsrinne in Pflasterflächen entlang aufgehender Bauteile; Mehrzweckhalle, östlicher Abschnitt

Einschließlich: 1 Passstück im Rinnenverlauf, Länge des Passstücks zwischen x-49 cm; PE-Folie zwischen Fundamentbeton und aufgehenden Bauteilen; Erdarbeiten, überschüssiges Material in der Umgebung einbauen
Anmerkung: die Bauteillänge ist vor Bestellung örtlich aufzumessen; zulässig ist nur werksseitige Herstellung von Rinnenenden und Passstücken. Es besteht die Möglichkeit, die Fertigbauteilrinne zeitlich mit einem einzubauenden Einzeiler entlang der Fassade zu versetzen und ein gemeinsames Fundament zu erstellen.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Hauraton'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Produkt: 'FASERFIX KS 100 Typ 010 und FASERFIX KS
100 Längsstab-Gussrost KTL oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

8,100 m 230,00 EUR 1.863,00 EUR

3.6.140 Fertigbauteilrinne Faserbeton NW 100, H=160mm

Fertigbauteilrinnenstrang mit Sinkkasten herstellen

Material: Rinne aus faserbewehrtem Beton,
Belastungsklasse A 15 - F 900 nach DIN V 19580/EN 1433,
CE-konform, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
mit verzinkter Stahlzarge und schraublosem
Schnellverschluss, 8-fache Arretierung, ohne Querstege in
der Rinnenleitung, mit Sicherheitsfuge;
Längsstab-Gussrost aus Sphäroguss EN GJS 5007,
Stababstand 9 mm, KTL-beschichtet, mit schraublosem
Schnellverschluss, mit Blindstopfen zur Abdeckung der
Verschraubungslöcher; Belastungsklasse C 250 nach DIN V
19580/EN 1433, CE-konform, 4-fache Arretierung; mit einem
Einlaufkasten im Rinnenverlauf, mit seitlich integrierter Muffe
DN 110; mit drei Stirnwänden. Strangverlauf gerade mit
zwei Richtungswecheln 20°-90°, ein, Strangende schräg
zwischen 10°-89°.

Maße: Rinnenbauteil Breite 160mm, Höhe 160mm,
Einzelbauteillänge Rinne 1000 mm, Sinkkasten 500 mm;
Abdeckung Einzelbauteillänge 500 mm
Ausführungsart: versetzen in geradem Verlauf, in
Betonfundament, Dicke 20 cm, mit beidseitiger
Betonrückenstütze.

Ausführungsort: über Tragschichten, als
Entwässerungsrinne in Pflasterflächen entlang aufgehender
Bauteile; Mehrzweckhalle, westlicher Abschnitt
Einschließlich: 3 Passstücken im Rinnenverlauf, Länge des
Passstücks zwischen x-49 cm; PE-Folie zwischen
Fundamentbeton und aufgehenden Bauteilen; Erdarbeiten,
überschüssiges Material in der Umgebung einbauen
Anmerkung: die Bauteillänge ist vor Bestellung örtlich
aufzumessen; zulässig ist nur werksseitige Herstellung von
Rinnenenden und Passstücken. Es besteht die Möglichkeit,
die Fertigbauteilrinne zeitlich mit einem einzubauenden
Einzeiler entlang der Fassade zu versetzen und ein
gemeinsames Fundament zu erstellen.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Hauraton'

Produkt: 'FASERFIX KS 100 Typ 010 und FASERFIX KS
100 Längsstab-Gussrost KTL oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

angebotenes Produkt: '.....'

	7,800	m	230,00 EUR	1.794,00 EUR
--	-------	---	------------	--------------

3.6.150 Fertigbauteilrinne Faserbeton NW 100, H=160mm

Fertigbauteilrinnenstrang mit Sinkkasten herstellen
 Material: Rinne aus faserbewehrtem Beton, Belastungsklasse A 15 - F 900 nach DIN V 19580/EN 1433, CE-konform, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, mit verzinkter Stahlzarge und schraublosem Schnellverschluss, 8-fache Arretierung, ohne Querstege in der Rinnenleitung, mit Sicherheitsfuge;
 Längsstab-Gussrost aus Sphäroguss EN GJS 5007, Stababstand 9 mm, KTL-beschichtet, mit schraublosem Schnellverschluss, mit Blindstopfen zur Abdeckung der Verschraubungslöcher; Belastungsklasse C 400 nach DIN V 19580/EN 1433, CE-konform, 4-fache Arretierung; mit einem Einlaufkasten im Rinnenverlauf, mit seitlich integrierter Muffe DN 110; mit einer Stirnwand. Strangverlauf gerade ohne Richtungswechsel
 Maße: Rinnenbauteil Breite 160mm, Höhe 160mm, Einzelbauteillänge Rinne 1000 mm, Sinkkasten 500 mm; Abdeckung Einzelbauteillänge 500 mm
 Ausführungsart: versetzen in geradem Verlauf, in Betonfundament, Dicke 20 cm, mit beidseitiger Betonrückenstütze.
 Ausführungsort: über Tragschichten, als Entwässerungsrinne in Pflasterflächen, bei Pflasterwechsel West
 Einschließlich: 1 Passstück im Rinnenverlauf, Länge des Passstücks zwischen x-49 cm; Erdarbeiten, überschüssiges Material in der Umgebung einbauen
 Anmerkung: die Bauteillänge ist vor Bestellung örtlich aufzumessen; zulässig ist nur werksseitige Herstellung von Rinnenenden und Passstücken..

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Hauraton'

Produkt: 'FASERFIX KS 100 Typ 010 und FASERFIX KS 100 Längsstab-Gussrost KTL oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	5,100	m	230,00 EUR	1.173,00 EUR
--	-------	---	------------	--------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.6.160 Fertigbauteilrinne Faserbeton NW 100, H=160mm

Fertigbauteilrinnenstrang mit Sinkkasten herstellen
 Material: Rinne aus faserbewehrtem Beton,
 Belastungsklasse A 15 - F 900 nach DIN V 19580/EN 1433,
 CE-konform, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
 mit verzinkter Stahlzarge und schraublosem
 Schnellverschluss, 8-fache Arretierung, ohne Querstege in
 der Rinnenleitung, mit Sicherheitsfuge;
 Längsstab-Gussrost aus Sphäroguss EN GJS 5007,
 Stababstand 9 mm, KTL-beschichtet, mit schraublosem
 Schnellverschluss, mit Blindstopfen zur Abdeckung der
 Verschraubungslöcher; Belastungsklasse C 400 nach DIN V
 19580/EN 1433, CE-konform, 4-fache Arretierung; mit einem
 Einlaufkasten im Rinnenverlauf, mit seitlich integrierter
 Muffe DN 110; mit einer Stirnwand. Strangverlauf gerade
 ohne Richtungswechsel
 Maße: Rinnenbauteil Breite 160mm, Höhe 160mm,
 Einzelbauteillänge Rinne 1000 mm, Sinkkasten 500 mm;
 Abdeckung Einzelbauteillänge 500 mm
 Ausführungsart: versetzen in geradem Verlauf, in
 Betonfundament, Dicke 20 cm, mit beidseitiger
 Betonrückenstütze; entlang Betonbordstein.
 Ausführungsort: über Tragschichten, als
Entwässerungsrinne in Pflasterflächen, entlang Bordstein
 Einschließlich: 1 Passstück im Rinnenverlauf, Länge des
 Passstücks zwischen x-49 cm; PE-Folie zwischen
 Fundamentbeton und Betonbordstein; Erdarbeiten,
 überschüssiges Material in der Umgebung einbauen
 Anmerkung: die Bauteillänge ist vor Bestellung örtlich
 aufzumessen; zulässig ist nur werksseitige Herstellung von
 Rinnenenden und Passstücken. Es besteht die Möglichkeit,
 die Fertigbauteilrinne zeitgleich mit dem Betonbordstein zu
 versetzen und ein gemeinsames Fundament zu erstellen.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Hauraton'

Produkt: 'FASERFIX KS 100 Typ 010 und FASERFIX KS
 100 Längsstab-Gussrost KTL oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

8,000	m	230,00 EUR	1.840,00 EUR
-------	---	------------	--------------

3.6.170 Bestandsplan Leitungen

Bestandsplan Leitungen herstellen
 Regenwasserleitungen nach Lage und Höhe einmessen,
 nach GK-Koordinatensystem, Bestandsplan herstellen und
 als dxf-Datei oder dwg-Datei sowie PDF-Datei übergeben.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Festpunkte werden dem Auftragnehmer zur Verfügung gestellt. Einmessen der Schachtdeckel, Sohle, Zu- und Ableitungen jeweils nach Lage und Höhe. Zu- und Abläufe mit Kanalstab messen. Vorgenanntes Leitungssystem.

1,00 St 500,00 EUR 500,00 EUR

Elektro

Elektro

3.6.180 Leitungszone Kabel herstellen

Leitungszone Kabel herstellen

Material: Kies-, oder Sandmaterial nach DIN EN 1610

Maße: Dicke bis 40 cm

Ausführungsart: Material in Leitungsgraben einbauen und verdichten, Einbau im Zuge der Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen, Herstellen der unteren und restlichen (seitlich und oberhalb des Rohres) Leitungszone satt gegen die Grabenwände bis 15cm über OK Rohr oder Leitung

Ausführungsort: vorhandene Leitungsgräben, Tiefe bis 60cm, Breite 30-40cm

7,000 m3 55,00 EUR 385,00 EUR

3.6.190 Trassenwarnband einbauen

Trassenwarnband liefern und auslegen.

Ausführungsart: Verlegung ca. 30 - 40 cm über Leerrohren, Leitung bzw. Kabel.

40,000 m 1,20 EUR 48,00 EUR

3.6.200 Kabelschutzrohr NW 110

Kabelschutzrohrstrang herstellen

Material: PE-HD Verbundrohr DIN 8075, Maße DIN 16874, mit Doppelsteckmuffe und Einzugschnur, geeignet für Drücke mind. 10 bar

Maße: Nenn-Außendurchmesser 110mm,

Ausführungsart: Herstellen eines geschlossenen Rohrstrangs, in geradem und gebogenem Verlauf, verlegen in Sandbettung und -überdeckung

Ausführungsort: vorhandene Gräben, Überdeckung

Erdoberfläche - Rohrscheitel über 0,6 bis 0,8 m

Einschließlich: Schutz des Leitungsstranges vor Eintritt von Fremdmaterial, Einlegen der Zugschnur

40,000 m 12,00 EUR 480,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	6	Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.6.210 Unterflurverteiler, groß, einbauen

Unterflurverteiler liefern und einbauen

Material: Unterflursystem aus Edelstahl V2A (1.4301); belastbar bis B 125, glasperlgestrahlt; Eingebaute Edelstahl-Dreikantverschluss für den Betriebs- und Ruhezustand, automatisches Öffnen und Halten mittels einer Gasdruckfeder; Kabelaustrittsöffnung in dem Deckel eingebaut, mit integriertem Edelstahlguss Kabelschutzsystem PROtector zum zwangsläufigen Schutz der Kabel an der Kabelaustrittskante oder Verschluss durch eine Edelstahlabdeckung; Kabeleinführung über eine Kabelverschraubung M32, befüllbare Deckelwanne (mind.45mm Wannentiefe), Gewicht: ca. 28kg; Vollgummiverteiler in oben angegebenen Unterflurverteiler eingebaut; die Verteilerbefestigung erfolgt durch den bodenseitigen Befestigungsbügel.

Eingang:

1 x Kabelverschraubung M 32 zum Anschluss an ein TN-S-System max.5 x 6mm²

Ausgang:

Vollgummiverteiler TRIER, IP 54 mit Klarsichtautomatenfenster 7 TE

1 x FI-therm. 40/0,03A

1 x CEE-Steckdose 32 A 5 pol. 400 V, IP 54, bauseits abgesichert

2 x Schutzkontaktsteckdosen 16A IP 54,

1 x LS-Schalter B16A 1 pol.

L x B x T ca. 370 mm x 270 mm x 300 mm

Komplett montiert, verdrahtet und anschlussfähig;

Drainkies 16/32; Fundamentbeton C25/30

Maße: Bauteil V2A L x B x T ca. xxxxxxxxxxxxxxxx mm;

Drainschicht ca. 50x50 cm, Dicke 30 cm; Drainrohr DN 50, Länge ca. 50 cm..

Ausführungsart: Drainkies einbringen, Bauteil höhen- und lagerecht nach Herstellerangaben einbauen in Fundamentbeton; Einlegen Drainrohr; OK Fundament mindestens 15 cm unter OK Belag.

Ausführungsort: in bauseits vorhandenen Aushubbereichen, in Tragschichten, in späteren Betonpflasterflächen

Anmerkung: Die Einbauten in den Unterflurverteiler müssen vor Bestellung mit dem Auftraggeber abgestimmt und durch den Auftraggeber freigegeben werden.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'M Technic GmbH'

Produkt: 'Unterflurverteiler Garant PROtector oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
3 Freianlagen
6 Technische Anlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

	1,00	St	4.100,00 EUR	4.100,00 EUR
--	------	----	--------------	--------------

	Summe ohne Zu-/Abschlag:			20.361,00 EUR
--	--------------------------	--	--	---------------

	Zu-/Abschlag:	0,00 %		0,00 EUR
--	---------------	--------	--	----------

3.6	Technische Anlagen	Summe inkl. Zu-/Abschlag		20.361,00 EUR
------------	---------------------------	---------------------------------	--	----------------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.7 Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Eventualpos. mit GP

3.7.10 Trinkbrunnen liefern und einbauen

Trinkbrunnen liefern und einbauen

Material: Edelstahl V2A (1.4301); Korpus, rechteckig, oben geschlossen abgeschragt mit Bohrung für Düse, unten offen, pulverbeschichtet in DB 703, rückseitig mit verschraubter Revisionsklappe, Halterungen zur Aufnahme der Wassertechnik; Korpus aufgesetzt/verschraubt auf Auffangwanne glasperlgestrahlt und elektropoliert, mit verschraubbarem herausnehmbarem Ablaufrost, Maschenweite ca. 40/10; Wanne mit 4 Stück Fundamentlaschen, einem unterseitigen Ablauf DN 100. Wassertechnik, bestehend aus Leitung mit erforderlichen Absperrarmaturen, induktivem Sensortaster, einstellbarer Steuerung mit Magnetventiltechnik zur Zwangsspülung von Brunnen und Zuleitung, batteriebetrieben, Wasserdüse in Kopflech, Bedienelemente. Fundament aus Beton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsklassen XC4, XD3, XF4, geschalt, Oberfläche waagrecht, im Querschnitt an den Längsseiten einmal abgestuft zur Aufnahme der Fundamentlaschen; senkrecht eingelegtes PE-Rohr DN 125 mit einem Bogen 45°; eingelegtes PE-Rohr mit Kupplung und Abwinklung ca. 45°. Frostschutzschicht 0/45 Maße: Korpushöhe 1050 mm, Abschrägung 129°, Korpusbreite 250 mm, Korpuslänge 250 mm, Revisionsklappe 827x211 mm; Blechdicke Korpus 2 mm; Auffangwanne 850x250 mm, Höhe 100 mm; Blechdicke Wanne 2 mm; Laschenlänge 189 mm, Laschenbreite 50 mm; Fundamentabmessungen Höhe ca. 700 mm, Breite A 250 mm, Breite B 450 mm, Breite der Abstufung damit ca. 100 mm, Länge 850 mm. Abmessungen Frostschutzschicht ca. 1000x700x200 cm

Ausführungsart: Herstellen der Frostschutzschicht, Herstellen des geschalteten Fundamentes, mit eingelegten Rohren für Zu- und Abfluss, Ein- und Aufbauen von Auffangwanne und Korpus, Installation der Wassertechnik; als kompletten Trinkbrunnen; Übergabe der Bedienelemente. Nach Wasseranschluss funktionsfähig.

Ausführungsort: in Tragschichten, in vorhandenen Aushubbereichen

Anmerkung: die in das Fundament einzulegenden Rohre sind so weit herauszuführen, dass mit Leitungen angeschlossen werden kann; beide Leitungen sind provisorisch zu verschließen. Das Fundament kann vor Ort geschalt oder als Fertigteil ausgebildet sein; Abmessungen nach Aufmaß

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Kalkmann Kontakt-Kunst GbR'

Produkt: 'TBg eckig, TB Lack oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
angebotenes Produkt: '.....'				
	1,00	St	9.500,00 EUR	9.500,00 EUR

Eventualpos. mit GP

3.7.20 Fahrradbügel aus Flachstahl liefern und einbauen

Fahrradbügel aus Flachstahl liefern und einbauen
 Material: Flachstahl, feuerverzinkt und pulverbeschichtet in RAL- oder DB-Ton; Farbton wird vor Bestellung bekanntgegeben, Ecken kantig 90°
 Maße: Flachstahl 80 x 10 mm; Länge 800 mm, Höhe gesamt 1150 mm, lichte Höhe je Bügel 850 mm nach Einbau,
 Ausführungsart: Fahrradbügel liefern und Betonfundament C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4 einbauen, ca. 30x30x60 cm, 2 Stück je Bügel, OK Fundament ca. 20cm unter OK Belag
 Ausführungsort: in Frostschutz- und Tragschichten, in späteren Pflasterflächen
 Einschließlich: Erdarbeiten für Fundamente, überschüssiges Material in der Umgebung einbauen oder abfahren und entsorgen.

Diese Vorgaben erfüllt:
 Hersteller: 'Thieme GmbH'
 Produkt: 'SCAPE E 40.87-800-4 oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

4,00	St	250,00 EUR	1.000,00 EUR
------	----	------------	--------------

3.7.30 Lehnenbank liefern und einbauen

Lehnenbank Aluminiumguss/Holz liefern und einbauen
 Material: Gestell Aluminiumguss, pulverbeschichtet, Farbton DB 703, mit Lehnenaufnahme, mit Bohrungen zum Aufdübeln; Sitzauflage und Lehne aus Douglasie, offenporig lasiert, 2xHSL, 1xUV-Schutz; Lattung mit abgerundeten Randlatten
 Maße: Gesamtlänge 1.900 mm, Gesamttiefe 578 mm, Gesamthöhe 823, Sitzhöhe 450 mm; Lattung Rückenlehne 1 Stck 100x30 mm, 2 Stck 50x30 mm; Lattung Sitzfläche 2 Stck 100x30 mm, 4 Stck 50x30 mm
 Ausführungsart: Einbau Bank ortsfest nach Herstellerangabe durch Verscharuben
 Ausführungsort: in Fläche aus großformatigen Betonplatten, Dicke 10 cm, über Tragschichten

Diese Vorgaben erfüllt:
 Hersteller: 'Kühn Aussen Raum Ausstattung'
 Produkt: 'Tilia L3 Lä las oder gleichwertig'

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
angebotener Hersteller: '.....'				
angebotenes Produkt: '.....'				
	1,00	St	2.100,00 EUR	2.100,00 EUR

3.7.40 Rundbank liefern und einbauen

Rundbank Stahl/Holz liefern und einbauen
 Material: Stützen, Schwerter und Lehnenaufnahmen aus Stahl verzinkt; zum ortsfesten Einbau; Metallteile pulverbeschichtet, Farbton DB 703; Bank bestehend aus 5 Segmenten mit und ohne Lehnenaufnahme, 10 Stützen mit Schwertern; 3 Segmente ohne, 2 Segmente mit Rückenlehne und jeweils einer Armlehne; Sitzaufgabe mit vier, Lehne mit zwei radial verlaufenden Holzohlen; Holzart Douglasie, Kanten gefast, , offenporig lasiert, Farbton braun; Sitzrichtung nach außen; 10 Stück Köcherfundamente; Frostschutzschicht 0/45, Fundamentbeton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4
 Maße: Bank Außendurchmesser 3600 mm, Sitztiefe 500 mm, Sitzhöhe 460 mm, Außenbogenlänge 11,30 lfm; Bohlen Sitzfläche ca. 80x40 mm, Bohlen Lehne ca. 100x40 mm, Frostschutzschicht Breite 60 cm, Länge ca. 10lfm, Dicke Frostschutzschicht 20 cm; Fundamentköcher Durchmesser 50 cm, Höhe 60 cm
 Ausführungsart: Herstellen der Frostschutzschicht, Versetzen der Köcher, Verfüllen der Arbeitsräume, Einbau der Bank ortsfest in Köchern nach Herstellerangabe durch Einbetonieren der Stützen höhen und lagegerecht; OK Fundamente 20 cm unter OK Belag
 Ausführungsort: in Tragschichten, in vorhandenen Aushubbereichen

Diese Vorgaben erfüllt:
 Hersteller: 'Thieme GmbH'
 Produkt: 'Rundbank Aurich 31.AU-4_5-DO/360-50s oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

1,00 St 17.500,00 EUR 17.500,00 EUR

3.7.50 Absperrpfosten, herausnehmbar, liefern und einbauen

Absperrpfosten liefern und einbauen
 Material: Absperrpfosten mit Bodenhülse, herausnehm-/verriegelbar; Hülse und Pfosten Stahlrohr; Pfosten oben geschlossen; Hülse feuerverzinkt; Pfosten feuerverzinkt und farbbeschichtet, Farbton DB 703; zum Einbetonieren; Bedienelement; 1 Stück Fundament, aus Beton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4
 Maße: Stahlrohr 76x3 mm, Gesamtlänge 1.300 mm, Länge Hülse 400 mm, Länge Pfosten 1.200 mm; Höhe nach Einbau

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

900 mm
 Ausführungsart: Einbau Absperrpfosten ortsfest nach Herstellerangabe; Übergabe Bedienelemente
 Ausführungsort: in Pflasterfläche über Tragschichten
 Einschließlich: Erdarbeiten für das Fundament, überschüssiges Material in der Umgebung einbauen oder abfahren und entsorgen.

Diese Vorgaben erfüllt:
 Hersteller: 'Thieme GmbH'
 Produkt: 'Novara ST oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

	5,00	St	350,00 EUR	1.750,00 EUR
--	------	----	------------	--------------

3.7.60 Baumständer liefern und einbauen

Baumständer für Weihnachts- und Maibaum einbauen
 Material: hochlegierter Stahl, feuerverzinkt, zum Einbetonieren, mit Zentriervorrichtung im unteren Bereich; mit geriffeltem Abschlussdeckel, abschließbar,
 Maße: Innendurchmesser 310mm, Einbaulänge 950mm, Gewicht 53 kg
 Ausführungsart: Baumständer liefern und einbauen in Fundament der vorgenannten Position, Baumständer steht über Fundament hinaus, da Höhe Fundament ca. 20 cm unter OK Belag
 Ausführungsort: in Fundament

Diese Vorgaben erfüllt:
 Hersteller: 'HDS Stadtmobiliar GmbH'
 Produkt: 'Baumständer G 852 oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

	1,00	St	520,00 EUR	520,00 EUR
--	------	----	------------	------------

3.7.70 Schirmfundament herstellen

Schirmfundament herstellen
 Material: Ankerhülse mit Klappscharnier, zweiteilig, Oberteil abschraubbar, mit zwei Imbusschrauben zur Schirmfixierung, mit Schrägverstellung und Flächenklemmung, Gewicht ca. 11 kg, inkl. Abdeckscheibe für Winterabdeckung; mit Durchgangsbohrung für Elektrokabel und Bohrung für Erdkabel; Bauteile aus Stahl verzinkt; Betonfundament C30/37 (LP), Konsistenz F3,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Expositionsklassen XC4, XD3, XF4, Feuchtigkeitsklassen WF, mit 2 flexiblen Leerohren für Elektrokabel, mit unterseitiger Ablauföffnung unter dem Hülsenunterteil in gleichem Durchmesser; Armierung Baustahl B500 A / B500 B als Korb geflochten; Frostschuttschicht aus Kies 16/32
 Maße: Höhe Hülsenoberenteil 33 cm, Höhe Hülsenunterteil 38 cm, Durchgangsbohrung für Elt. 7 cm, Bohrung für Erdkabel 1,3 cm; Fundamentabmessungen 50x50x60 cm mit ca. 10 cm Domausbildung um Hülse; Baustahl bis ca. 50 kg; Leerohre Elektro Durchmesser 20 mm, Länge 800 mm; Dicke Frostschuttschicht 15 cm
 Ausführungsart: Herstellen der Frostschuttschicht, Liefern und Einbauen der Elemente in Betonfundament nach Herstellervorschrift höhen- und lagegerecht
 Ausführungsort: in Tragschichten, in vorhandenen Aushubbereichen
 Einschließlich: aller Kleinteile und Abdeckscheibe für Winterabdeckung.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'May Schrimssysteme'

Produkt: 'SZ 150 für SCHATELLO 2,50x4,00 m oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

1,00 St 860,00 EUR 860,00 EUR

3.7.80 Bodenhülsen für Verkehrsschilder liefern und einbauen

Bodenhülse für Verkehrsschild einbauen.
 Material: Bodenhülsen, aus Grauguss GG 25, mit seitlichen Ankerkrallen, mit Alkydharzlack gestrichen, einschl. Gewinding und Blindstopfen, ebenfalls aus Grauguss GG 25, chromatiert; einschl. Spannring aus Polyamid
 Maße: 300 mm, für Rohrpfosten Ø 60 mm
 Ausführungsart: Die Bodenhülsen sind ebenerdig nach Herstellerangaben in ein Punktfundament 40x40x60 cm aus C20/25 einzubauen.
 Einschließlich: Erdarbeiten und Betonfundament; überschüssiges Material in der Umgebung einbauen oder abfahren und entsorgen
 Anmerkung: der Standort der Bodenhülsen für Verkehrszeichen wird vor Einbau noch bekanntgegeben.

3,00 St 150,00 EUR 450,00 EUR

3.7.90 Rohrpfosten Stahl liefern und einbauen

Rohrpfosten aufstellen
 Material: verzinktem Stahl 60,3 mmx 2,9 mm,
 Maße: Länge 3 m
 Ausführungsart: liefern und einbauen in Hülse der

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	vorgenannten Position Ausführungsort: in Verkehrsflächen, späteren Pflasterflächen, zur Befestigung von Verkehrszeichen/Hinweisschild ZTV VZ	3,00	St	95,00 EUR	285,00 EUR
3.7.100	Schild liefern und einbauen Verkehrsschild befestigen Material: Aluminium mit Reflexfolie Maße: Größe wie VZ 267 Ausführungsart: liefern und befestigen an Pfosten der vorgenannter Position Einschließlich: Befestigungsteile	3,00	St	260,00 EUR	780,00 EUR
3.7.110	Schild liefern und einbauen Verkehrsschild befestigen Material: Aluminium mit Reflexfolie Maße: Größe wie Zusatzzeichen VZ 1044-10 Ausführungsart: liefern und befestigen an Pfosten der vorgenannter Position Einschließlich: Befestigungsteile	3,00	St	180,00 EUR	540,00 EUR
3.7.120	Informationstafel 1 einbauen Informationstafel 1 einbauen Material:Holzkonstruktion mit Dach, verschraubt; zwei senkrechte Pfosten, zwei Querträger, ein Windverband; Infotafel aus Alu-Dibond, verschraubt an Holzkonstruktion; zwei Pfostenschuhe aus Stahl IPE 200 mit je 8 Bohrungen und Ankerlaschen; 2 Fundamente aus Beton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4, mit konstruktiver Armierung Maße: Gesamtkonstruktion Länge ca. 3,50 m, Höhe ca. 2,30 m, Breite ca. 0,70 m; Pfosten ca. 3,0x0,20x0,20 m, Pfostenschuhe Länge ca. 1,00 m, Fundamente ca. 0,60x0,60x0,80 m Ausführungsart: Transportieren und Montieren der oberirdischen Bauteile; Herstellen der Fundamente mit Pfostenschuh; Errichten der Holzkonstruktion, Montieren der Alu-Dibond-Tafel; alle Bauteile bauseits gelagert, Transportweg ca. 500 m Ausführungsort: in bauseits vorhandenen Aushubbereichen, in späteren Grün- und in Belagsflächen, als Informationstafel im öffentlichen Raum				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Einschließlich: Stützkonstruktionen während des Aushärtens des Fundamentbetons				
	1,00	St	900,00 EUR	900,00 EUR

3.7.130 Informationstafel 2 einbauen

Informationstafel 2 einbauen

Material: Stahlkonstruktion, verschraubt; zwei Pfosten und zwei Querträger Stahlrohr 101,6x3,2 mm; Infotafel aus Alu-Dibond, verschraubt an Stahlkonstruktion ; 2 Fundamente aus Beton C30/37 (LP), Konsistenz F3, Expositionsclassen XC4, XD3, XF4, mit konstruktiver Armierung
Maße: Gesamtkonstruktion Länge ca. 3,50 m, Höhe ca. 2,30 m, Breite ca. 0,70 m; Pfostenschuhe Länge ca. 1,00 m, Fundamente ca. 0,60x0,60x0,80 m

Ausführungsart: Transportieren und Montieren der oberirdischen Bauteile; Herstellen der Fundamente mit Pfostenschuhen; Errichten der Holzkonstruktion, Montieren der Alu-Dibond-Tafel; alle Bauteile bauseits gelagert, Transportweg ca. 500 m

Transportieren und Montieren der oberirdischen Bauteile; Herstellen der Fundamente; Errichten der Stahlkonstruktion, Montieren der Alu-Dibond-Tafel; alle Bauteile bauseits gelagert, Transportweg ca. 500 m

Ausführungsort: in bauseits vorhandenen Aushubbereichen, in späteren Grün- und in Belagsflächen, als Informationstafel im öffentlichen Raum

Einschließlich: Stützkonstruktionen während des Aushärtens des Fundamentbetons

1,00	St	550,00 EUR	550,00 EUR
------	----	------------	------------

Summe ohne Zu-/Abschlag:	36.735,00 EUR
--------------------------	---------------

Zu-/Abschlag: 0,00 %	0,00 EUR
----------------------	----------

3.7	Einbauten in Außenanlagen und Fre	Summe inkl. Zu-/Abschlag	36.735,00 EUR
------------	--	---------------------------------	----------------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.8 Vegetationsflächen

Fachkunde

Alle Grünflächenarbeiten dürfen nur von einer Fachfirma des Garten- und Landschaftsbaues ausgeführt werden. Gerade die Pflanzung von Großbäumen setzt besondere Fachkenntnisse voraus. Der AN hat den Nachweis der Fachkunde zu erbringen.

Bäume liefern

Für die Pflanzenlieferung gelten die Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen der FLL (Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung, Landschaftsbau e.V.), in neuester Fassung. Auf die Einhaltung der geforderten Qualität wird größter Wert gelegt. Der Bieter hat bereits zur Angebotsabgabe den Lieferanten u. den Wuchsort der ausgeschriebenen Bäume anzugeben.

Der AG behält sich vor die Pflanzen vor Auftragsvergabe vor Ort zu begutachten und geeignete Pflanzen auszusuchen.

Pflanzenlieferung

Pflanzenlieferung gem. DIN 18916

Pflanzen laut Allgem. Gütebestimmungen des "Bundes Deutscher Baumschulen" (BDB) in 1. Qualität liefern; ungenehmigte Fehllieferungen werden zurückgewiesen sobald sie als solche erkennbar sind, das heißt evt. erst als gepflanzte Ware, nach dem Austrieb oder der Blüte. Ersatzlieferungen ohne vorher. schriftl. Genehmigung durch den AG gelten als Fehllieferungen. Der AG behält sich vor, bei Bedarf Bäume und Solitärs selbst auszusuchen. Die Echtheit der Arten und Sorten ist zu gewährleisten.

Abgerechnet wird nach den Katalogen der Firmen in der jeweils gültigen Fassung:

- Baumschule "BRUNS" für Gehölze,
- Staudengärtnerei "Menton Staudenhof" für Stauden,
- Horst Gewiehs für Zwiebelpflanzen.

Fertigstellungspflege

Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gelten DIN 18916, DIN 18917. Die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen, die Ausführung jeder Teilleistung ist dem AG vor Beginn anzuzeigen, die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen.

Abrechnung

Abrechnungsmodalitäten

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Bei der Änderung der Pflanzenliefersumme (nach vorliegender Pflanzplanung und Pflanzenliste) wird der sich aus der vorgesehenen Liefersumme und dem angebotenen Einheitspreis ergebende Prozentsatz bei der Abrechnung zugrunde gelegt. Diese Regelung gilt entsprechend für die Abrechnung der Pflanzarbeit.

Pflanzarbeiten

Pflanzarbeiten gem. DIN 18916, Punkt 5.5

Bäume

Bäume

3.8.10 Baumsubstrat, tragfähig, Pflanzgrube rund

Pflanzgrube verfüllen

Material: Substrat überbaubar, nach ZTV-Vegtra-Mü Bauweise B (2018) und FLL-Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2, PG-Bauweise 2 (2010), bestehend aus Oberboden, Lavasand, Grünkompost, Ziegelsand, Carbosand und Ziegelsplitt, torffrei, 1 MN/m²

Maße: Schichtdicke bis 100 cm, Durchmesser Pflanzgrube außen 3,60 m, Durchmesser Pflanzgrube innen 2,60 m, Breite des Verfüllungsbereiches damit ca. 0,50 m; Neigung im Innenradius der Verfüllung 60-75°

Ausführungsart: Liefern und Einbauen eines fertig gemischten Substrates; die Verfüllung erfolgt ringförmig, die Mitte der Pflanzgrube bleibt unverfüllt, sie wird in einem separaten Arbeitsgang mit nicht tragfähigem Substrat der nachfolgenden Position verfüllt; Verdichten des Substrates auf 45-60 MPa

Ausführungsort: runde Pflanzgrube in Tragschichten und Verfüllungen; als Schicht für später aufzubringende Tragschichten und Fundamente

Einschließlich: Sicherung der geneigten Böschungen des Innenradius

Anmerkung: Die Eignung des Produktes ist der Bauleitung vor Einbau vorzulegen; Menge in verdichtetem Zustand.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'corthum@ Erdenwerke'

Produkt: 'corthum@ Baumsubstrat MN45 oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

4,000	m3	110,00 EUR	440,00 EUR
-------	----	------------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.8.20 Baumsubstrat, nicht tragfähig, Pflanzgrube rund

Pflanzgrube verfüllen

Material: Substrat nicht tragfähig, nach ZTV-Vegtra-Mü (2018) und FLL-Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2, PG-Bauweise 1 (2010), bestehend aus Schotter, Grünkompost, Ziegelsand, Carbosand und Ziegelsplitt

Maße: Schichtdicke bis 100 cm, Durchmesser Pflanzgrube außen 2,60 m

Ausführungsart: Liefern und Einbauen eines fertig gemischten Substrates

Ausführungsort: runde Pflanzgrube der vorgenannten Position; als Vegetationstragschicht für Hochstamm mit Ballen

Anmerkung: Verfüllung wird zusammen mit der Pflanzung des Baumes vorgenommen; Menge in verdichtetem Zustand.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'corthum@ Erdenwerke'

Produkt: 'corthum@ Baumsubstrat A oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	8,000	m3	95,00 EUR	760,00 EUR
--	-------	----	-----------	------------

3.8.30 Baumsubstrat, nicht tragfähig, Pflanzgrube eckig

Pflanzgrube verfüllen

Material: Substrat nicht tragfähig, nach ZTV-Vegtra-Mü (2018) und FLL-Empfehlung für Baumpflanzungen Teil 2, PG-Bauweise 1 (2010), bestehend aus Schotter, Grünkompost, Ziegelsand, Carbosand und Ziegelsplitt

Maße: Schichtdicke bis 150 cm, Abmessungen der Pflanzgrube 2,80x2,80 m

Ausführungsart: Liefern und Einbauen eines fertig gemischten Substrates

Ausführungsort: 3 Stück quadratische Pflanzgruben im Baustellenbereich, als Vegetationstragschicht für Hochstamm mit Ballen

Anmerkung: Menge in verdichtetem Zustand.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'corthum@ Erdenwerke'

Produkt: 'corthum@ Baumsubstrat A oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	36,000	m3	85,00 EUR	3.060,00 EUR
--	--------	----	-----------	--------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.8.40 Ekto/Endo Mykorrhiza 1:1 - Wurzelbehandlung nach FLL

Mykorrhiza - Wurzelbehandlung nach FLL-Richtlinie
 "Empfehlungen für Baumpflanzungen, Teil 2,
 Standortvorbereitung für Neupflanzungen" wie folgt
 herstellen:

Mischung aus Ekto- und Endo-Mykorrhiza Impfstoff Laub im
 Verhältnis 1:1 bei Neupflanzung zu 2/3 auf die Ballenseiten
 streichen und zu 1/3 in die Pflanzgrube in Wurzelnähe
 einstreuen. Die Auswahl des Mykorrhiza-Pilzes muss der
 Pflanzenart angepasst sein, damit eine Symbiose erfolgen
 kann.

Die Impfstoffe dürfen nicht auf sterilen Substraten
 angezogen werden. Der Nachweis über die Freiheit von
 zoosporenbildenden Schadpilzen muss erbracht werden,
 und die Lagerfähigkeit muss mind. 30 Tage betragen.
 Ekto-Mykorrhiza Impfstoffe müssen je Liter mindestens
 200.000 infektiöse Einheiten nach MPN-Test enthalten. Im
 Test nach Trouvelot und im Succinatdehydrogenase-
 Reaktionstest müssen rund 50% vitale Arbuskeln erreicht
 werden.

Materialnachweis durch Original-Lieferschein.
 Aufwandmenge pro 7cm STU: 100ml Impfstoff, 500 ml für
 STU 25-30.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Fa. GEFA Produkte Fabritz GmbH'
 Produkt: 'Mykorrhiza, Laub oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

1,600	I	57,00 EUR	91,20 EUR
-------	---	-----------	-----------

3.8.50 Huminstoffe zur Substratbeimischung

Substrat der Straßenbäume anreichern mit bioaktivem
 Wachstumsförderer und Bodenverbesserer
 Material: Bodenverbesserer mit 60-75% Huminsäuregehalt.

Maße: 5 kg/m³

Ausführungsart: nach Herstellerangabe dem Substrat
 beimischen

Ausführungsort: Pflanzsubstrat

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Fa. GEFA Produkte Fabritz GmbH'
 Produkt: 'Perlhumus oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'
 angebotenes Produkt: '.....'

240,000	kg	7,00 EUR	1.680,00 EUR
---------	----	----------	--------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.8.60	Tilia tomentosa 'Brabant' Solitärbaum 4xv mDb, StU. 20-25 cm liefern Tilia tomentosa 'Brabant' Solitärbaum 4xv mDb, StU. 20-25 cm, H 400-500, B 150-200, liefern Anmerkung: vor dem Pflanzen muss Freigabe durch Bauleitung in aufgebundenem Zustand erfolgen	1,00	St	590,00 EUR	590,00 EUR
3.8.70	Acer platanoides 'Emerald Queen' HSt 20-25, 4xv. mDb liefern Acer platanoides 'Emerald Queen' HSt 20-25, 4xv. mDb, liefern Anmerkung: vor dem Pflanzen muss Freigabe durch Bauleitung in aufgebundenem Zustand erfolgen	2,00	St	680,00 EUR	1.360,00 EUR
3.8.80	Ostrya carpinifolia' Solitärbaum 4xv mDb, StU. 20-25 cm liefern Ostrya carpinifolia' Solitärbaum 4xv mDb, StU. 20-25 cm, H 400-500, B 150-200, liefern Anmerkung: vor dem Pflanzen muss Freigabe durch Bauleitung in aufgebundenem Zustand erfolgen	1,00	St	720,00 EUR	720,00 EUR
3.8.90	Pflanzarbeit Baum Baum pflanzen Material: Hochstämme und Solitärbäume der vorgenannten Positionen, STU bis 35 cm Ausführungsart: Bäume liefern und fachgerecht abladen, Anhängen nur mit Ballengurt, keinesfalls mit Schlaufen um den Stamm, Pflanzung von Großbäumen nach DIN 18916 Ausführungsort: substratverfüllte Baumgruben Anmerkung: Überschüssiges Aushubmaterial, welches durch den Ballen verdrängt wurde (Baumsubstrat), geht in Eigentum des AN über und ist abzutransportieren. Einschließlich: Ausbildung eines Gießrandes, Wässerung, Kronenrückschnitt	4,00	St	180,00 EUR	720,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.8.100 Baumbewässerungsset

Baumbewässerungsset herstellen

Material: Bewässerungsrohr DN 80, 1x T-Stück, 1x

Endkappe aus Alu mit Lüftungsöffnungen, Anker

Maße: Rohrlänge ca. 5 m, Baumgrubenabmessungen bis ca. 300x300 cm

Ausführungsart: Liefern und Einbauen im Zuge der Pflanzung von Baum mit Ballen nach Herstellervorschrift, ringförmig verlegt,

Ausführungsort: in offener Pflanzgrube, mit Einbau Ballen

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Fränkische Rohrwerke'

Produkt: 'Baumbelüftungs- und Bewässerungsset oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

4,00	St	85,00 EUR	340,00 EUR
------	----	-----------	------------

3.8.110 Baumbelüftungsset

Baumbelüftungsset herstellen

Material: 4 Stück Belüftungsrohre DN 110, SDR 34, PVC-U

(weichmacherfrei), Rohre geschlitzt mit Filterstrumpf,

Oberteil aus Aluguss mit Trapezgewinde Klasse A 15

Maße: Rohrlänge ca. 1,50 m, Baumgrubenabmessungen bis ca. 300x300 cm

Ausführungsart: Liefern und Einbauen im Zuge der Pflanzung von Baum mit Ballen nach Herstellervorschrift, senkrecht gestellt

Ausführungsort: in offener Pflanzgrube, mit Einbau Ballen

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Funke Gruppe'

Produkt: 'Funke-Baumwurzelbelüfter oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

4,00	St	150,00 EUR	600,00 EUR
------	----	------------	------------

3.8.120 Mäherschutz herstellen

Stammschutzmanschette herstellen

Material: Polyethylen, Farbe grau/braun, UV-beständig, mit

Belüftungsöffnungen, reißfest, flexibel

Maße: H/B ca. 24/36 cm, Dicke 1,52 mm

Ausführungsart: als Mäherschutz zum Schutz der Baumrinde vor mechanischen Beschädigungen bei Pflege- und Mäharbeiten liefern und nach Herstellerangaben einbauen,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsort: an Bäumen mit STU bis 35 cm, Stammfuß im Übergang zum Wurzelbereich
Anmerkung: eng anliegend, passt sich permanent dem Stammdickenwachstum an.

	3,00	St	25,00 EUR	75,00 EUR
--	------	----	-----------	-----------

3.8.130 Schuttmittel Rinden-/Sonnenbrand

Stammschutzfarbe aufbringen
Material: Schuttmittel gegen Rindenbrand/Sonnenbrand, auf Basis organischer Bindemittel
Maße: bis 4 m Stammhöhe, Stammdurchmesser über 18 bis 40 cm,
Ausführungsart: Rindenschutz herstellen durch Streichen gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung **unmittelbar** vor oder nach der Pflanzung wie folgt:
1. Stamm mittels Schleifvlies oder Spezialbürste **verletzungsfrei** reinigen
2. Voranstrich "**satt**" streichen und antrocknen lassen (**griffest**)
3. Rindenschutz durch **deckenden** Anstrich mehrjährig (≥ 5 Jahre) haftender Stammschutzfarbe (weiß) vom Stammfuß bis in die Hauptäste anlegen.
Ausführungsort: gepflanzter Baum an Stamm und Hauptästen
Anmerkung: ab + 10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen), bei ungeeigneter Witterung ist ein zeitweiliger Schutz z.B. mit Schilfmatten anzubringen.

	4,00	St	45,00 EUR	180,00 EUR
--	------	----	-----------	------------

3.8.140 Pflanzenverankerung Pfahl-Dreibock Rahmen Halbrundhölzer L 350cm

Pflanzenverankerung herstellen
Material: Rahmen aus Halbrundhölzern, Pfahl, weißgeschält
Maße: Pfahllänge 350 cm
Ausführungsart: Pfahl-Dreibock, Bindegurt aus Gewebegurtband, Breite 50 mm, Rindenschutz mit Gummimanschette.
Anmerkung: gemäß DIN 18916

	4,00	St	120,00 EUR	480,00 EUR
--	------	----	------------	------------

3.8.150 Fertigstellungspflege Bäume

Fertigstellungspflege für Bäume
Material: Solitäräume bis STU 25/35, Hochstämme
Ausführungsart: Fertigstellungspflege ausführen bestehend aus:
• Gehölze auf Befall von Krankheiten überprüfen, nach Rücksprache mit der Bauleitung,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

- Pflanzenschutzmaßnahmen ausführen (ausschließlich mit biolog. Mitteln).
- Bei Bedarf Schnittmaßnahmen durchführen: alle Stamm- und Stockaustriebe entfernen, gemäß ZTV-Baumpflege, bis 3 m über dem Boden,

Ausführungsort: Die Bäume stehen in Vegetationsflächen.

Anmerkung: Da der Aufwand für diese Leistungen nur schwer abzuschätzen ist, werden diese Arbeiten im Stundenaufwand vergütet.

	16	h	75,00 EUR	1.200,00 EUR
--	----	---	-----------	--------------

3.8.160 Wässern Pflanzung Großgehölz 200l /St 20Arbeitsgänge

Wässern der Bäume in Pflanzfläche

Material: Großgehölz

Ausführungsart:

Wasser liefern, Gehölz wässern, Mindestwassermenge je Arbeitsgang 200 l/St,

20 Arbeitsgänge x 4 Bäume = 80 Arbeitsgänge

Einschließlich: Hydrantenstandrohr mit Zähleinrichtung für

Wasser, Regner, Schläuche, Schlauchlängen bis 50 m

Anmerkung: Wasserentnahmepunkt bauseits vorhanden,

Abrechnung nach Aufmaß und Rapporten.

	80,00	St	21,00 EUR	1.680,00 EUR
--	-------	----	-----------	--------------

Pflanzung Bodendecker und Stauden

Pflanzung Bodendecker und Stauden

3.8.170 Staudensubstrat

Staudensubstrat einbauen

Material: Vegetationstragschicht als mineralisches

Schüttstoffgemisch auf der Basis von natürlicher Lava und

Ziegelsand mit organischem Anteil zur Verwendung als

Vegetationssubstrat im Straßenbegleitgrün bei Pflanzung

und Aussaat Trockenheit verträglicher Arten und mittlerem

bis geringem Nährstoffbedarf :

- Bimssand 0-4mm
- Ziegelsand 2-5mm / Porolith 0-4mm
- Lava 3-8mm
- Rindenumus gütegesichert
- Holzfaser,
- torffrei
- sehr strukturstabil durch hohe Mineralstoffanteile
- gute Wasserspeicherung und gleichzeitige Wasserdurchlässigkeit bei Wassersättigung

Maße: Schichtdicke 30 cm.

Ausführungsart: Substrat liefern, profilgerecht auftragen gemäß DIN 18915

Ausführungsort: über Tragschichten, zwischen Einfassungen, in vier Einzelflächen bis 5 m²

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Anmerkung: Menge in verdichtetem Zustand

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'corthum@ Erdenwerke'

Produkt: 'Vegetationstragschicht Staudenerde oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	5,000	m3	120,00 EUR	600,00 EUR
--	-------	----	------------	------------

3.8.180 Pflanzflächenplanum Substrat

Pflanzflächenplanum herstellen

Material: Oberboden, Staudensubstrat

Ausführungsart: Pflanzflächenplanum gemäß DIN 18916, Steine und Fremdkörper mit Durchmesser ab 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallendes Material laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

Ausführungsort: Vegetationstragschicht für Pflanzung,

Neigung der Flächen bis 0°-20°,

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung.

	18,000	m2	1,30 EUR	23,40 EUR
--	--------	----	----------	-----------

3.8.190 Pflanzenlieferung Bodendecker und Stauden

Pflanzen liefern

Für die Pflanzenlieferung werden vom Auftraggeber folgende Gesamtpreise vorgesehen. Die genauen Einzelmengen ergeben sich aus den späteren Pflanzlisten.

- Für Bodendecker und Stauden

Pflanzensumme: EUR 540,-

Der AN bietet auf die Katalogpreise (abzügl. Mengenrabatt) der aufgeführten Zulieferfirmen einen Rabatt bzw. einen Aufschlag in Höhe von

Ab- oder Aufgebot in % '.....'

entspricht einem Nettobetrag von EUR '.....'

Somit ergibt sich bei Zugrundelegung der vorgesehenen Gesamtpflanzensumme folgender Gesamtpreis (Nettolieferungssumme):

Gesamtpflanzensumme +/- Rabatt/Aufschlag =

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Gesamtpreis in EUR '.....' (dieser Wert ist in der Spalte "EP" einzusetzen)				
	1,00	St	540,00 EUR	540,00 EUR

3.8.200 Pflanzarbeit Bodendecker und Stauden

Pflanze gemäß Pflanzenliste vorgenannter Position pflanzen in bereits vorbereitete Pflanzflächen. Für die Pflanzarbeiten werden von

der Nettoliefersumme '.....'
(hier Wert der Vorposition eintragen)

als Ansatz für Pflanzung in % '.....'

für Pflanzen berechnet. Diese Summe beinhaltet das Einschlagen der Pflanzen nach der Anlieferung an einem schattigen Ort, das Auslegen, die fachgerechte Vorbehandlung der Pflanzen und das Angießen. Somit ergibt sich bei Zugrundelegung der vorgesehenen Gesamtsumme für Pflanzenlieferung folgender Gesamtpreis (Nettosumme) für die Pflanzarbeiten:

Nettoliefersumme EUR x Ansatz für Pflanzung in % =

Gesamtpreis in EUR '.....'
(dieser Wert ist in der Spalte "EP" einzusetzen)

1,00	St	1.755,00 EUR	1.755,00 EUR
------	----	--------------	--------------

3.8.210 Lockern, säubern der Pflanzfläche

Lockern, säubern, der Pflanzfläche
Maße: 10 Arbeitsgängen à 18 m² , Gesamtfläche 180 m²
Ausführungsart: Pflanzfläche jäten und lockern der Bodenoberfläche, dabei unerwünschten Aufwuchs abtrennen, Bearbeitungstiefe unter Beachtung der jeweiligen Pflanzenart im Mittel 2-5 cm, dauerhafte Wurzelunkräuter samt ausdauernden Wurzeln ausgraben, ausstechen oder ausgabeln und entfernen, Unrat und Steine ab 3 cm Durchmesser entfernen, anfallendes Material laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen gemäß DIN 18916.

Ausführungsort: Vegetationstragschicht, bepflanzt mit Stauden, Bodendeckern, Heckenpflanzen, Neigung der Flächen 0°-20°

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung
Anmerkung: Abrechnung nach Aufmaß und Rapporten

180,000	m2	1,50 EUR	270,00 EUR
---------	----	----------	------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.8.220 Wässern Pflanzfläche, Wasser liefern

Wässern der Pflanzfläche

Maße: 12 Arbeitsgängen à 18m², Gesamtfläche 216 m²,
Mindestwassermenge je Arbeitsgang/m² 25 l

Ausführungsart: Wasser liefern, Auftragen von Wasser,
gemäß DIN 18916

Ausführungsort: Vegetationstragschicht, bepflanzt mit
Stauden und Bodendeckern, Neigung der Flächen 0°-20°

Einschließlich: Hydrantenstandrohr mit Zähleinrichtung für

Wasser, Regner, Schläuche, Schlauchlängen bis 50 m

Anmerkung: Wasserentnahmepunkt bauseits vorhanden,
Abrechnung nach Aufmaß und Rapporten

	216,000	m2	2,00 EUR	432,00 EUR
--	---------	----	----------	------------

3.8.230 Düngung der Pflanzfläche NPK

Pflanzfläche düngen

Material: organisch - mineralischer Dünger

Maße: bis 30 g/m²

Ausführungsart: liefern, auftragen und einarbeiten

Ausführungsort: Vegetationstragschicht, bepflanzt mit

Stauden und Bodendeckern

Anmerkung: Abrechnung nach Aufmaß und Lieferscheinen

	0,500	kg	12,00 EUR	6,00 EUR
--	-------	----	-----------	----------

Rasen/Wiese

Rasen/Wiese

3.8.240 Oberboden, gelagert, einbauen, Wiesenflächen 20 cm

Oberboden einbauen

Material: Oberboden auf Lagerfläche des AG gelagert

Maße: Auftragsdicke bis 20 cm

Ausführungsart: laden, transportieren, einbauen gemäß DIN
18915

Ausführungsort: Bereich der ehemaligen BE-Fläche

Ausbau: Oberbodenmieten

Einbauort: Rohbodenflächen, als Vegetationstragschicht für
Wiesenansaat; Neigung der Flächen 0° bis 20°

	50,000	m3	25,00 EUR	1.250,00 EUR
--	--------	----	-----------	--------------

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

3.8.250	Oberboden liefern auftragen, Rasenflächen, 20 cm Oberboden einbauen Material: Oberboden Bodengruppe 2 und 3 DIN 18915, Maße: Auftragsdicke bis 20 cm; Größe Einzelflächen bis ca. 30 m ² Ausführungsart: Oberboden liefern, profilgerecht auftragen, als Vegetationstragschicht für Rasen Ausführungsort: über Rohbodenflächen und Verfüllungen, zwischen Einfassungen, in drei Einzelflächen; Neigung der Flächen 0° bis 20° Anmerkung: Abrechnung nach Aufmaß an der Auftragsstelle und Lieferscheinen	18,000	m ³	58,00 EUR	1.044,00 EUR
3.8.260	Vegetationstragschicht lockern, 15 cm Vegetationstragschicht lockern Maße: Tiefe 15 cm Ausführungsart: lockern durch kreuzweises fräsen, Steine und Fremdkörper mit Durchmesser ab 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallendes Material laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen. Ausführungsort: Oberbodenflächen über Rohboden und Verfüllungen, Neigung 0°-20° Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung.	90,000	m ²	1,50 EUR	135,00 EUR
3.8.270	Rasen- und Wiesenplanum Rasen- und Wiesenplanum herstellen Ausführungsart: Planum gemäß DIN 18917 für Rasen- und Wiesenflächen herstellen, Steine und Fremdkörper mit Durchmesser ab 5 cm, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, anfallendes Material laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen Ausführungsort: Vegetationstragschicht für Rasen und Wiese, Neigung der Flächen bis 0°-20°, Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung.	330,000	m ²	2,50 EUR	825,00 EUR
3.8.280	Rasenansaat Rasenansaat herstellen Material: Saatgut RSM 2.3, Gebrauchsrasen Maße: 25 g/m ² Ausführungsart: Ansaat gemäß DIN 18917 Ausführungsort: Vegetationstragschicht für Rasenflächen,				

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Neigung der Flächen 0°-20°

90,000 m2 1,50 EUR 135,00 EUR

3.8.290 Rasen mähen, 16 Arbeitsgänge

Rasen mähen

Maße: Wuchshöhe 6 bis 10 cm, Schnitthöhe 3-4 cm,

16 Arbeitsgänge à 90 m², Gesamtfläche 1440 m²

Ausführungsart: Schnitt maschinell gemäß DIN 18917,

anfallendes Material laden, abfahren und gemäß den

gesetzlichen Bestimmungen entsorgen

Ausführungsort: Rasenflächen, 5 Einzelflächen bis ca. 30 m²

Neigung der Flächen 0°-20°

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

Anmerkung: Abrechnung nach Aufmaß und Rapporten

1440,000 m2 0,70 EUR 1.008,00 EUR

3.8.300 Wässern Rasenfläche, Wasser liefern

Wässern der Rasenfläche

Maße: 20 Arbeitsgänge à 90 m², Gesamtfläche 1800m²,

Menge je Arbeitsgang/m² bis zum Auflaufen 5 l, Menge je

Arbeitsgang/m² nach dem Auflaufen 20 l, 6 Arbeitsgänge bis

zum Auflaufen, 14 Arbeitsgänge nach dem Auflaufen

Ausführungsart: liefern und ausbringen von Wasser, gemäß

DIN 18917

Ausführungsort: Rasenflächen, Neigung der Flächen 0°-20°

Einschließlich: Hydrantenstandrohr mit Zähleinrichtung für

Wasser, Regner, Schläuche, Schlauchlängen bis 50 m

Anmerkung: Wasserentnahmepunkt bauseits vorhanden,

Abrechnung nach Aufmaß und Rapporten

1800,000 m2 0,50 EUR 900,00 EUR

3.8.310 Düngung Rasenfläche

Rasenflächen düngen

Material: organisch-mineralischem Dünger, fest, mit

Langzeitwirkung

Maße: 20 g/m²

Ausführungsart: liefern, auftragen und einarbeiten

Ausführungsort: Rasenflächen, Neigung der Flächen 0°-20°

Anmerkung: Abrechnung nach Aufmaß und Lieferscheinen

1,800 kg 8,00 EUR 14,40 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
3 Freianlagen
8 Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.8.320 Wiesenansaat

Wiesenansaat herstellen
Material: Saatgut gemäß VWW - Verband Deutscher
Wildsamens- und Wildsamensproduzenten e.V. in folgender
Zusammensetzung:

Nr. 4 Salzverträgliche Produktionsraum 6
Bankettmischung 2018-19

Ansaatmenge: 5 g/m² (50 kg/ha)

Kräuter 20%

Achillea millefolium	0,80
Agrimonia eupatoria	1,20
Anthyllis vulneraria	0,80
Campanula rotundifolia	0,10
Centaurea cyanus	2,00
Centaurea jacea	1,20
Cichorium intybus	0,50
Clinopodium vulgare	0,20
Galium album	0,80
Galium verum	0,30
Hypochaeris radicata	0,30
Leontodon hispidus	0,30
Leucanthemum ircutianum/vulgare	2,00
Linaria vulgaris	0,20
Lotus corniculatus	1,00
Medicago lupulina	1,00
Origanum vulgare	0,20
Papaver rhoeas	0,70
Plantago lanceolata	1,20
Plantago media	0,30
Prunella vulgaris	0,70
Salvia pratensis	1,00
Sanguisorba minor	1,30
Scorzoneroides autumnalis	0,30
Silene vulgaris	1,00
Trifolium arvense	0,20
Trifolium campestre	0,20
Trifolium dubium	0,20
Summe	20,00

Gräser 80%

Agrostis capillaris	4,00
Anthoxanthum odoratum	4,00
Bromus hordeaceus	5,00
Cynosurus cristatus	4,00
Festuca guesfalica (ovina)	24,00

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

Festuca rubra		16,00		
Lolium perenne		5,00		
Poa angustifolia		15,00		
Poa compressa		3,00		
Summe		80,00		

Gesamt		100,00		
---------------	--	---------------	--	--

Maße: Kräuteranteil 20%, Gräseranteil 80%, Saatgutmenge 5 g/m² + 15g/m² Füllstoff

Ausführungsart: Ansaat gemäß DIN 18917

Ausführungsort: über abgemagertem Oberboden mit Sand und Rohboden, Neigung der Flächen 0°-20°

Anmerkung: vom Saatgut sind der Bauleitung vor Bestellung die Gütenachweise vorzulegen. Am Tag der Aussaat ist der Bauleitung unaufgefordert eine Rückstellprobe mit Materialbezeichnung, Herkunft, Einbauort und Datum zu übergeben.

Diese Vorgaben erfüllt:

Hersteller: 'Rieger-Hofmann GmbH'

Produkt: '04 oder gleichwertig'

angebotener Hersteller: '.....'

angebotenes Produkt: '.....'

	245,000	m2	2,10 EUR	514,50 EUR
--	---------	----	----------	------------

3.8.330 Wiese mähen, 2 Arbeitsgänge

Wiese mähen

Maße: Wuchshöhe 30 bis 50 cm, Schnitthöhe 6-10 cm, 2 Arbeitsgänge à 245 m², Gesamtfläche 490 m²

Ausführungsart: Wiesenfläche mähen, Schnitt maschinell gemäß DIN 18917, anfallendes Material laden, abfahren und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen

Ausführungsort: Wiesenflächen, Neigung der Flächen 0°-20°

Einschließlich: Gebühren für eine fachgerechte Entsorgung

Anmerkung: Abrechnung nach Aufmaß und Rapporten

	490,000	m2	1,10 EUR	539,00 EUR
--	---------	----	----------	------------

3.8.340 Wässern Wiesenfläche

Wässern der Wiesenfläche

Maße: 8 Arbeitsgänge à 245 m², Gesamtfläche 1960 m²,

Menge je Arbeitsgang/m² bis zum Auflaufen 5 l, Menge je Arbeitsgang/m² nach dem Auflaufen 20 l, 4 Arbeitsgänge bis zum Auflaufen, 4 Arbeitsgänge nach dem Auflaufen

Ausführungsart: ausbringen von Wasser, gemäß DIN 18917

Ausführungsort: Rasenflächen, Neigung der Flächen 0°-33°

Anmerkung: Wasseranschluss bauseits vorhanden, Wasser kann den vorh. Zapfstellen unentgeltlich entnommen werden,

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	8	Vegetationsflächen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Einschließlich: Regner, Schläuche, Schlauchlängen bis 100 m				
	1960,000	m2	0,50 EUR	980,00 EUR
Zwiebelpflanzen Zwiebelpflanzen				
3.8.350	Narcissus Hybr.Ice Follies Zwiebel/Knolle 14/16 liefern Narcissus Hybr."Ice Follies" (großkronige Garten-Narzisse) Zwiebel/Knolle, 14/16, nur liefern, einpflanzen wird gesondert vergütet.			
	200,00	St	0,36 EUR	72,00 EUR
3.8.360	Blumenzwiebel Knolle pflanzen Blumenzwiebel und Knolle, pflanzen DIN 18916 in vorbereitete Pflanzfläche, Bodengruppe 3b DIN 18915 (schwach bindig, kiesig), Lieferung der Pflanzen wird gesondert vergütet.			
	200,00	St	0,80 EUR	160,00 EUR
Summe ohne Zu-/Abschlag:				25.179,50 EUR
Zu-/Abschlag: 0,00 %				0,00 EUR
3.8	Vegetationsflächen	Summe inkl. Zu-/Abschlag		25.179,50 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	9	Stunden und Stoffe Freianlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
---------------	-------	---------	---------------	--------------

3.9 Stunden und Stoffe Freianlagen

Hinweis allgemein

Stundenlohnarbeiten für Unvorhergesehenes dürfen nur auf Anweisung durch die Bauleitung durchgeführt werden. Die vom Auftragnehmer oder seinem Bevollmächtigten unterschriebenen Stundenlohnzettel müssen für jeden Kalendertag getrennt ausgestellt sein und sind noch am Tag der Leistungserbringung dem bauleitenden Architekturbüro zur Anerkennung per Fax zu übermitteln. Nachträglich eingereichte Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt. Die Original-Rapportzettel sind erst mit der Schlussrechnung einzureichen.

Stundenlohnzettel müssen erkennen lassen:

- Vor- und Zuname der Arbeiter
- Beruf
- Lohngruppe lt. Tarif
- Arbeitsleistung nach Zeit, Ort, Dauer
- Verbrauch an Baustoffen
- Benutzung von Maschinen und Geräten mit Leistungsangabe nach Zeit, Ort und Dauer der Benutzung.

Preise für Geräte verstehen sich einschließlich Bedienung, sowie erforderlichem An- und Abtransport; vergütet werden nur reine Betriebsstunden. Preise für Materialien verstehen sich einschließlich Lieferung auf die Baustelle.

Hinweis Stundenlohnarbeiten

Für Stundenlohnarbeiten gelten Nr. 5 und Nr. 18 EVM (B) ZVB/E.

Im Stundenverrechnungssatz sind enthalten:

- Lohn- und Gehaltskosten,
- Lohn- und Gehaltsnebenkosten (z.B. Auslösungen, Wegegelder, Wegzeitenschädigung, Fahrkostenerstattung),
- Sozialkosten einschl. Sozialkassenbeiträge,
- Gemeinkostenanteile,
- Gewinn.

Zuschläge zu den Verrechnungssätzen für vom Auftraggeber angeordnete oder zu vertretende Nacht-, Sonntags-, Feiertags- und Mehrarbeit (Überstunden) sind gesondert nachzuweisen; sie werden in Höhe der tatsächlich angefallenen tariflichen Mehrkosten zuzüglich dem Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung vergütet.

Bei Mehrarbeit (Überstunden) werden zusätzlich die Sozialkosten vergütet.

Der Bieter versichert, dass die angebotenen Stundenlohnverrechnungssätze sowie die angebotenen Stoffpreise die etwa bestehenden Listenpreise nicht

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	9	Stunden und Stoffe Freianlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

überschreiten.

3.9.10 Stundenlohnarbeiten Arbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des Auftraggebers ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Erschwerniszuschläge sowie Zuschläge für Überstunden, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

Qualifikation: Arbeiter/-in

20 h 65,00 EUR 1.300,00 EUR

3.9.20 Stundenlohnarbeiten Baufacharbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des Auftraggebers ausführen

Qualifikation: Baufacharbeiter/-in.

10 h 70,00 EUR 700,00 EUR

3.9.30 Stundenlohnarbeiten Bauvorarbeiter/-in

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des Auftraggebers ausführen

Qualifikation: Bauvorarbeiter/-in.

5 h 75,00 EUR 375,00 EUR

3.9.40 Hydraulikbagger bis 1,5 m3

Bagger mit Fahrer, bis 1,5 m3 Löffelinhalt

5 h 100,00 EUR 500,00 EUR

3.9.50 Hydraulikbagger über 1,5 m3

Bagger mit Fahrer, über 1,5 m3 Löffelinhalt

1 h 130,00 EUR 130,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	9	Stunden und Stoffe Freianlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.9.60				
LKW einschl. Fahrer/-in 1-3,5t				
LKW, mit Fahrer/-in, Nutzlast 1 bis 3,5 t.				
	5	h	95,00 EUR	475,00 EUR
3.9.70				
LKW einschl. Fahrer/-in 5-8t				
LKW, mit Fahrer/-in, Nutzlast 5 bis 8 t.				
	1	h	100,00 EUR	100,00 EUR
3.9.80				
LKW einschl. Fahrer/-in 8-12t				
LKW-Kipper, mit Fahrer/-in, Nutzlast 8 bis 12 t.				
	1	h	110,00 EUR	110,00 EUR
3.9.90				
LKW einschl. Fahrer 12-20t				
LKW, mit Fahrer/-in, Nutzlast 12 bis 20t.				
	1	h	130,00 EUR	130,00 EUR
3.9.100				
Radlader einschl. Fahrer/-in m. Fahrer bis 18 kW				
Radlader, mit Fahrer, Motorleistung bis 18 kW.				
	5	h	100,00 EUR	500,00 EUR
3.9.110				
Minibagger einschl. Fahrer/-in m. Fahrer m. Tieflöffel				
Minibagger, mit Fahrer, Fahrwerk mit Ketten, mit Tieflöffel.				
	5	h	100,00 EUR	500,00 EUR
3.9.120				
Kompressor m. Bedienungspersonal bis 3m ³ /min				
Kompressor, mit Bedienungspersonal, Leistung bis 3 m ³ /min, ein Abbruchhammer.				
	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
3.9.130				
Rüttler bis 0,75t				
Flächenrüttler mit Bedienpersonal, bis 0,75 t				
	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	21.10	Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
	3	Freianlagen
	9	Stunden und Stoffe Freianlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3.9.140				
Vibrationsstampfer m. Bedienungspersonal				
Vibrationsstampfer, mit Bedienungspersonal				
	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
3.9.150				
Trennschleifer Trennscheiben Bedienungspersonal einsetzen				
Stein				
Trennschleifer einschl. Trennscheiben, mit Bedienungspersonal				
	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
3.9.160				
Elektrohammer vorhalten				
Elektrohammer vorhalten, mit Bedienungspersonal				
	1	h	80,00 EUR	80,00 EUR
3.9.170				
Kernbohrgerät				
Kernbohrgerät vorhalten, mit Bedienungspersonal				
	1	h	110,00 EUR	110,00 EUR
3.9.180				
liefern und abladen Schotter 0/45				
Stoffe liefern und abladen, Schotter, Körnung 0/45, auch Kleinmengen.				
	1,000	m3	60,00 EUR	60,00 EUR
3.9.190				
liefern und abladen Splitt 2/5				
Stoffe liefern und abladen, Splitt, Körnung 2/5, auch Kleinmengen.				
	1,000	m3	65,00 EUR	65,00 EUR
3.9.200				
Beton C12/15 mit 240 kg CEM 32,5				
Beton C12/15 mit 240 kg CEM 32,5, auch Kleinmengen				
	1,000	m3	290,00 EUR	290,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01
3 Freianlagen
9 Stunden und Stoffe Freianlagen

Ausgabebumfang: Alle Positionen

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
			Summe ohne Zu-/Abschlag:	5.745,00 EUR
			Zu-/Abschlag: 0,00 %	0,00 EUR
3.9	Stunden und Stoffe Freianlagen		Summe inkl. Zu-/Abschlag	5.745,00 EUR

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt: 21.10 Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschnitt 01

Ausgabebumfang: Alle Positionen Gesamtbetrag
OZ in EUR

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtung	33.190,00 EUR
2.1	Sonstige Außenanlagen	37.991,00 EUR
2.2	Erdbau	46.263,50 EUR
2.3	Gründung, Unterbau	24.666,00 EUR
2.4	Oberbau, Deckschichten	52.589,00 EUR
2.5	Technische Anlagen	24.295,00 EUR
2.6	Stunden und Stoffe Verkehrsanlagen	5.735,00 EUR
3.1	Sonstige Außenanlagen	41.044,00 EUR
3.2	Erdbau	58.210,00 EUR
3.3	Gründung, Unterbau	22.578,00 EUR
3.4	Oberbau, Deckschichten	56.589,00 EUR
3.5	Baukonstruktionen	9.040,00 EUR
3.6	Technische Anlagen	20.361,00 EUR
3.7	Einbauten in Außenanlagen und Freiflächen	36.735,00 EUR
3.8	Vegetationsflächen	25.179,50 EUR
3.9	Stunden und Stoffe Freianlagen	5.745,00 EUR
	Summe	500.211,00 EUR
	Zu-/Abschlag auf vorgen. Summe in Höhe von 0,00 %	0,00 EUR
	Nettosumme inkl. Zu-/Abschlag	500.211,00 EUR
	+ 19 % MwSt.	95.040,10 EUR
	Bruttosumme Ortsmitte Biederbach (OMB) - Bauabschn	595.251,10 EUR
